

Amtsblatt für die Stadt

ZULPICH



BLAYE
(F)



ELST (NL)



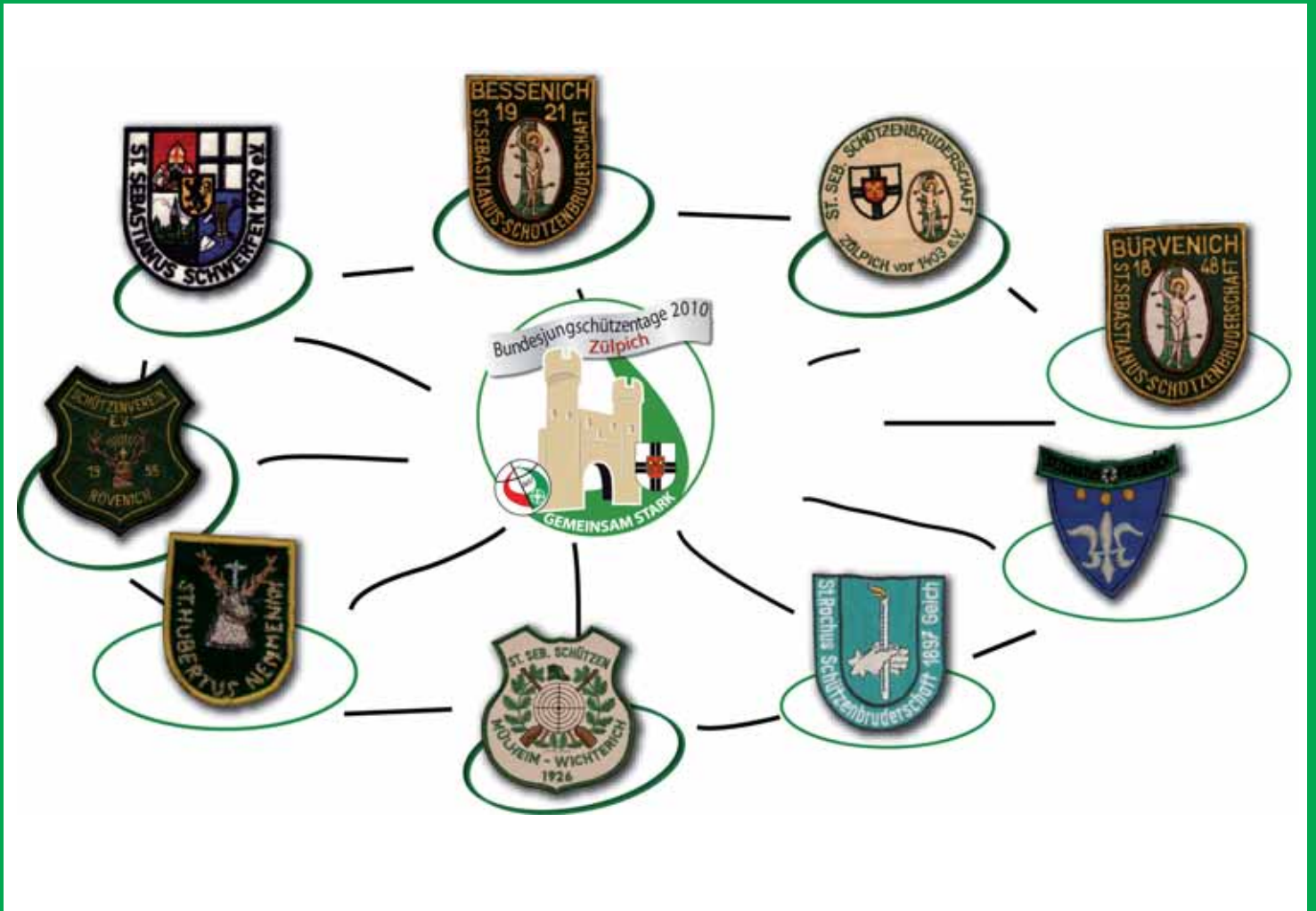
KANGASALA
(FIN)

PARTNER
STÄDTE

9. Jahrgang
1. Oktober 2010

Nr. **10**

Bundesjungschützertage 2010



Bericht siehe Innenteil Seite 2 bis 4

Bundesschützentage 2010 in Zülpich – auch ein Familienevent



Vom 15. – 17.10.2010 finden die Bundesschützentage 2010 in Zülpich statt. Eine Gemeinschaft von neun Schützenbruderschaften im Stadtgebiet hat eigens zur Durchführung dieser Veranstaltung den gemeinnützigen Verein – „Bundesschützentage 2010 in Zülpich“ – gegründet. Die zentralen Ziele sind hierbei die Förderung der Gemeinschaft und Jugendarbeit im Netzwerk.



Das 75-köpfige Projektteam arbeitet seit zwei Jahren in 15 Teilprojektgruppen an der Vorbereitung der Veranstaltung. Die intensive und konstruktive Zusammenarbeit des Teams und der Partner, insbesondere der Stadtverwaltung Zülpich, haben das **Motto der Bundesschützentage: GEMEINSAM STARK** bereits vor der Veranstaltung erlebbar gemacht. Etwa 450 Helfer sind an den gesamten Tagen aktiv. Die Schützen haben die Vereine aus der Kernstadt und den Ortschaften angesprochen und Viele, auch Privatpersonen, haben sich zur Unterstützung gemeldet. Dies ist nicht alltäglich und erst recht nicht selbstverständlich.

Fest der kurzen Wege

Die dreitägige Veranstaltung der St. Sebastianus Schützenjugend ist das Jahreshighlight der Jugendlichen aus etwa 1.300 Mitgliedsvereinen. Die 2000 teilnehmenden Schüler und Jugendlichen kommen aus den Diözesen Paderborn, Münster, Essen, Köln, Aachen und Trier. Sie sind von Freitag bis Sonntag mit ihren Betreuern in der Gemeinschaftshauptschule, der Chlodwigschule, dem Franken-Gymnasium und der Karl-von-Luttenberger Realschule untergebracht. Zudem können weitere Teilnehmer im St. Nikolaus-Stift und der Turnhalle der Grundschule in Füssenich übernachten. Die Dreifachturnhalle an der Blayer Straße wird zum Fahnenschwenkerzentrum ausgebaut. In der Zweifachturnhalle wird eine Verpflegungsstätte für die Teilnehmer mit 800 Sitzplätzen eingerichtet. In der Römerstadt sind alle Veranstaltungsorte zentral gelegen.

Der Festplatz, die Aktionsflächen für die Fun-Games, die Übernachtungsplätze in den Schulen, die Verpflegungsstätte, die Sporthallen sowie Freiflächen für das Fahnenschwenken befinden sich räumlich unmittelbar nebeneinander.

Kostenfreie Attraktionen beim Familienevent



Rund um das Festzelt auf dem Adenauer Platz und auf den **Aktionsflächen werden kostenfreie Attraktionen für Teilnehmer und für alle Besucher** am Samstag- und Sonntagnachmittag auf den Aktionsflächen am Adenauer Platz geboten:

- RWE-Erlebniswelt mit Live-Moderation
- Kinderschminken, Luftballonstand, etc.
- ADAC-Truck mit Glücksrad und Formel1-Simulator in Originalgröße
- Bogenschießen, verschiedene Hüpfburgen,
- Kettenkarussell
- Menschenkicker-Turnier
- Bullenreiten
- Fahnenschauwenken
- und Vieles mehr

Zugweg – Parkplätze – Haltestellen



Die Innenstadt und die Kirche für die Fest-Messe sind vom Veranstaltungsgelände nur etwa 350 m entfernt. Die Schieß-Wettbewerbe werden auf dem Luftgewehr-Schießstand im 7 km entfernten Wichterich ausgetragen. Die **Bundesschießmeisterschaften** sind für **jeden Besucher** mit dem Shuttlebus von der Feuerwache am Kettenweg erreichbar. Von der Tribüne der Dreifachturnhalle bietet sich ein **toller Ausblick** auf die jungen Fahnenschwenker bei den **Bundesschwenkermeisterschaften**.

Zu den **Parkplätzen für Besucher fahren Shuttle-Busse**. Die Haltestellen sind im Übersichtsplan eingezeichnet. Die Fahrzeiten werden auf der Homepage unter www.bjt2010.de/Informationen eingestellt.

Als Ausflugsziele im Rahmenprogramm für die Teilnehmer werden das Phantasia-land Brühl, das Bubenheimer Spieleland, das Eifelbad und eine Zülpich-Rallye durch den Stadtkern angeboten. Aktuelle Informationen über das Programm sind unter www.bjt2010.de eingestellt.

Programm



Am Samstagnachmittag findet ein attraktives Bühnenprogramm im Festzelt mit mehreren Tanzgarden aus Bessenich, Schwerfen, Udenbreth, Ülpenich und Wollersheim für jedermann statt. Auch die Kids aus Schwerfen werden hierbei die Zuschauer begeistern. Der Bundes- und die Diözesanjugschützenmeister müssen sich im Spiel 7:7 im Wettstreit gegen Jugendliche aus den Diözesen behaupten.

Am Freitag- und Samstagabend spielen die bekannten Bands **SIDEWALK** und **FOOTSTAMP** im Festzelt und werden für tolle Partystimmung sorgen.

Der Vorverkaufskarten sind bei JUWELIER BLUMENTHAL und dem BISTRO MAX erhältlich (7,- € Einzelkarte – 12,- € Kombikarte für beide BJT-Partys).

Insbesondere zu Ehren des Bundesprinzen Thorben Baumgard und der Bundes-schülerprinzessin Maika Scheider wird am **Samstagabend ein Großer Zapfenstreich** auf dem Marktplatz abgehalten und anschließend die neuen Bundesjugendmajestäten bekannt gegeben. Zuschauer sind herzlich eingeladen! Die Festmesse findet in der geräumigen **Pfarrkirche St. Peter** statt und wird zudem auf den Vorplatz übertragen. Der **Festzug** mit einer Länge vom etwa 3 km bezieht den historischen Stadtkern ein. Hierzu **werden 5000 teilnehmende Schützen mit 23 Musikzügen** erwartet, sowie mehrere tausend Besucher. Der gesamte Zugweg wird mit Fahnen ausgeschmückt.

Nach dem Festzug sorgen die RUUTBACH FANFAREN später im Festzelt die Band TOP GUN für Unterhaltung.

Freitag, 15. Oktober 2010

- 16.00** Anreise und Beziehen der Unterkünfte
- 18.00** Abendessen
- 18.30** Einheizen mit DJ Pepe im Festzelt
- 20.00** BJT 80'er Hits mit DJ Luke-R im Bistro
- 22.00** BJT Rock im Festzelt mit

SIDEWALK
Cover-Rock Live

Samstag, 16. Oktober 2010

- 8.00** Frühstück
- 10.00** Wettkämpfe: Fahnschwenken und Schießen • Ausflüge • kostenfreie Fun-Games
- 11.00** Ballonfahrt für Preisrätselgewinner ab Juli auf www.bjt2010.de
- 12.00** Mittagessen
- 14.00** Bühnenprogramm im Festzelt, 7 gegen 7 – Diözesanvorstände gegen Jugendliche u.v.m.
- 17.30** Abendessen
- 19.15** Großer Zapfenstreich auf dem Marktplatz • Bekanntgabe Bundesprinz und Bundesschülerprinz
- 20.00** Einheizen mit DJ Pepe im Festzelt
- 20.30** BJT 80'er Hits mit DJ Luke-R im Bistro
- 22.00** BJT Party im Festzelt mit

TOOLTIME
www.tooltime-live.de

Sonntag, 17. Oktober 2010

- 8.00** Frühstück
- 10.00** Jugendgottesdienst in der Pfarrkirche St. Peter
- 11.30** Festumzug
Wettkämpfe:
Fahnschwenken • Schießen • kostenfreie Fun-Games
- 12.00** Mittagessen
- 13.00** Live - auf dem Festplatz
Musikband und Fanfarenkorps
- 14.00** Kaffee und Kuchen im Festzelt
- 17.00** Siegerehrungen im Festzelt • Ausklang BJT

Am gesamten Wochenende sind Beeinträchtigungen durch dieses Jugendevent mit mehreren tausend Schützen und Besucher nicht vermeidbar. Die Sicherheit von allen Personen ist den veranstaltenden Schützenbruderschaften ein besonderes Anliegen. In enger Zusammenarbeit mit der Stadt Zülpich und den Straßenverkehrsbehörden wurde ein umfangreiches Verkehrs- und Sicherheitskonzept erarbeitet. Die größeren Sperrungen für den Festzug am Sonntag zwischen 11.30 und 14.00 Uhr kennen viele bereits von den Rosenmontagszügen in Zülpich.

Weitere Informationen sind unter www.bjt2010.de eingestellt. Fragen und Anregungen gerne an info@bjt2010.de. Vom 15. – 17.10.2010 ist unter Tel. 02252/5298021 eine **24-Stunden-Hotline** in der Teilnehmerzentrale erreichbar.

Wir freuen uns auf Sie/Euch bei den Bundesjungschützentagen 2010 in Zülpich!

Bundesjungschützentage 2010

- Informationen des Ordnungsamtes -

Vom 15. bis 17.10.2010 finden in Zülpich die „Bundesjungschützentage 2010“ statt. Auf die entsprechende Veröffentlichung in diesem Amtsblatt wird hingewiesen.

Eine Veranstaltung dieser Größenordnung bringt es mit sich, dass es zu Behinderungen im öffentlichen Straßenverkehr kommt. Um die Beeinträchtigungen für die Zülpicher Bevölkerung möglichst gering zu halten, haben mehrere Gespräche zwischen dem Veranstalter und den Straßenverkehrsbehörden stattgefunden, in denen ein Konzept für die notwendigen Absperrmaßnahmen festgelegt wurde.

Bei den Bundesjungschützentagen wird es zu folgenden Absperrmaßnahmen kommen:

Adenauerplatz (Festplatz): Vollsperrung vom 11. bis 20.10.2010

Marktplatz: Vollsperrung vom 16.10.2010, 16.00 Uhr bis 17.10.2010 nach Zugende (ca. 15.00 Uhr)

Mühlenberg: Vollsperrung am 17.10.2010 ab 09.00 Uhr bis Zugende (ca. 15.00 Uhr)

Daneben werden folgende Halteverbote festgelegt:

Düsseldorfer Straße: 17.10.2010, 09.00 Uhr bis Zugende
Absolutes Halteverbot (einseitig)

Siebengebirgsstraße: 17.10.2010, 09.00 Uhr bis Zugende
Absolutes Halteverbot (beidseitig)

Folgende Umzüge finden während der Bundesjungschützentage statt:

Samstag, 16.10.2010, Sperrung Zugweg ab 16.00 Uhr bis Zugende (ca. 20.30 Uhr)

Zugweg: Adenauerplatz – Bonner Straße – Münsterstraße – Schumacherstraße – Marktplatz – zurück

Sonntag, 17.10.2010, Sperrung Zugweg ab 09.00 Uhr bis Zugende (ca. 14.00 Uhr)

Zugweg: Mühlenberg – Brauersgasse – Münsterstraße – Kölnstraße – Kölntor – Römerallee – Siebengebirgsstraße – Düsseldorfer Straße – Frankengraben – Bonner Straße – Adenauerplatz

Bei dem „großen Umzug“ am Sonntag, 17.10.2010, kommt es zu folgenden Vollsperrungen bzw. halbseitigen Sperrungen (mit Zusatz „Anlieger bis Zugweg frei“):

Vollsperrungen:

- Mühlenberg hinter der Abzweigung der Guinbertstraße
- Guinbertstraße vor Einmündung in die Münsterstraße
- Münsterstraße hinter Abzweig der von-Lutzenberger-Straße
- Nideggerer Straße vor der Ampelkreuzung
- Bonner Straße aus Fahrtrichtung Euskirchen, Ausfahrt aus dem Kreisverkehr
- Chlodwigstraße vor Einmündung in die Bonner Straße
- Steinfelder Straße vor Einmündung in die Bonner Straße
- Straße Adenauerplatz (verlängerte Alemannenstraße) vor Einmündung in die Bonner Straße einschließlich Zufahrt(en) in den Adenauerplatz
- Alemannenstraße vor Einmündung in den Frankengraben
- Keltenweg vor Einmündung in den Frankengraben
- Langer Rehn vor Einmündung in den Frankengraben
- Martinstraße aus Fahrtrichtung Geich vor Abzweigung Am Bildchen
- Im Wingert vor Einmündung in die Martinstraße
- Normannengasse vor Einmündung in die Kölnstraße
- Brabenderstraße vor Einmündung in die Kölnstraße
- Grüne Gasse vor Einmündung in die Kölnstraße
- von-Lutzenberger-Straße vor Einmündung in die Kölnstraße
- Römerallee aus Richtung Gewerbegebiet vor Abzweigung der Siebengebirgsstraße
- Dreikönigenstraße vor Einmündung in die Römerallee
- Nemmenicher Straße vor Einmündung in die Römerallee
- Düsseldorfer Straße aus Richtung Gewerbegebiet hinter der Abzweigung Elster Straße
- Ubierweg vor Einmündung in die Düsseldorfer Straße (2 x)
- Leiwener Straße vor Einmündung in die Düsseldorfer Straße
- Neffeltalstraße vor Einmündung in die Düsseldorfer Straße
- Nemmenicher Straße (2 x) vor Einmündung in die Düsseldorfer Straße
- Alte Kornkammer vor Einmündung in die Düsseldorfer Straße
- Abzweigung Bachstraße/Martinstraße in Richtung Markt
- Weierstraße aus Richtung freier Landschaft hinter Abzweigung Schießbahn
- Schießbahn vor Abzweigung Käsmarkt

halbseitige Sperrungen (ggf. keine Wendemöglichkeit)

- Römerallee in Höhe Hertenicher Weg / Neusser Straße
- Nemmenicher Straße am Abzweig vom Keltenweg
- Keltenweg in Höhe Abzweig Langer Rehn
- Dreikönigenstraße in Höhe Abzweig Mersburdenstraße
- Normannengasse an der Abzweigung von der Martinstraße
- Grüne Gasse an der Abzweigung Kleine Grüne Gasse
- Brabenderstraße an der Abzweigung von der von-Lutzenberger-Straße
- Käsmarkt in Höhe Abzweig Schießbahn
- Chlodwigstraße in Höhe Abzweigung Tempelgasse

- Nidegger Straße an der Ausfahrt aus dem Kreisverkehr B 56 / Luxemburger Straße
- an der Ausfahrt aus dem Kreisverkehr Römerallee / Bergheimer Straße
- auf der Bachstraße aus Richtung Geich/Bessenich am Ortseingang Zülpich in Höhe Abzweig nach Geich

Im beiliegenden Auszug aus dem Stadtplan der Stadt Zülpich sind die Absper- rungen noch einmal eingezeichnet.



Auf alle Absperrmaßnahmen sowie die Halteverbote wird mindestens drei Tage vorher hingewiesen. Außerdem werden alle Zufahrten, an denen Vollsperrungen eingerichtet werden, mit Ordnern besetzt, die mit Flyern ausgestattet sind, in denen Hinweise auf Besucherparkplätze enthalten sind.

Ich bitte alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis für die notwendigen Absperrmaßnahmen bzw. Halteverbote. Diese werden unmittelbar nach Beendi- gung der jeweiligen Veranstaltung aufgehoben.

Amtliche Bekanntmachungen

BEKANNTMACHUNG

Die 6. Sitzung des Rates findet auf Einladung des Bürgermeisters Albert Bergmann am Dienstag, 05.10.2010, 18:00 Uhr, in der "Martinskirche" statt.

Tagesordnung:

A.) Öffentlicher Sitzungsteil

1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschluss- fähigkeit
2. Anerkennung der Tagesordnung im öffentlichen Sitzungsteil
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschlusskontrolle
5. **Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung**
- 5.1 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung:
 - Änderung von Ausschussbesetzungen
 - Antrag der JA - Fraktion im Rat der Stadt Zülpich vom 13.07.2010
6. **Satzungsbeschlüsse**
- 6.1 Satzung über die abweichende Festlegung der Merkmale der endgültigen Herstellung Finkenweg
- 6.2 Satzung über die abweichende Festlegung der Merkmale der endgültigen Herstellung für die Straße "In der Höhle" in Zülpich - Wichterich
7. **Bauleitplanungen**
- 7.1 Aufstellung der 6. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11/7 "Schul- und Sportzentrum"
 - Neuordnung des derzeitigen Standortes der Stadthalle an der Bonner Straße
 - a) Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Anregungen.
 - b) Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB
- 7.2 Aufstellung der 5. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11/7 Zülpich "Schul- und Sportzentrum" im Bereich des geplanten Standortes für die Mensa mit integrierter Mehrzweckhalle
 - a) Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Anregungen.
 - b) Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB

- 7.3 1) Aufstellung der 5. Änderung des Flächennutzungsplans
 - a) Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und der Behör- den und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Anregungen
 - b) Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB und der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Anregungen
- c) Beschlussfassung über den Entwurf der 5. FNP-Änderung als 5. FNP- Änderung mit Begründung
- 2) Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 21/4 Nemmenich II "Lüssemer Straße"
 - a) Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Anregungen
 - b) Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB und der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Anregungen
 - c) Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB

8. Widmungen

8.1 Widmung einer Fläche als Gemeindestraße

8.2 Widmung von Flächen in Zülpich - Wichterich als Gemeindestraßen

9. Anfragen nach § 15 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zülpich und seiner Ausschüsse zum öffentlichen Sitzungsteil

10. Mitteilungen der Verwaltung zum öffentlichen Sitzungsteil

10.1 Neubenennung von ordentlichen Beisitzern und Verhinderungsvertretern seitens des Personalrates der Stadt Zülpich für die Einigungsstelle gem. § 67 Landespersonalvertretungsgesetz NRW (LPVG NRW)

B.) Nichtöffentlicher Sitzungsteil

11. Anerkennung der Tagesordnung im nichtöffentlichen Sitzungsteil

12. Beschlusskontrolle

13. Verleihung des Ehrenringes der Stadt Zülpich

14. Einbringung der Erbschaft Junkersdorff in eine unselbständige örtliche Stiftung

15. Notarielle Vereinbarungen

15.1 Notarielle Vereinbarung der Stadt Zülpich mit den Eigentümern der Landes- burg zur Realisierung der baulichen Maßnahmen zur Landesgartenschau

15.2 Grundstückstausch mit der katholischen Kirchengemeinde Zülpich im Bereich Wallgraben

16. Anfragen nach § 15 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zülpich und seiner Ausschüsse zum nichtöffentlichen Sitzungsteil

17. Mitteilungen der Verwaltung zum nichtöffentlichen Sitzungsteil

(Änderungen und Erweiterungen der Beratungspunkte bleiben vorbehalten)

Die Einladung zur Sitzung und die endgültige Tagesordnung können Sie zehn Tage vor dem Sitzungstermin im Aushangkasten der Stadt Zülpich, Rathaus, Haupteingang, Markt 21, 53909 Zülpich, einsehen oder finden Sie im Internet unter www.zuelpich.de.

Bitte wählen Sie auf der Startseite die Rubrik <Amtliche Bekanntmachungen>.

Details finden Sie dann im Ratsinformationssystem unter der Rubrik <Rathaus und Politik – Sitzungsdienst>.

Sofern Sie als Zuhörer am öffentlichen Sitzungsteil teilnehmen möchten, sind Sie hierzu recht herzlich eingeladen.

Stadt Zülpich
Albert Bergmann
Bürgermeister

Zülpich, 20.09.2010

BEKANNTMACHUNG

Die 4. Sitzung des Strukturausschusses findet auf Einladung des Ausschussvorsitzenden Josef Heinrichs am Mittwoch, 06.10.2010, 18:00 Uhr, in der Bürgerbegegnungsstätte "Martinskirche" statt.

Tagesordnung:

A.) Öffentlicher Sitzungsteil

1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Anerkennung der Tagesordnung im öffentlichen Sitzungsteil
3. Beschlusskontrolle
4. **Gebäudemanagement**
- 4.1 Umsetzung Konjunkturpaket II an der Grundschule Wichterich
- 4.2 Umsetzung Konjunkturpaket II am Franken-Gymnasium Zülpich
- 4.3 Vorstellung der Planung für die Schaffung von zwei Betreuungsräumen für die Realschule im Neubau des SAJUS
5. Sachstandsbericht der Verwaltung über die Durchführung der Biomüllabfuhr
6. Sachstandsbericht der Verwaltung über die Wirtschaftlichkeit einer eigenständigen Abfallentsorgung
7. Bericht der Verwaltung zur Kostenstruktur des Baubetriebshofes
8. Anfragen nach § 15 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zülpich und seiner Ausschüsse zum öffentlichen Sitzungsteil
9. Mitteilungen der Verwaltung zum öffentlichen Sitzungsteil

B.) Nichtöffentlicher Sitzungsteil

10. Anerkennung der Tagesordnung im nichtöffentlichen Sitzungsteil
11. Beschlusskontrolle
12. **Gebäudemanagement**
- 12.1 Mensa mit integrierter Mehrzweckhalle
13. Anfragen nach § 15 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zülpich und seiner Ausschüsse zum nichtöffentlichen Sitzungsteil
14. Mitteilungen der Verwaltung zum nichtöffentlichen Sitzungsteil

(Änderungen und Erweiterungen der Beratungspunkte bleiben vorbehalten)

Die Einladung zur Sitzung und die endgültige Tagesordnung können Sie zehn Tage vor dem Sitzungstermin im Aushangkasten der Stadt Zülpich, Rathaus, Haupteingang, Markt 21, 53909 Zülpich einsehen oder finden Sie im Internet unter www.zuelpich.de.

Bitte wählen Sie auf der Startseite die Rubrik <Amtliche Bekanntmachungen>.

Details finden Sie dann im Ratsinformationssystem unter der Rubrik <Rathaus und Politik – Sitzungsdienst>.

Sofern Sie als Zuhörer am öffentlichen Sitzungsteil teilnehmen möchten, sind Sie hierzu recht herzlich eingeladen.

Stadt Zülpich

Zülpich, 22.09.2010

Albert Bergmann

Bürgermeister

Bekanntmachung Sitzungstermin

Die gemeinsame Sitzung der Ausschüsse Schulen und Kultur/Soziales und Sport findet statt am **Dienstag, 26. Oktober 2010, in der Bürgerbegegnungsstätte Martinskirche, Zülpich. Beginn der Sitzung ist um 18.00 Uhr.**

Die Einladung zur Sitzung und die endgültige Tagesordnung können Sie vor dem Sitzungstermin im Aushangkasten der Stadt Zülpich, Rathaus, Haupteingang, Markt 21, 53909 Zülpich einsehen oder finden Sie im Internet unter www.zuelpich.de.

Bitte wählen Sie auf der Startseite die Rubrik <Amtliche Bekanntmachungen>.

Details finden Sie dann im Ratsinformationssystem unter der Rubrik <Rathaus und Politik – Sitzungsdienst>.

Sofern Sie als Zuhörer am öffentlichen Sitzungsteil teilnehmen möchten, sind Sie hierzu recht herzlich eingeladen.

Stadt Zülpich

Der Bürgermeister

RECHTSANWÄLTE

**Ruth
Becker-Prox**

Fachanwältin für
Familienrecht
Ehescheidung
Unterhalt
Zugewinnausgleich
Umgangs-/Sorgerecht
Ehegattenhaftung
Wohnungszuweisung
Eheverträge

**Markus
Schlesier**

Rechtsanwalt
Arbeitsrecht
Kündigungsschutz
Vergütung
Zeugnisrecht
Familienrecht
Strafrecht

**Daniel
Radermacher**

Rechtsanwalt
Erbrecht
Arzthaftungsrecht
Verkehrs-/Unfallrecht
Mietrecht

Rechtsanwälte Ruth Becker-Prox & Kollegen
Zehnthofstraße 58 · 52349 Düren · Tel. 0 24 21 - 20 03 30 · Fax 0 24 21 - 20 03 31
gegenüber der Sparkasse Düren

Kanzlei für Erbrecht und Arbeitsrecht

Rechtsanwälte
Fachanwälte
**Gärtner
Schulze** & Kollegen
Köln Brühl Zülpich

Moselstrasse 52
53909 Zülpich-
Ülpenich

Tel. 02252 835486
Fax 02252 835487



Heino Schulze
Rechtsanwalt

Zertifizierter
Testamentsvollstrecker
(AGT und DVEV)

Fachanwalt
für Arbeitsrecht

www.ra-erbrecht.net

www.ra-arbeitsrecht.net

Anmeldung der Schulneulinge für das Schuljahr 2011/2012

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

gemäß § 35 Abs. 1 Satz 1 des Schulgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Schulgesetz NRW – SchulG) in der zuletzt geänderten Fassung vom 21.04.2009 werden am 01. August 2011 die Kinder schulpflichtig, die in der Zeit vom **01.09.2004 bis 30.09.2005** geboren sind.

Falls Sie bisher vom Schulverwaltungsamt der Stadt Zülpich noch nicht angeschrieben wurden, bitten wir Sie, sich telefonisch unter Tel. Nr. 02252/52-276 oder 277, zu melden.

Die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten der Kinder, die schulpflichtig werden, werden gebeten, ihre Kinder zur Schulaufnahme **bei der jeweiligen Grundschule** anzumelden.

Bei der Anmeldung sollen die Kinder bereits mitgebracht werden. Es sind die **Geburtsurkunde** des Kindes oder das **Familienstammbuch** der Eltern sowie ein **Paßbild** mitzubringen.

Ab dem Schuljahr 2008/2009 sind die nachfolgend aufgeführten Grundschulbezirke per Gesetz aufgehoben worden, so dass für Sie grundsätzlich die Möglichkeit besteht, Ihr Kind an einer Grundschule Ihrer Wahl anzumelden.

Diese Anmeldung ist jedoch an bestimmte Voraussetzungen geknüpft:

1. Es müssen noch freie Plätze an der „Wunschgrundschule“ vorhanden sein und
2. der Schulträger (in diesem Falle die Stadt Zülpich) übernimmt nur die Schülerfahrkosten und den Schülertransport bis zur nächstgelegenen Grundschule.

Gemäß der SchülerfahrkostenVO ist nächstgelegene Schule die Schule, die mit dem geringsten Aufwand an Kosten und einem zumutbaren Aufwand an Zeit erreicht werden kann und deren Besuch schulorganisatorische Gründe nicht entgegenstehen.

Sollten Sie sich für eine andere als die nächstgelegene Schule entscheiden, müssen Sie als Erziehungsberechtigte die Beförderung selber sicherstellen.

Für die Anmeldung der Schulneulinge sind folgende Termine festgesetzt:

- 1.) **Chlodwig-Schule, Kath. Grundschule der Stadt Zülpich, Kettenweg 29 (Tel. 02252/833956)**

Anmeldetermine und Unterlagen werden beim Elternabend am Dienstag, dem 26.10.2010 um 20.00 Uhr im Musiksaal der Chlodwig-Schule vergeben.

Die Anmeldungen finden am:

Mittwoch, den 3.11.2010 von 8.00-13.00 und von 14.00 – 16.00 Uhr, sowie am Donnerstag, den 4.11.2010 von 14.00 – 16.00 Uhr statt.

Für die Kinder aus der Kernstadt Zülpich, sowie aus den Ortsteilen Hoven und Floren ist die Chlodwig-Schule die **nächstgelegene Schule**.

2.) Städt. kath. Grundschule Sinzenich, Gartenstrasse 33 (Tel. 02252/833960)

Dienstag, den 26.10.2010 von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr für die Kinder aus Bürvenich, Eppenich, Schwerfen und Virnich

Donnerstag, den 28.10.2010 von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr für die Kinder aus Langendorf, Merzenich und Sinzenich

An diesen Terminen wird lediglich die Anmeldung durch die Eltern (ohne Kinder) vorgenommen.

Um sich einen Eindruck von den Kindern zu verschaffen werden Lehrerinnen der KGS Sinzenich die Kinder in den folgenden Wochen in den Kindergärten aufsuchen. Für die Kinder aus den Ortsteilen Sinzenich, Merzenich, Schwerfen incl. Virnich, Langendorf, Bürvenich und Eppenich ist die KGS Sinzenich die **nächstgelegene Schule**.

3.) Städt. kath. Grundschule Füssenich, St. Nikolaus Strasse 18 (Tel. 02252/833953)

Anmeldetermine und Unterlagen werden beim Elternabend am Dienstag, dem 28.9.2010 um 20.00 Uhr in der KGS Füssenich vergeben.

Die Anmeldungen finden am:

Dienstag, den 5.10.2010 von 8.00-13.00 und von 14.00 – 16.00 statt.

Telefonische Anfragen an die Grundschule Füssenich dienstags und freitags von 8.15 -12.00 Uhr.

Für die Kinder aus den Ortsteilen Füssenich, Geich, Juntersdorf, Bessenich und Weiler i. d. E. ist die Städt. kath. Grundschule Füssenich die **nächstgelegene Schule**.

4.) Städt. kath. Grundschule Ülpenich, Eulenberg 10 (Tel. 02252/833950)

Dienstag, den 09.11.2010 von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Mittwoch, den 10.11.2010 von 11.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Freitag, den 12.11.2010 von 12.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Samstag, den 13.11.2010 von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Die Städt. kath. Grundschule Ülpenich stellt sich am Mittwoch, den 27.10.2010 im Rahmen eines Elternabends vor und lädt interessierte Eltern für 20.00 Uhr in die Schule ein.

Anmeldeunterlagen und Anmeldetermine für Ihr Kind können Sie sowohl an diesem Abend erhalten, als auch telefonisch vereinbart werden, möglichst telefonisch am Freitag, den 29.10.2010 zwischen 10.00 Uhr und 14.00 Uhr oder am Mittwoch, den 03.11.2010 zwischen 08.00 Uhr und 13.00 Uhr.

Für die Kinder aus den Ortsteilen Ülpenich, Dürscheven, Nemmenich, Enzen, Linzenich und Lövenich ist die KGS Ülpenich die **nächstgelegene Schule**.

5.) Städt. Gemeinschaftsgrundschule Wichterich, Jahnstr. (Tel. 02251/53877)

Freitag, den 29.10.2010 von 08.30 Uhr bis 14.00 Uhr

Freitag, den 05.11.2010 von 08.30 Uhr bis 14.00 Uhr

Zur Vermeidung längerer Wartezeiten wird um Terminvereinbarung unter der Telefon-Nr. 02251/53877, zu den Bürozeiten montags und donnerstags in der Zeit von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr gebeten.

Für die Kinder aus den Ortsteilen Wichterich, Mülheim, Niederelvenich, Oberelvenich und Rövenich sowie das restliche Stadtgebiet aufgrund der Wahlmöglichkeit der Erziehungsberechtigten gemäß § 26 Abs. 5 Schulgesetz NW, ist die GGS Wichterich die **nächstgelegene Schule**.

Zülpich, den 16.09.2010

DER BÜRGERMEISTER

i. V. gez. Hürtgen



Lydia Albert
leitende Pflegefachkraft

Ab 1. Juni 2009 u. a.
**PFLEGEFACH-
BERATUNGS-
ZENTRUM**

Kölnstr. 22
53909 Zülpich
Telefon: 0 22 52 / 8 35 91 04
Fax: 0 22 52 / 8 35 91 05
Mobil: 01 78 / 8 00 00 42
e-mail: pflegedienst@zuelpich.net
www.pflegedienst-zuelpich.de

24 Stunden Rufbereitschaft!
Vermittlung von Haus-Notruf!

Wasserleitungszweckverband der Neffeltalgemeinden

I
Die Verbandsversammlung hat in ihrer Sitzung am 06.10.2009 den Jahresabschluss 2008 mit einer Bilanzsumme von EUR 15.224.871,53 und einem Jahresgewinn von EUR 47.137,32 festgestellt. Der Jahresgewinn wird mit dem Verlustvortrag aus 2007 mit EUR 113.644,04 verrechnet und ergibt einen Bilanzverlust von EUR 66.506,72; er wird auf neue Rechnung vorgetragen.

II
-GPA NRW-
-Herne-

Herne,
15.12.2009

Abschließender Vermerk der GPA NRW

Die GPA NRW ist gemäß § 106 GO NRW gesetzlicher Abschlussprüfer des Betriebes Wasserwerk des Wasserleitungszweckverbandes der Neffeltalgemeinden. Zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2008 hat sie sich der **Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mittelrheinische Treuhand GmbH, Koblenz**, bedient.

Diese hat mit Datum vom 01.09.2009 den nachfolgend dargestellten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

„Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Wasserwerkes des **Wasserleitungszweckverbandes der Neffeltalgemeinden, Vettweiß** für das Wirtschaftsjahr vom 01. Januar 2008 bis 31. Dezember 2008 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Eigenbetriebs. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht sowie über die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebs abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 106 Abs. 1 und 3 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, und nach den Vorschriften der Verordnung über die Durchführung der Jahresab-

Hubert Schmitz GmbH

Heizung - Bäder - Fliesen



Bärenfeld 1 · 52391 Vettweiß-FROITZHEIM
Tel. 0 24 24/94 44-0 · Fax 0 24 24/21 78



Ständige Ausstellungen auf 400 m².
Fragen SIE nach unseren günstigen Angeboten!!!

Eifel Flor

Nideggens erstes Gartencenter!

Thumer Weg 54, 52385 Nideggen
Tel. 02427/902217, Inh. Martin Voißel

Ab jetzt schöne
Feldstiefmütterchen!
20 Stück nur 5,99€

schlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen in der jeweils gültigen Fassung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebs sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung des Eigenbetriebs sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach unserer Beurteilung, aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse, entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung. Er vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Die GPA NRW hat den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Mittelrheinische Treuhand GmbH ausgewertet und eine Analyse anhand von Kennzahlen durchgeführt. Sie kommt dabei zu folgendem Ergebnis:

Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wird vollinhaltlich übernommen. Eine Ergänzung gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus Sicht der GPA NRW nicht erforderlich.

GPA NRW
Abschlussprüfung- Beratung - Revision
Im Auftrag
Wilma Wiegand DS

III Hinweis

Der Jahresabschluss inkl. Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang kann im Internet unter www.neffeltal.de oder im Verwaltungs- und Betriebsgebäude, Seelenpfad 1, 52391 Vettweiß, während den Dienstzeiten von montags bis donnerstags, von 8:30 Uhr bis 16:00 Uhr, sowie freitags von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr, eingesehen werden.

Bekanntmachungsanordnung

Der vorstehende Prüfungsvermerk sowie der Hinweis hierzu werden gem. § 26 Abs. 3 EigVO öffentlich bekannt gemacht.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Anhang werden im Internet unter www.neffeltal.de veröffentlicht.

Vettweiß, den 01.09.2010
Weiser (Betriebsleiter)

Wasserleitungszweckverband Gödersheim

Die Verbandsversammlung hat in ihrer Sitzung am 07.10.2009 den Jahresabschluss 2008 mit einer Bilanzsumme von EUR 6.201.331,88 und einem Jahresverlust von EUR 9.204,28 festgestellt. Der Jahresverlust wird mit dem Verlustvortrag aus 2007 mit EUR 26.320,39 verrechnet und ergibt einen Bilanzverlust von EUR 35.524,67; er wird auf neue Rechnung vorgefragt.

-GPA NRW-
-Herne-

Herne 15.12.2009

Abschließender Vermerk der GPA NRW

Die GPA NRW ist gemäß § 106 GO NRW gesetzlicher Abschlussprüfer des Betriebes Wasserwerk des Wasserleitungszweckverbandes Gödersheim. Zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2008 hat sie sich der

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG Hartkopf & Rentrop Treuhand KG, Köln,

bedient.

Diese hat mit Datum vom 03.07.2009 den nachfolgend dargestellten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

„Wir haben den Jahresabschluss -- bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang -- unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Eigenbetriebs

Wasserwerk des Wasserleitungszweckverbandes Gödersheim,
Nideggen (Kreis Düren),

für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2008 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Eigenbetriebs. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 106 Abs. 1 und Abs. 3 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebs sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung des Eigenbetriebs sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.



BAUPLANUNGSBÜRO BERNDT

Peter Berndt Dipl.-Ing.(FH)Bau

INGENIEURBÜRO FÜR ARCHITEKTURPLANUNG, STATIK,
SCHALL- & WÄRMESCHUTZNACHWEIS, ENERGIEBERATER

2006 Münsterfelder Str. 137a,
Euskirchen; Planung, Statik, Schall-
und Wärmeschutznachweis

2006 Fritz-Räcke-Str. 23-25,
Hürth; Planung, Statik,
Schall- und Wärmeschutznachweis



...weitere Referenzen in Euskirchen, Köln, Hürth, Brühl und Pulheim 2003-2009
Gottsberg 20 - 53909 Zülpich - Tel.: 02252/8309865
Fax: /8309866 - Mobil: 0176/78023911
Internet: www.planbueroberndt.de

Zum Après Ski
in die Skihalle nach Neuss
Samstag, 30. Oktober 2010

Abfahrt ab Zülpich
Markt, 19.30 Uhr,
Rückfahrt ab Neuss, 2.00 Uhr

Preis pro Person
15,00 €



THELEN REISEN

Markt 13 · 53909 Zülpich
Telefon: 0 22 52 / 24 16 · Telefax: 0 22 52 / 8 13 35
E-Mail: thelen-reisen@t-online.de

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Die GPA NRW hat den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG Hartkopf & Rentrop Treuhand KG ausgewertet und eine Analyse anhand von Kennzahlen durchgeführt. Sie kommt dabei zu folgendem Ergebnis: Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wird vollinhaltlich übernommen. Eine Ergänzung gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus Sicht der GPA NRW nicht erforderlich.

GPA NRW
Abschlussprüfung - Beratung - Revision
Im Auftrag

Wilma Wiegand DS

III Hinweis

Der Jahresabschluss inkl. Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang kann im Internet unter www.neffellal.de oder im Verwaltungs- und Betriebsgebäude, Seelenpfad 1, 52391 Vettweiß, während der Dienstzeiten von montags bis donnerstags, von 8:30 Uhr bis 16:00 Uhr, sowie freitags von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr, eingesehen werden.

Bekanntmachungsanordnung

Der vorstehende Prüfungsvermerk sowie der Hinweis hierzu werden gem. § 26 Abs. 3 EigVO öffentlich bekannt gemacht.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Anhang werden im Internet unter www.neffellal.de veröffentlicht.

Vettweiß, den 01.09.2010


Welsor
Betriebsleiter

Der Bürgermeister informiert

Sprechtag des Bürgermeisters

Als Bürgermeister der Stadt Zülpich ist es mir ein persönliches Anliegen, für die Bürgerinnen und Bürger stets ein offenes Ohr zu haben. Daher werden in regelmäßigen Abständen Sprechstunden durchgeführt, in denen Sie sich mit Ihren Ideen, Wünschen und Anliegen direkt an mich wenden können.

Mein nächster Sprechtag findet statt am **Donnerstag, den 14. Oktober 2010, von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Rathaus in Zülpich, Zimmer 132, 1. Etage im Altbau.**

Wenn Sie den Bürgermeistersprechtag in Anspruch nehmen möchten, können Sie sich bereits vorher telefonisch im Vorzimmer des Bürgermeisters, Markt 21, (Altbau, 1. Etage), bei Frau Havenith, Telefon 52-211, anmelden.

Erfahrungsgemäß sind die Bürgermeistersprechstunden gut besucht. Um die Gesprächszeit optimal nutzen zu können, ist es sinnvoll, bereits bei der Anmeldung über das Thema zu informieren.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Ihr
Albert Bergmann
Bürgermeister

ANLIEGERINFORMATION

Kanalbaumassnahme im Bereich Marktplatz Zülpich 2. Bauabschnitt Sanierung/Gestaltung Marktplatz und Umfahrungsstraßen Baubeginn

Liebe Anlieger,

der Marktplatz in Zülpich ist in Hinsicht zur Laga 2014 ein wichtiger Bestandteil und zentraler Anlaufpunkt. Die Gestaltung des Marktplatzes ist unmittelbar von der vorherigen Umsetzung der Kanalbaumassnahme durch den Erftverband betroffen. Aus diesem Grunde erfolgt die Umsetzung der Kanalbaumassnahme 2. Bauabschnitt in Absprache mit dem Erftverband, jedoch kostenneutral für den Städt. Haushalt, durch die Tiefbauabteilung der Stadt Zülpich.

Die Kanalsanierung 2. Bauabschnitt betrifft die Bereiche vor dem Rathaus, den Käsmarkt bis Einmündung Schießbahn und die ersten zwei Haltungen der Geicher Gasse. (siehe beigefügter Lageplan)

Der Marktplatz wird incl. Unterbau neu aufgebaut und in Pflasterbauweise hergestellt. Ebenso werden die Umfahrungsstraßen des Marktplatzes erneuert. Diese Flächen werden zu 2/3 in Pflasterbauweise und 1/3 in Asphaltbauweise angelegt. Als Abschluss werden noch die Gehwegflächen der Umfahrungsstraßen in Pflasterbauweise hergestellt.

Die Leistungen wurden zwischenzeitlich ausgeschrieben und der Auftrag für die Ausführung der Arbeiten erteilt.

Mit den Bauarbeiten soll am **Montag, den 20.09.2010** begonnen werden. Die Arbeiten werden von der Baufirma Backes, Auw bei Prüm ausgeführt.

Die gesamte Bauzeit wird ca. 15 Monate betragen.

Bei der Durchführung der Arbeiten werden sich Belästigungen und Behinderun-

gen nicht vermeiden lassen. Dafür möchte ich bereits im Vorfeld um Verständnis bitten.

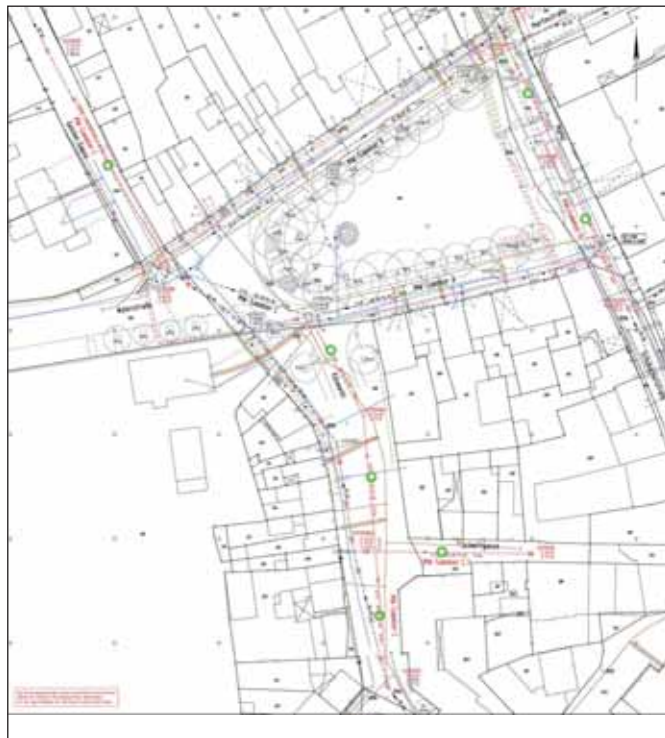
Für Rückfragen oder bei auftretenden Problemen steht Ihnen mein Mitarbeiter, Herr Rosenbaum, gerne zur Verfügung.

Tel. können Sie diesen unter der Rufnummer 52-235, oder im Rathaus 2. Etage Zimmer 226 erreichen.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr

Albert Bergmann



FLEUROP bringt's. 

Schöne Blumen für schöne Momente.

Herbstpflanzen - Baumschulware
Zimmerpflanzen - Firmen-Service
Trauerfloristik - Fleurop-Service

SCHUMACHER
Blumen & Geschenke
Uferstr. 22-24, 53909 Zülpich-FUSSENICH
Tel. 02252-2468 www.schumacher-floristik.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr & 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

Rentenberatung

in Zülpich am 28. Oktober 2010

Am o. g. Termin findet turnusmäßig (4. Donnerstag im Monat) die Rentenberatung statt. Ein kompetenter Rentenberater steht Ihnen in der Zeit von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr und 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr im Rathaus zur Verfügung. Die Termine am Nachmittag können nur nach Terminabsprache wahrgenommen werden.

Der Raum ist ausgeschildert.

Bringen Sie bitte den Personalausweis mit! Sollte für einen Dritten eine Beratung gewünscht werden, ist eine Vollmacht erforderlich.

Für Terminabsprachen und weitere Fragen steht Ihnen die Rentenstelle (Herr Stollenwerk, Tel. 52-204) zur Verfügung.

Nutzen Sie diesen kostenlosen Beratungsservice!

Ihre Rentenstelle der Stadt Zülpich

Wohnhaus „Wichtericher Str. 18“ in Niederelvenich wird verkauft

Die Stadt Zülpich beabsichtigt, das Wohngebäude Wichtericher Str. 18 im Ortsteil Niederelvenich zu verkaufen.

Beim Gebäude handelt es sich um ein zweigeschossiges Backsteinhaus, welches unter Denkmalschutz steht und als Dorfschule Ende des 19. Jh. gebaut wurde.

Die Gesamtwohnfläche beträgt rd. 200 m² incl. Flure und Treppenhaus.

Das Gebäude diente in den letzten Jahren der Unterbringung von asylbegehrenden Ausländern bzw. Obdachlosen.

Das Grundstück hat eine Größe von 271 m².

Die Lage des Grundstückes sowie Ansichten des Gebäudes sind den nachfolgenden Fotos bzw. der Übersichtskarte zu entnehmen.

Interessenten wenden sich bitte an die **Liegenschaftsabteilung der Stadt Zülpich** – Herr Hubo- Tel. 02252-52261, Markt 21, 53909 Zülpich, e-Mail: hhubo@stadt-zuelpich.de

Hausbesichtigungen nach vorheriger Terminabstimmung



„Einbruchschutz geht alle an!“

auch die Bürger der Kommune Zülpich!

Jeder neunte Einbruch kreisweit erfolgt weiterhin in Zülpich! Einbrüche in Häuser und Wohnungen verursachen materielle Schäden und Ängste.

Einbrecher sind oft tagsüber aktiv, nutzen aber vor allem das Einsetzen der frühen Abenddämmerung für ihre Tat, weil das Entdeckungsrisiko für sie geringer wird.

Aus diesem Grunde informiert die Kreispolizeibehörde Euskirchen (Kriminalitätsvorbeugung / Opferschutz) in einem Vortrag zum Thema „Sicher Wohnen“, in dessen Mittelpunkt die technische Sicherheit von Häusern und Verhaltenstipps für die Bürger stehen.

03.11.2010, 19:00 Uhr, Bürgerbegegnungsstätte „Martinskirche“, Normannengasse 5

Sicherheitsbewusstsein erschwert Einbrechern das Handwerk!
Informieren Sie sich zu Ihrer Sicherheit!

FÖRDERVEREIN LANDESGARTENSCHAU 2014 ZÜLPICH e. V.

Projektvorstellung der Landesgartenschaubereiche „Am Wallgraben“, sowie an der Burg aus 1. Hand

Aus dem Mund des federführenden Architekten, sowie des Projektleiters der für die Landesgartenschau 2014 in Zülpich geplanten Teilbereiche „Am Wallgraben“, sowie entlang der Burgmauer erfuhren die Mitglieder des Fördervereins eine Vielzahl von Details über die geplanten architektonischen und landschaftlichen Projekte.

Trotz des verregneten Wetters hatten sich am Donnerstag, 09. September 2010 mehr als 50 Mitglieder des Fördervereins auf das Burggelände begeben, um von den künftigen Gestaltern der Landesgartenschauprojekte in Anwesenheit des Burgeigentümers vor Ort über die geplanten Projekte informiert zu werden.



Dabei erfuhren die Mitglieder zunächst Details über den künftig neu entstehenden Aussichtsturm Zülpich.

Der zum Gelände „Mühlenberg“ hin gelegene Burgturm wird künftig als Aussichtsturm gestaltet und soll als solche der Öffentlichkeit zugänglich sein. Die Bauweise sowie die Besonderheiten des Turminnen wurden anschaulich dargestellt. Ebenso wurden planerische Details zur Gestaltung des Platzes „Am Mühlenberg“ präsentiert.

Danach gelangten die Besucher durch die Burg und einen der Burgtürme in den Burggarten. Dort wurde der künftige Brückenübergang sowie die Gestaltung der Gärten rund um die Burg dargestellt. Selbst die Ur-Zülpicher mussten dabei zugeben, noch nie im Leben jemals an dieser Stelle im Burggarten gewesen zu sein. Landschaftsarchitekt Lenzen sah es als einen reinen Glücksfall an, dass in den gegenwärtigen Baum- und Pflanzenbestand seit vielen Jahrzehnten keine Eingriffe vorgenommen wurden. Er versicherte, dass er genau diese Ursprünglichkeit wegen ihrer Einzigartigkeit in sein planerisches Konzept aufgenommen hat, so dass dadurch eine „Oase der Besonderheit“ entstehen wird. Nach diesem, aufgrund des Wildwuchses und der Unwegsamkeit des Geländes von allen Besuchern als kleines Abenteuer empfundenen Abstechers, wurde ihnen dann inmitten der bereits bestehenden „Obstplantagen“ noch die Gestaltung der Obstgärten entlang der Stadtmauer bis hin zu Weiertor erörtert.

Auch hier wurde deutlich, dass die bestehenden Bepflanzungen und Baumbestände weitestgehend erhalten und lediglich architektonisch geschickt erweitert bzw. hervorgehoben werden sollen.

An dem bereits am Weiertor durch die Partnergemeinden Leiwener und Blayer angelegten neuen Weinberg erhielten die Mitglieder in Anwesenheit des Leiwener Bürgermeisters und Weinbauers, Herrn Feller, aus erster Hand eine kleine Einweisung in die Weinbaukunde, sowie Tipps und Anregungen zur Pflege und Gestaltung dieses Weinberges.

Gegen Ende der rund 90-minütigen spannenden und mitunter abenteuerlichen Führung, bestand für die Teilnehmer die Möglichkeit, am Fuße des Weinberges bei einem deftigen Schmalzbrot Wein aus den Zülpicher Partnerstädten zu verköstigen und die gewonnenen Eindrücke auszutauschen.

Hierfür hatte der Arbeitskreis „Event“ des Fördervereins für alle Teilnehmer ein gemütliches und harmonisches Ambiente geschaffen.

Allen Teilnehmern wird der Abend trotz der schlechten Witterung sicher in guter Erinnerung bleiben.

Dr. Dieter Stöhr als 1. Vorsitzender



- Beratung, Planung, Ausführung
- Sanitär, Gas, Heizung, Solar
- Wartung, Notdienst, Kundendienst
- Kanalreinigung, Silikonversiegelung
- Regenwassernutzung

Sanitär und Heizung - Meisterbetrieb
Armin Biertz · Am Wehr 6 · 53909 Zülpich
Tel.: 0 22 52 / 83 41 73 · Fax: 0 22 52 / 30 96 74
Internet: www.biertz-zuelpich.de

Keine Spur von Konkurrenzdenken

Der Rat der Stadt Zülpich zu Gast bei der Landesgartenschau in Hemer
Vertreter des Rates der Stadt Zülpich, Verwaltungsmitarbeiter und Gäste verbrachten mit Bürgermeister Albert Bergmann und den beiden Geschäftsführern der Landesgartenschau 2014 Zülpich GmbH, Christoph Hartmann und Heinrich Sperling, am Freitag 10.09.2010 auf der Landesgartenschau in Hemer einen Tag der Information und des Austauschs. Dabei erklärte sich der Bürgermeister und Aufsichtsratsvorsitzende der Landesgartenschau Hemer GmbH, Michael



Esken, bereit, bei einem Vortrag in Zülpich von seinen Erfahrungen zu berichten. In rund sechs Wochen wird eine Delegation aus Zülpich erneut nach Hemer reisen: Mit der Übergabe des „goldenen Spatens“ am 24.10.2010 an die Stadt Zülpich richtet sich der Blick auf die Zülpicher Landesgartenschau 2014, die dann ihre Pforten öffnet.

Marketingarbeitskreis (MAK) für Zülpich

MAK-Rundgang in Geich lockte mehr als 80 Teilnehmer

Der Rundgang durch die Zülpicher Dörfer, die der Marketingarbeitskreis (MAK) für Zülpich nun bereits im vierten Jahr veranstaltet, hat auch in Geich seine Anziehungskraft nicht verloren. Mehr als 80 interessierte Bürgerinnen und Bürger aus allen Ortsteilen – darunter auch wieder Bürgermeister Albert Bergmann – konnte Jürgen Degner, der Sprecher des verantwortlichen MAK-Arbeitskreises „Gesamtstadt Zülpich - Integration von Kernstadt und Ortschaften“ bei schönem Wetter zu diesem 19. Ortsrundgang begrüßen.



Eine der Ziele der Rundgänge ist es aufzuzeigen, dass die einzelnen Ortschaften eine Menge an Schönheiten und Besonderheiten haben und dies mit der Kernstadt gemeinsam erst Zülpich im Ganzen ausmacht. Um dieses auch für Geich deutlich zu machen, hatte der Ortsvorsteher Karl Kloock ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Dabei zeigte sich, dass ein Ort auch ohne Burg eine Menge zu bieten hat.

IMPRESSUM

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil des Amtsblattes:
Der Bürgermeister der Stadt Zülpich, Postfach 13 54, 53905 Zülpich,
Telefon (0 22 52) 52 - 251 oder 52 - 0, email: bwoop@stadt-zuelpich.de,
Internet: www.stadt-zuelpich.de

Für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil verantwortlich:
Porschen & Bergsch Mediendienstleistungen, 52399 Merzenich,
Am Roßpfad 8, Telefon (0 24 21) 7 39 12, Telefax (0 24 21) 7 30 11,
www.porschen-bergsch.de. E-Mail: info@porschen-bergsch.de

Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im Stadtgebiet verteilt. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Der Umwelt zuliebe auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt. Auflage: 9.100 Exemplare

In unserem Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

Geich gehört mit seinen mehr als 840 Einwohnern zu den größeren Dörfern. Die gallische Vergangenheit des Ortes, dessen Name auf das keltisch-römische Galacum zurückgeht, vor allem aber die vielen Funde aus der Römerzeit, in der Geich - am Schnittpunkt mehrere Römerstraßen gelegen - eine Rolle spielte, unterstreichen die siedlungsgeschichtliche Bedeutung des Dorfes für das gesamte Neffeltal. In der fruchtbaren Lößlandschaft der Zülpicher Börde gelegen, bestimmte die Landwirtschaft lange Zeit das Bild des Dorfes. Davon zeugt auch die große Anzahl von Höfen, die heute noch das Straßenbild prägen. Viele sind als fränkische Vierkanthöfe noch immer erkennbar. Den Teilnehmern des Rundgangs gefiel es, dass sie die Möglichkeit hatten, diese teilweise auch von innen zu besichtigen.



Neben diesen Höfen waren auch die noch vorhandenen Fachwerkhäuser einen Blick wert.

Als der Braunkohlentagebau im Jahr 1955 die Gegend in Besitz nahm, profitierte Geich davon. Brikettproduktion und ein Kraftwerk schufen die Voraussetzung, dass Geich in

dieser Zeit zu einer steuerstarken Gemeinde wurde. Aber auch Umsiedlung von Höfen, Aufgabe von Mühlen und Veränderungen in der Landschaft waren ein Preis dafür. 1969 wurde der Tagebau eingestellt. Geblieben und fast ein Wahrzeichen Geichs ist das in die Landschaft hoch hinausragende alte Kraftwerk. Von positivem Aspekt ist aber vor allem der durch den Tagebau entstandene Naturschutzsee, der Neffelsee, mit 70 ha.

Aber auch Gewerbebetriebe verblieben in Geich. Wilfried Schneider gab dazu interessante Erläuterungen. So gibt es heute zwei Gewerbegebiete mit mehr als 350 Arbeitsplätzen. Es war dann auch einer der Höhepunkte und eine Besonderheiten dieses Rundgangs, dass die Firma Hecker und Krosch ihre Tore geöffnet hatte.



Unter der Führung von Michel Krosch erhielten die Teilnehmer einen interessanten Einblick in den Betrieb. „Das ist ja mal etwas ganz Besonderes“ konnte man während des Rundgangs hören.

Selten war die kleine 1750 erbaute Kapelle (geweiht dem Heiligen Rochus und der Heiligen Brigidda) wohl so gut besetzt, als Peter Cramer diese den Zuhörern vorstellte. Beinahe drohte

nach dem 2. Weltkrieg der Abriss dieses Bauwerk, weil man begonnen hatte mit den Bruchsteinen Bombenrichter zu füllen. Den Zuhörern war die Erleichterung anzusehen, dass man das dann doch nicht bis zum Ende durchgeführt hatte. So blieb dieses kleine Schmuckstück erhalten.

Mit Stolz wurde dann auf das Stenere Hus als ältestes Haus des Ortes, 1657 erbaut, hingewiesen. Der Name rührt wohl daher, dass es das erste vollkommen aus Stein erbaute Haus war.

Auf dem Weg durch den Ort wurden auch die 18 neu gepflanzten Bäume erwähnt, die aus dem Weihnachtsbaumverkauf im letzten Jahr finanziert werden konnten. Auch das abschließende gemütlich Beisammensein fand diesmal in besonderer Atmosphäre statt. Der Ernährungswissenschaftler Dr. Friedhelm Mühleib hatte sein Anwesen dazu geöffnet. Er stellte dabei die Umbauarbeiten anschaulich vor, mit denen er seit 1987 aus dem ursprünglichen landwirtschaftlichen Hof eine Anlage geschaffen hat, die es ihm erlaubt Seminare für ein Fachpublikum durchzuführen. In einem der Räume hatte Karl Kloock auch eine kleine Videoschau vorbereitet, bei der er mit Hilfe von alten Bildern noch mal einen Einblick in die Geschichte des Ortes gab. Dieses wurde von den Teilnehmern als gelungene Abrundung des Nachmittags gewürdigt. Die stilvolle Umgebung trug auch dazu bei, dass der gespendete Kuchen besonders gut schmeckte.



Natürlich hat Bernhard Koch auch diesen Rundgang wieder auf eine DVD gebannt. Diesem anerkennenswerten Engagement wird es zu verdanken sein, dass der MAK am Schluss über eine kleine „DVD-Bibliothek“ für alle bisherigen Rundgänge verfügen wird.

Wie schon bei den letzten Rundgängen wurde um eine freiwillige Spende für das Spendenkonto „Zülpich hält

zusammen“ gebeten. Hier soll unverschuldeten in Not geratenen Personen unbürokratisch und zeitnah geholfen werden können. Die Sammlung ergab den Betrag von 115,40 €. Dafür wird allen Teilnehmern herzlich gedankt.

Nun sind alle gespannt was man beim nächsten Rundgang am 25. September in Rövenich sehen wird.

Deutsch-Chilenischer-Freundeskreis feierte in Wattlers Wein Welt

Übereinstimmende Daten: Am gleichen Tag, an dem das Oktoberfest das 200-jährige Bestehen feierte, konnte Chile auf 200 Jahre Unabhängigkeit zurückschauen - und der Deutsch-Chilenische-Freundeskreis feierte mit!



Der kleine Römer begrüßte die Gäste

Wie in all den Jahren zuvor trafen sich mit Chile eng verbundene Freunde, Mitglieder des Diplomatischen Corps, ehemalige Botschafter und Attachés, bei hervorragendem Wetter beim Spezialisten für chilenische Weine auf dem deutschen Markt, Chile Wein Contor/Wattlers Wein Welt. Die chilenische

Fahne flatterte hoch am Mast im Wind und empfangen wurden die Gäste mit Original-Empanadas, köstlich und mit großer Liebe zubereitet von der Chilenin Verónica Kleschies. Dazu gab's den Klassiker von Pisco Capel, Chiles Nationalgetränk, Pisco Sour, in neuem Gewand, mit feiner Limettenfrucht. Bei den Pisco-Sour-Liebhabern durfte es dann auch schon einmal ein zweites oder drittes Gläslein sein...

In seiner Festtagsrede blickte Adolf Ederer, Präsident des Deutsch-Chilenischen Freundeskreises und ehemaliger Botschafter Deutschlands in Ecuador, auf die Geschichte Chiles zurück, das seit Mitte des 18. Jahrhunderts so sehr eng mit Deutschland verknüpft ist. Deutsche Einwanderer – auch aus



der Eifel – prägten und prägen heute noch vor allem den Süden Chiles. Dann wurde das opulente Buffet „freigeschaltet“. Hier hatte Karl-Heinz Schulten aus Zülpich bewährt ganze Arbeit geleistet. Wolfgang Weicht, eifriger Dokumentator des Geschehens (www.picaflor.de), musste sich schon beeilen, um die köstlichen Platten noch unberührt zu fotografieren.

Karl-Heinz Schultens Köstlichkeiten

Landestypische Musik durfte bei diesem besonderen Anlass natürlich nicht fehlen. Der unermüdliche Norberto Gaité war, obwohl am Vortage erst aus Buenos Aires nach Deutschland zurückgekehrt, aus Köln angereist, sang und spielte südamerikanische Klassiker, bei denen einem das Herz aufging.



Gegen 17.00 Uhr verabschiedeten sich die Gäste, von denen die meisten bereits im November wieder Chile bereisen werden, mit dem festen Vorsatz, den nächsten "Dieciocho" erneut in Zülpich zu feiern.

Die Fahne hoch!

Weitere Bilder unter www.picaflor.de/chile-aktuell/archives/1294-



www.lvm.de

Geldanlagen
und Kredite

Wir helfen Träume erfüllen.

Wir beraten Sie gern:

LVM-Servicebüro
Ferdinand Nagelschmitz GmbH
Bachstr. 1
53909 Zülpich
Telefon (02252) 83 32 50
info@nagelschmitz.lvm.de



Warum nicht die nächste Fernreise nach Australien, Neuseeland, Kanada oder in die USA bei **AUSANDERS Reisen in Niederzler** buchen – der Name ist Programm. Martin Sanders, gelernter Reiseverkehrskaufmann, der 9 Jahre selbst in Australien gelebt hat, hilft bei der Planung Ihrer Reisebuchung:

Flüge * Mietwagen * Wohnmobile * Deutschsprachige Busrundreisen
* Südseekreuzfahrten * Mietwagenrundreisen * Ausflüge
* Gruppenreisen * Heiraten in Australien und den USA

Beratung auch außerhalb normaler Öffnungszeiten
werktags bis 21.00 Uhr und samstags bis 16.00 Uhr
www.ausanders.de - E-mail: martin@ausanders.de
Telefon: 02428 951294 · Fax: 02428 951293

Achtung: Interessanter Vortragsabend zum Thema Australienreisen im Restaurant „Zum Burghof“ in Nörvenich am 02.11.2010 von 19.30 Uhr – 21.30 Uhr – bitte unbedingt vorher anmelden!

MÖRCHEN

IMMOBILIEN GmbH

WIR SUCHEN STÄNDIG:

- Kauf- und Mietobjekte für vorgemerkte Kunden
- Baugrundstücke für unsere Bauherren

Tel.: 02252/835667
www.moerchenimmo.de



Museum der Badekultur

Preisgekröntes Vorbild?

Am 27. September entscheidet sich in Düsseldorf, ob die Römerthermen Zülpich - Museum der Badekultur mit der „Auszeichnung vorbildlicher Bauten in NRW“ vom nordrhein-westfälischen Bauministerium und der Architektenkammer NRW gewürdigt werden.



Der Architekt Markus Ernst und die Stadt Zülpich hatten sich mit den „Römerthermen Zülpich-Museum der Badekultur“ um den alle fünf Jahre vergebenen und daher sehr begehrten Titel beworben. Nun wurde er aus 249 Bewerbern unter die 40 verbleibenden Kandidaten aufgenommen.



Ihre Projekte zeichnen sich durch besondere architektonische wie auch städtebauliche Gestaltungs- und Nutzungsqualitäten aus. Bei einer Begehung vor Ort konnte sich die Jury davon überzeugen, dass Markus Ernst es mit dem neuen Museum der Badekultur geschafft hat, sein Gebäude organisch in die vorhandene Bebauung einzugliedern und das Quartier Mühlenberg neu zu beleben.

Die Auszeichnung prämiert nicht nur die Bauwerke, sondern würdigt auch die vorbildliche Zusammenarbeit zwischen Bauherrn und Architekten, die gemeinsam wirtschaftliche und gestalterische Ansprüche in innovativen Architekturen umsetzen.

Führung von und mit Senioren

In den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur
Mühlenberg 7, 53909 Zülpich, am Sonntag, 03.10.2010, 15 Uhr



Jung, dynamisch und agil – eine Sonntagsführung durch die Römerthermen ist niemals senil. Unsere Seniorenführung von und mit Senioren bietet Spannendes und Wissenswertes aus zweitausend Jahren Badekulturen für alle Kulturinteressierten. Die Teilnahme an der Führung ist kostenlos.

Sie bezahlen nur den Eintritt an der Kasse.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 02252 83806-0

Von Fibeln, Ketten und Armringen

Kinderferienprogramm mit Basteln römischer Schmuckstücke
in den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur
Mühlenberg 7, 53909 Zülpich, Mittwoch, 13.10.2010, 11 – 14 Uhr



Die Römer, vor allem die Frauen, trugen gerne schönen Schmuck wie Ohrringe, Ketten, Armbänder und Ringe. Mit Gewandspangen, so genannten Fibeln, konnten Kleidungsstücke zusammengehalten werden. In diesem Ferienkurs bastelt ihr aus verschiedenen Materialien eure eigenen römischen Schmuckstücke – jedes einzelne ein echter Blickfang.

Für Kinder ab 8 Jahren; Kosten pro Kind: 9 EUR zzgl. Materialkosten.
Anmeldung bitte bis 2 Tage vorher unter Tel.: 02252 83806-0.

Schüler führen Schüler

In den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur
Mühlenberg 7, 53909 Zülpich, am Sonntag, 17.10.2010, 11 Uhr



Was wisst ihr eigentlich über Badespaß in der Vergangenheit? Gab es Seife bei den Römern? Was ist ein Badequast und wofür brauchte man im Mittelalter große Bottiche? Und seit wann gibt es überhaupt Schwimmunterricht?

Antworten auf diese und viele weitere Fragen geben euch Schüler in eurem Alter bei einem Rundgang durch das Museum. Dann erfahrt ihr auch, wie es bei den Römern mit Badeanzug und

Bikini aussah und warum die Kinder im 19. Jahrhundert mit Kleidern ins Wasser stiegen.

Die Führung ist kostenlos, für Kinder bis 18 Jahre ist der Eintritt frei.

Anmeldung bitte unter Tel.: 02252 83806-0.

Lange VHS-Nacht 2010: Salentin

Nachführung durch die Sonderausstellung
In den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur
Mühlenberg 7, 53909 Zülpich, am Freitag, 22.10.2010, 19-23 Uhr



Der rheinische Maler Hubert Salentin, geboren 1822 in Zülpich, arbeitete bis zu seinem 26. Lebensjahr als Hufschmied. Erst 1850 wurde er an der Düsseldorfer Kunstakademie aufgenommen. 100 Jahre nach seinem Tod 1910 ist es um den zu seiner Zeit international bekannten Künstler etwas still geworden. Durch Bauarbeiten ins Depot verbannt, drohte sein Werk - selbst

in seiner Heimatstadt, die über eine eigene Sammlung verfügt - in Vergessenheit zu geraten. Nun aber wird eine Auswahl seiner Werke in der Sonderausstellung der Römerthermen Zülpich gezeigt.

Die "Lange VHS-Nacht 2010" ist der geeignete Rahmen für einen kulturellen Höhepunkt im Herbst: Das Programm beginnt mit einer Nachführung durch die Ausstellung. Die Kunsthistorikerin Dr. Iris Hofmann-Kastner nutzt die besonderen Lichtverhältnisse, um die Techniken des Malers anschaulich zu erläutern. Nach einem kleinen Imbiss bei einem Gläschen Wein aus Zülpicher Partnerstädten oder Wasser schildert der Historiker Hans-Gerd Dick die Vita Salentins als gebürtigem Zülpicher und belegt anhand neu erschlossener Dokumente die Folgen einer Schenkung des Künstlers an seine Vaterstadt - seinerzeit anlässlich einer Obst- und Gartenbauausstellung - die schließlich in die Gründung eines städtischen Museums mündete. Anschließend besteht Gelegenheit zum Gespräch und einem gemütlichen Ausklang bei Verzehr der "Reste".

Kosten: 8,60 EUR inkl. Führung, Vortrag, Imbiss und 2 Gläschen Wein oder Wasser
Nur mit Anmeldung über die VHS Euskirchen

Der Zülpicher Maler Hubert Salentin

Sonntagsführung durch die Wechselausstellung
In den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur
Mühlenberg 7, 53909 Zülpich, am Sonntag, 07.11.2010, 15 Uhr

Mischa Emons
Maler- & Lackierermeister

Auf der Komm 30
52385 Nideggen-Berg

Telefon: 0 24 27/90 91 33
Telefax: 0 24 27/90 91 34
Mobil 01 77/5 60 52 07
01 77/3 25 59 79

E-Mail: mail@malermeister-emons.de - www.malermeister-emons.de

www.hw-store.net

Arnd Kirschbaum
Hardware-Store
 Ihr Fachgeschäft für PC, Notebook und Computerzubehör
 • Über 13 Jahre in Kreuzau •

Hauptstraße 80
 52372 Kreuzau

Tel. Verkauf: 0 24 22 / 90 18 40
 Tel. Service: 0 24 22 / 50 22 33

Fax: 0 24 22 / 90 18 41
 Mail: ak@hw-store.net

Mo-Fr 9³⁰-13⁰⁰ und 14³⁰-18³⁰
 Sa 9³⁰-13⁰⁰

Aktion bis 9.10.2010
USB-Maus
geschenkt
* beim nächsten Kauf 4. Artikel kaufen

ZERTIFIZIERTER PARTNER
microtrend
 GEPRÜFTER SERVICE

www.hw-store.net
 Bestellen Sie 24/7 sicher & bequem von Zuhause

Samsung S1 Mini
 4,57cm (1,8"), 120GB, USB 2.0, 3Jahre Garantie **49,90€**

GData InternetSecurity 2011
 25 Monate Updates, Upgrade auf Version 2012/2013 **32,00€**

SlimPortable 8x DVD Brenner
 externer DVD Brenner, USB 2.0 **49,90€**

Samsung SMT-G3200/FRN
 DSL, WLAN ModemRouter, ADSL2, 54Mbit **39,95€**



Aufgewachsen unter ärmlichen Verhältnissen in der Voreifelern Kleinstadt Zülrich, schien Hubert Salentin (1822-1910) ein Leben als Huf- und Nagelschmied vorbestimmt.

Doch um seinen Traum vom Künstlerleben zu verwirklichen, ließ er das Handwerk hinter sich und wurde Student der Düsseldorfer Kunstakademie. Schnell entwickelte er sich zum begehrten Genremaler, dessen Werke die romantische Gedankenwelt seiner Zeit in poetischen Bildern widerspiegeln.

Seine Gemälde machten Hubert Salentin zu einer international anerkannten Künstlerpersönlichkeit.

Die Teilnahme an der Führungen ist kostenlos, Sie bezahlen nur den Eintritt an der Kasse.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 02252 83806-0



Besondere Auszeichnung

für die Fleischerei Christian Schmitz auf der IFFA in Frankfurt/Main

Die Fleischerei Christian Schmitz aus Zülrich, Schumacherstraße, glänzte bei der Internationalen – Fleischwirtschaftlichen – Fachmesse (IFFA 2010) in Frankfurt am Main. Das Team der Fleischerei Schmitz räumte drei Goldmedaillen im Qualitätswettbewerb für Jagdwurst, Bierschinken, Kalbsleberwurst und drei Silbermedaillen für rheinische Fleischwurst, frische Zwiebel-

mettwurst sowie feine Leberwurst ab.



Betriebe im Kreis Euskirchen auf Kurs

Seminare, Workshops und Foren für Unternehmen im Herbst 2010

Kreis Euskirchen - Die großen Ferien sind vorbei, die Paukerei geht wieder los. Was für die Schule gilt, ist auf die Wirtschaft übertragbar: Wer als Unternehmerin oder Unternehmer den aktuellen Anforderungen im Wettbewerb gewachsen sein will, muss bereit sein, sich ständig auf dem Laufenden zu halten. Die Kreis-Wirtschaftsförderung hält dazu im Herbst 2010 ein hochwertiges und zugleich umfassendes Veranstaltungsprogramm vor.

Im Mittelpunkt des Programms stehen Seminare, Workshops und Foren für Gründerinnen und Gründer sowie bestehende Unternehmen. Neben praxisorientierten Fortbildungen zu verschiedenen Themenbereichen, wie z.B. Marketing oder Rechnungswesen, findet am 28. September ein Unternehmerforum 2010 für den Kreis Euskirchen statt. Das Forum steht unter dem Motto "Stark in die Zukunft! Fördern – Sanieren – Risiken steuern" und wird von der Stabsstelle Struktur- und Wirtschaftsförderung in enger Zusammenarbeit mit der IHK Aachen, der Kreissparkasse Euskirchen und der DHPG Dr. Harzem & Partner KG durchgeführt. Eigens für diese Veranstaltung wurde die Internetseite www.unternehmerforum 2010.de eingerichtet, auf der nähere Informationen abrufbar sind und die Möglichkeit zur Anmeldung besteht.

Das neue Veranstaltungsprogramm ist ab sofort erhältlich beim Kreis Euskirchen, Stabsstelle Struktur- und Wirtschaftsförderung, entgegen. Ansprechpartner dort ist Gerd Schäfer (02251-15113, gerd.schaefer@kreis-euskirchen.de), der auch Anmeldungen zu den Veranstaltungen annimmt.



Die beteiligten Mitarbeiter der Firma v. li.: Detlef Esser, Hans-Gerd Zens, Johannes Wedel, Christian Krings waren sich einig: „Wir haben etwas tolles erreicht, werden aber immer an Qualität und Leistung weiter arbeiten, ganz im Sinne unserer Kunden“.

Die Wettbewerbe dienen nicht nur der persönlichen Überprüfung der eigenen Leistungsfähigkeit, sondern sie demonstrieren in besonderer Weise die hohe Qualität und die Vielfalt handwerklich hergestellter Produkte gegenüber den Kunden.

Rund 600 verschiedene Produkte aus aller Welt nahmen an diesem Wettbewerb teil.

„Wir sind natürlich sehr stolz über diesen Erfolg in Frankfurt und werden weiterhin an Qualität und Geschmack für unsere Kunden arbeiten“, sagte Erich Boshof, Fleischermeister, als Bürgermeister Albert Bergmann und Stadtkämmerer Oltmar

Voigt am Mittwoch, 22.09.2010, die Glückwünsche der Stadt Zülrich überbrachten.



„Sie haben an den internationalen Wettbewerben mit Erfolg teilgenommen. Ihre Prämierungen sind der stolze Lohn hierfür. Ganz herzlich gratulieren wir Ihnen zu dem ausgezeichneten Ergebnis“, so Bürgermeister Bergmann. Fotos: B. Woop

Schiedsfrauen für den Schiedsgerichtsbezirk Zülrich

Schiedsfrau:
 Frau Ingeborg Mahnke
 In den Auen 12 b
 53909 Zülrich-Schwerfen
 Tel.-Nr.: 02252/3930

Stellvertretende Schiedsfrau
 (nur im Vertretungsfall):
 Frau Elke Mührer
 Nideggerer Straße 16
 53909 Zülrich

Herzlich Willkommen im Baugebiet
„Zülricher Seegärten“

Das Gebiet überzeugt insbesondere durch

- seine einmalige, zentrale Lage
- attraktiver, ergonomischer Bau-Grundstücke für jeden Geschmack
- eine landschaftsorientierte Gestaltung mit viel Grün
- familienfreundliche Grundstücksformen

Weitere Infos im Internet unter www.zuelrich.de

Beratung und Information zu Grundstückskauf und Erschließung:
 Nationalparkverwaltung Zülrich 494 & Co. KG

SEZÜLPICH

Herr Huber • Markt 21 (Rathaus) • 53909 Zülrich
 T 02252/93291 • F 02252/93290 • SEZ@zuelrich.com

Sommerferien im Jugendzentrum Sajus

Auch in diesem Jahr blieb das Jugendzentrum Sajus während der gesamten Sommerferien geöffnet. Die Kinder und Jugendlichen aus Zülpich und den umliegenden Ortschaften konnten neben den „normalen“ Angeboten wie Billard, Tischtennis, Kicker, Air-Hockey, Nintendo Wii, Gesellschaftsspiele etc. an unserem abwechslungsreichen Ferienprogramm teilnehmen.

Dies startete am ersten Ferientag „traditionell“ mit einem school's-out Cocktailabend, zu welchem dem Sajus mit diversen Utensilien ein karibisches Flair eingehaucht wurde. Leckere Cocktails wie „Caribbean“, „Green Angelwings“ und „Coco Shot“, aber auch verschiedene Milchshakes, konnten probiert werden. Selbstverständlich wurden alle Getränke alkoholfrei serviert.

Am Mittwoch, den 21. Juli 2010, haben sich die Kinder und Jugendlichen in der Sporthalle der GHS so richtig an unserem „Sporttag“ ausgelobt. Am Donnerstag konnten Kinder mit Frau Biedler basteln.

Selber Lipgloss und kleine Seifenstücke herstellen konnten die Teilnehmerinnen am Mittwoch, den 28. Juli 2010 unter der fachkundigen Anleitung einer Zülpicher Seifensiederin. Das Angebot war eigentlich nur an Mädchen gerichtet, jedoch habe 2 Jungs sehr begeistert und engagiert mitgemacht.



Am Donnerstag, den 29. Juli 2010, ging es dann gemeinsam mit dem Juze aus Weilerswist zum Wasserski fahren nach Langenfeld. Hier konnten Jugendliche ab 14 Jahren ihre Standfestigkeit auf Skiern und Boards erproben. Nach einer kurzen Einweisung und ein paar Proberunden standen einige Jugendliche rundenweise auf ihren Brettern und selbst die Jugendlichen mit Startschwierigkeiten kamen mit Hilfe eines Kniebordes auf ihre Kosten und konnten ihr Können unter Beweis stellen.

Unter dem Motto „...alles Geschmackssache! Kochen, schmecken und genießen in der 4-Jahreszeitenküche“ konnten Kinder ab 10 Jahre am Dienstag, den 03. August 2010 ihren Gaumen mit selber gekochten Sommergerichten verwöhnen. Schwindelfrei mussten die Teilnehmer/innen am Donnerstag, den 05. August 2010, beim Besuch des Hochseilparks „Schwindelfrei“ in Brühl sein. Hier konnten sich die Kinder und Jugendlichen ab 12 Jahren nach der Einweisung durch eine Trainerin in luftiger Höhe durch diverse Parcours zwischen den Bäumen bewegen.

Am Mittwoch, den 11. August 2010 ging es dann ins Schwimmbad „MonteMare“ nach Kreuzau, wo Kinder und Jugendliche das kühle Nass genossen haben. Am nächsten Tag hatten die Kinder noch mal Gelegenheit am „Basteln mit Frau Biedler“ teilzunehmen. Sportlich weiter ging es am Donnerstag, den 19. August 2010 bei unserem Ausflug zur Bronx Rock Kletterhalle nach Wesseling. Dort konnten die Teilnehmer ab 10 Jahren nach einer ausführlichen Sicherheitseinweisung durch einen Trainer die bis zu 15 Meter hohen Wände erklettern.

Ein geplanter Besuch der Skihalle „Snowworld“ in Landgraaf, ist aufgrund der erheblichen Preisanhebung um 10,-€ pro Person und der hieraus resultierenden mangelnden Anmeldungen leider ausgefallen.

Ziemlich kurzfristig wurde noch der erste von zwei Besuchen der Jugendfeuerwehr in das Ferienprogramm mit aufgenommen. In diesem und ihrem zweiten Besuch in der Woche nach den Ferien sensibilisierten Jugendliche von der Jugendfeuerwehr interessierte Kinder und Jugendliche aus dem Sajus für das Thema Feuer, dessen Verursachung und das Verhalten bei und mit Bränden. Das Highlight war eine Fahrt mit dem Feuerwehrauto und der Besuch der Wache in Zülpich. Dabei haben beide Seiten profitiert – während die Kinder und Jugendlichen aus dem Sajus, wie erwähnt, für das Thema sensibilisiert wurden und teilweise nun auch erwägen, in die Jugendfeuerwehr einzutreten, waren die Veranstaltung für die Jugendlichen der Jugendfeuerwehr ihr soziales Projekt, das sie zur Ablegung einer Prüfung benötigen.

Zum Ausklang des Ferienprogramms wurde es nochmals richtig lecker beim school's-in Grillen am Donnerstag, den 26. August. Zu Würstchen, Geflügel, Salat und Kräuterbaquette lachte zum Glück in diesem Jahr fast die ganze Zeit die Sonne. Pünktlich zum ersten Schauer waren wir alle rundum satt.

Die oft gestellte Frage „Machen wir das nächstes Jahr wieder?“ sagt doch alles....

...alles Geschmackssache!

Kochen, schmecken und genießen in der „4-Jahreszeiten-Küche“.

Wann? Dienstag, 19. Oktober 2010, 10:00 bis 15:00 Uhr

Wo? Im Jugendzentrum SAJUS, Blayer Str. 29

Für wen? Für Mädchen und Jungen ab 10 Jahren

Was? Neue Herbstgerichte ausprobieren, den Geschmackssinn testen und den Gaumen verwöhnen. Kurz - kochen, schmecken und genießen!

Anmeldung: Bei Julia Braun oder Marion Linden-Knack im Rathaus unter Tel. 02252/52218 oder im SAJUS unter Tel. 02252/309174

Melde Dich bitte frühzeitig an, wegen begrenzter Teilnehmerzahl!

Beratung	Verkauf	Service
 ... aus freude am duschen	TARDIS-DUSCHEN Ab sofort: Wegen Umbau bis 50 % Rabatt auf Ausstellungsstücke.	
Inhaber: Gerd Güster & Josef Kreuder Nickeplitz 19 · 52349 Düren-Gürzenich Telefon: 0 24 21/5 00 20 34-35 Fax: 0 24 21/5 00 20 37 www.dusch-point.de · info@dusch-point.de		

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

MIRO Entertainment GmbH präsentiert

Weihnachten us Kölle

in Zöllech
mit dem Kinderchor St. Peter

**Ne kölsche Weihnachtsteller
Op Jöck 2010**

Bekannte Kölner Interpreten
singen, sprechen und spielen
zur Weihnachtszeit
mit King Size Dick · Rabauze
Udo Müller · Uli Teichmann
Schnäuzer Duo und andere
Moderation & Gedichte:
Hans Gerd Sester
Anmeldungen telefonieren




www.miro-eg.de www.weihnachten-us-koelle.de

03. Dezember 2010

STADTHALLE Zülpich

Einlass: 18 Uhr Beginn: 20 Uhr **Bonnerstr. 31, 53909 Zülpich**

Weihnachten us Kölle 2010

Nach den großen Erfolgen der letzten Jahre kommt die kölsche Weihnacht dieses Jahr noch mehr in Fahrt und legt am **Freitag, 03. Dezember, 2010, 20.00 Uhr, Stadthalle Zülpich**, an.

Seit vielen Jahren macht sich die erste Garde der renommiertesten Karnevalisten aus der Domstadt auf, den Zuschauern und Freunden kölscher Traditionen und Mundart einen fröhlichen und dennoch besinnlichen Weihnachtsabend mit Liedern, Geschichten und Verzällcher zum Thema Advent & Weihnachten zu zaubern.

In den letzten Jahren haben Tausende von Besuchern diesen kölschen Weihnachtsabend miterlebt und waren begeistert. Auch in diesem Jahr werden wieder viele bekannte Kölner Künstler auf der Bühne präsentiert:

King Size Dick, der Vater der kölschen Weihnacht ist kölsches Urgestein. Der stimmungswaltige Sänger verzaubert die Besucher mit schönen kölschen Weihnachtsliedern und herrlichen Krätzje.

Mit dabei sind u. a.: Der Kinderchor St. Peter Zülpich, die Rabauze * Heinz Baumeister * Uli Teichmann, * Udo Müller * und das Schnäuzer Duo mit Kinderchor.

Hans Gerd Sester führt charmant und besinnlich durch den adventlichen Abend und trägt u. a. weihnachtliche Texte von Udo Müller, dem Regisseur des Kölschen Hänneschen vor.

Weihnachten us Kölle:

Wunderbar kölsch, amüsant und besinnlich zugleich – frei nach dem Motto: Mir

dun kriesche un laache - un fiere ne Adventsovend für et kölsche Hätz!
Weihnachten us Kölle – die ideale Weihnachtsfeier. Sichern Sie sich schon jetzt Gruppentickets zu Sonderkonditionen.

Vorverkauf:

Bei Abnahme von ab 15 Karten = 18,50 € pro Person zzgl. 10% VVK-Gebühr.
Bei Abnahme von ab 10 Karten = 20,50 € pro Person zzgl. 10 % VVK-Gebühr.
Unter 10 Karten = 22,50 € pro Person zzgl. 10% VVK- Gebühr.
Abendkasse: 25,00 € pro Person.

Die Veranstaltung findet vor Tischreihen statt. Keine Platzreservierung es sei denn, es ist eines der angegebenen Menüs – sowohl in der Stadthalle wie auch im Landhaus Roeb – vorbestellt.

Vorbestellung und Auskunft: Herr Woop, 0176 / 63 27 93 07.

Kölsche Weihnacht: Menü

Menü 1 (Stadthalle) 14,50 €

Eifeler Kartoffelsuppe mit Zimtcruetons und frischen Kräutern

In Glühwein marinierter Schweinerückenbraten mit Sahnekartoffeln und Rahmwirsing

Printeneisparfait mit Backpflaumen-Vanillesoße

Menü 2 (Landhaus Roeb) 25,00 €

Melonenvariation mit Edelschinken und winterlichem Salatbouquet

Consommé "Royal"

Duett vom Rinder- und Schweinefilet in leichter Anis-Jus mit Trüffelkroketten und Rahmwirsing

Printeneisparfait mit Vanillesoßenspiegel und karamellisierten Backpflaumen

3. Zülpicher HALLOWEEN-PARTY

Auch in diesem Jahr findet sie wieder statt...!

Am 31.10.10 ab 19 Uhr steigt in der Stadthalle die mittlerweile schon legendäre Zülpicher HALLOWEEN-PARTY.

Abermals wird die in Zülpich ansässige Band TEN AHEAD mit zahlreichen internationalen Gästen on stage sein und für eine ausgelassene Partystimmung sorgen.



Auch gibt es natürlich wieder den Vereinswettbewerb, wo es für die in und um Zülpich ansässigen Vereine bis zu 1.000 Euro für die Vereinskasse zu gewinnen gibt!

Bei diesem Vereinswettbewerb hat jeder Gast wieder die Möglichkeit, am Abend des 31. Oktober einen teilnahmeberechtigten Verein aus Zülpich

oder der umliegenden Ortschaften auf die Rückseite der Eintrittskarte zu schreiben und diese in den Loskürbis zu werfen.

Am Abend werden dann die 1.000 Euro in 3 Teilbeträgen (200, 300, 500 Euro) verlost. Da ein Verein auch mehrfach gewinnen kann, steigen die Chancen auf den Gewinn aller drei Teilbeträge von insgesamt 1.000 Euro natürlich für den Verein, der die meisten Eintrittskarten im Loskürbis hat!

Der Vorverkauf startet am 11. Oktober. Eintrittskarten sind zum VVK-Preis von 13 Euro bei Foto Gülden (Schumacherstraße 16, 53909 Zülpich) und Schreibshop Marschalleck (Kölnstraße 2, 53909 Zülpich) erhältlich!

Da die Veranstaltung in den Vorjahren immer im Vorverkauf nahezu ausverkauft war, wird auf jeden Fall dazu geraten sich die Eintrittskarten im Vorverkauf zu sichern, zumal der Preis hier dann auch noch günstiger ist als an der Abendkasse!

feel good
Mode & Schuhe
Elfi Koutsovagelis

SONNTAG, 3.10.2010 VERKAUFSOFFEN!

Mode zum Wohlfühlen
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Kölnstr. 36 · 53909 Zülpich
Tel.: 0 22 52 / 83 04 68

AKTUELLE HERBSTKOLLEKTIONEN, SCHUHE UND STIEFEL

olsen VIA/APPIA Caprice pierre cardin

Außerdem noch der Hinweis, dass der Folgetag (1. November) ein Feiertag ist und in der Nacht vom 31. Oktober auf 1. November die Uhren um 1 Stunde zurückgestellt werden – dies sind beste Voraussetzungen für einen ausgelassene Halloween-Party!

Das Orga-Team freut sich auf einen stimmungsvollen Halloween-Abend und steht für Rückfragen unter halloween@tenahead.de gerne zur Verfügung!

HALLOWEENPARTY
31.10.2010
Stadthalle Zülpich

powered by **pool**

TEN AHEAD
& Guests

Vorverkauf ab **11.10.10** Foto Gülden Zülpich Schreibshop Marschalleck Zülpich

Einlass: ab 19 Uhr Der Veranstalter behält sich das Recht vor. Eintritt: **13€ (VVK) / 15€ (AK)**

www.tenahead.de

Photokina Neuheiten...

...jetzt bei uns!

Foto Gülden Schumacherstr. 16 53909 Zülpich Wir sind Mitglied von RINGFOTO! Europas größter Fotoverbund!

Tel. 02252 - 7502 www.fotoguelden.de

Portraitserie inkl. Fotobuch ab **99,-**

Fotoshooting, 3 Outfits, im Studio oder Outdoor gebunden auf seidenmattem Fotopapier

für Baby-, Familien-, Portrait-, Akt- und Paaraufnahmen

AOK RHEINLAND/HAMBURG:

2010 UND 2011 KEIN ZUSATZBEITRAG

Euskirchen, 17.09.2010. Die Versicherten der AOK Rheinland/Hamburg im Kreis Euskirchen brauchen in diesem und auch im nächsten Jahr keinen Zusatzbeitrag zu fürchten. Das erklärte AOK-Regionaldirektor Helmut Schneider. „Die Aussagen unseres Vorstandes sind eindeutig“, so Schneider. „Die AOK geht davon aus, dass die Politik ihre Sparankündigungen vor allem bei den Arzneimitteln schnellstens umsetzt.“ Die Arzneipreise in Deutschland seien zu hoch, so Schneider, und zu viele Medikamente hätten keinen eindeutigen Nutzen. Die AOK im Kreis Euskirchen selbst hat erfolgreich gewirtschaftet und konnte zudem im laufenden Jahr 2010 bisher mehr als 1.200 neue Mitglieder gewinnen.

„Als mitgliederstärkste Krankenkasse im Kreis Euskirchen versichern wir mehr als 30 Prozent der Kreisbevölkerung“, erklärt Schneider. Diesen Erfolg führt Schneider auf die Vielzahl von innovativen Serviceleistungen der AOK, aber auch auf die Regionalität der Krankenkasse zurück.

Laut Schneider werden alle Entscheidungen über Leistungen in den Regionaldirektionen getroffen. „In den AOK-Geschäftsstellen haben die Mitarbeiterin oder der Mitarbeiter ein Gesicht. Kurze Wege und persönliche Ansprechpartner gehören schon seit Jahren zu unserer Unternehmensphilosophie“, so Schneider. Auch zu den Krankenhäusern, Ärzten und Vertragspartnern im Kreis unterhält die Gesundheitskasse gute und intensive Kontakte. „Wenn man die Beteiligten im örtlichen Gesundheitswesen kennt und betreut, lässt sich vieles unkomplizierter klären“, berichtet der AOK-Chef.

Schulungsangebote für Vereinsmanager

Finanzen und Steuern im Sportverein

Kreis Euskirchen – Die Bildungswerkkaufenstelle KreisSportBund Euskirchen bietet in Kooperation mit dem Fußballkreis Euskirchen ein Seminar für Vereinsmanager mit dem Thema „Finanzen und Steuern im Sportverein“ am Montag, den 04.10.2010 ab 18.00 Uhr im Sitzungssaal der Kreisverwaltung Euskirchen, Jülicher Ring 32 an.

Sind Sie Schatzmeister/in, Kassierer/in oder Geschäftsführer/in in Ihrem Verein, oder interessiert Sie das Thema „Finanzen und Steuern“ generell? Dann sollten Sie sich zu diesem Kurzseminar anmelden. Es werden Themen rund um das Geld und den Sportverein behandelt. Von der Gemeinnützigkeit über steuerliche Zusammenhänge bis hin zu Einnahmemöglichkeiten und Spendenrecht werden aktuelle Finanz- und Steuerfragen behandelt. Zu den Inhalten gehören die Themen Gemeinnützigkeit, Einnahmemöglichkeiten, Spendenrecht, steuerliche Tätigkeitsbereiche, Steuerarten und steuerliche Verpflichtungen, Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten sowie aktuelle Problemstellungen. In diesem Kompaktseminar erhalten die Teilnehmer/innen neben der Vermittlung allgemeiner Grundlagen die Möglichkeit, ihre Fragen, Probleme und Erfahrungen aktiv einzubringen.

Die Teilnahmegebühr für dieses Schulungsangebot beträgt für Vereinsmitarbeiter 10,00 €. Das Seminar wird von einem kompetenten Referenten des LSB NRW durchgeführt. Weitere Informationen und Anmeldung beim KSB Euskirchen, Jülicher Ring 32, 53879 Euskirchen, Tel.: 02251 / 15679 oder E-Mail: kontakt@ksb-euskirchen.de.

Beratungstermine der Verbraucherzentrale

in den Monaten Oktober, November und Dezember 2010

Einzelberatung HANDYFÜHRERSCHEIN für Senioren

Termine auf Anfrage ab 9:00 Uhr in der Verbraucherzentrale Euskirchen, Wilhelmstraße 37

VERSICHERUNGSBERATUNG:

Welche Versicherungen sind sinnvoll? Welchen Schutz bieten sie? Was dürfen sie kosten? Wie kann man kündigen? Wir beraten Sie persönlich nach Terminabsprache.

Dienstag, den 12.10.2010 ab 15:00 Uhr, Dienstag, den 16.11.2010 ab 15:00 Uhr
Dienstag, den 14.12.2010 ab 15:00 Uhr

ENERGIE-SPAR-BERATUNG:

Wie sich Energie und Geld sparen lassen: Wissenswertes zu Stromsparen im Haushalt, Heizungsanlagen, Wärmedämmung, Nutzung unerschöpflicher Energien.

Wir beraten Sie persönlich nach Terminabsprache.

Donnerstag, den 14.10.2010 ab 9:00 Uhr, Donnerstag, den 28.10.2010 ab 15:00 Uhr,
Donnerstag, den 11.11.2010 ab 9:00 Uhr, Donnerstag, den 25.11.2010 ab 15:00 Uhr,
Donnerstag, den 9.12.2010 ab 9:00 Uhr, Donnerstag, den 23.12.2010 ab 15:00 Uhr,

RECHTSBERATUNG durch einen Anwalt:

Wir unterstützen Sie bei der Durchsetzung Ihrer Rechte gegenüber Händlern, Handwerkern und Herstellern vor und nach einem Vertragsabschluss. Eine anwaltliche Beratung und Rechtsvertretung ist nach Terminabsprache möglich.

Dienstag, den 5.10.2010 ab 15:00 Uhr, Donnerstag, den 21.10.2010 ab 15:00 Uhr,
Donnerstag, den 4.11.2010 ab 15:00 Uhr, Donnerstag, den 18.11.2010 ab 15:00 Uhr,
Donnerstag, den 2.12.2010 ab 15:00 Uhr, Donnerstag, den 16.12.2010 ab 15:00 Uhr,
Donnerstag, den 30.12.2010 ab 15:00 Uhr

MIETRECHTSBERATUNG

Haben Sie Ärger mit dem Vermieter, zum Beispiel wegen einer Mieterhöhung?

Gibt es Unstimmigkeiten mit dem Hauseigentümer bei Heizkostenabrechnungen oder Modernisierungsmaßnahmen? Unser Angebot umfasst eine Erstberatung zu Ihrem individuellen Problem - keine Rechtsvertretung.

Montag, den 18.10.2010 ab 10:00 Uhr, Montag, den 15.11.2010 ab 10:00 Uhr,
Montag, den 20.12.2010 ab 10:00 Uhr

RECHTSBERATUNG zu Versicherungsschäden:

Ob Einbruch oder Brand, ob Unfall oder Überschwemmung - wer einen Schaden zu beklagen hat, der kann durchaus erleben, dass die Versicherung ganz anders reagiert als erwartet. Weil es anlässlich eines Schadens häufig zu Streit mit dem Versicherer kommt, bieten wir dazu eine spezielle persönliche Rechtsberatung an.

Freitag, den 15.10.2010 ab 9:00 Uhr, Freitag, den 12.11.2010 ab 9:00 Uhr,
Freitag, den 10.12.2010 ab 9:00 Uhr

Bücherei

Sie machen den Weg frei ...

Volksbank Euskirchen eG sponsert Internetplattform der Stadtbücherei Zülrich

Bereits seit einigen Jahren arbeiten die Volksbank Euskirchen eG in Zülrich und die Stadtbücherei Zülrich - vor allem im Bereich der Leseförderung - sehr erfolgreich zusammen.

In diesem Jahr nun sponserte die Volksbank Euskirchen mit einem vierstelligen Betrag Installation und Erstbetrieb des so genannten FINDUS.

Der FINDUS stellt den Medienbestand der Stadtbücherei im Internet dar und bietet durch seine multiplen Funktionen ein umfangreiches Serviceangebot für die Kundinnen und Kunden der Stadtbücherei.

Neben der Abfrage des eigenen Leserkontos, Einsicht in die Bestsellerlisten der Bücherei usw. stehen vor allem die diversen Recherchemöglichkeiten im Vordergrund.

Und der wohl größte Vorteil, den FINDUS bietet: dieser Service kann 24 Stunden am Tag in Anspruch genommen werden.

Ähnlich wie Internet-Banking oder ebay-Käufe kann der Kunde/die Kundin bequem von zu Hause aus rund um die Uhr im Medienbestand recherchieren und Verlängerungen oder Vormerkungen beantragen. Ein enormer Vorteil in einer ländlichen Region, wo Anfahrtswege zur Bücherei mitunter recht zeitaufwändig sind und, sollte man die Öffnungszeiten der Bücherei nicht im Kopf haben, man vielleicht vor verschlossener Tür steht.



Bürgermeister Albert Bergmann „weicht“ den FINDUS in den Räumen der Volksbank ein (daneben von li nach re: Leiter des Geschäftsbereich 3, Herr J. Preuß, zuständig u. a. für die Stadtbücherei, Frau S. Franzen sowie der stellvertretende Geschäftsstellenleiter der Volksbank, Herr H.-J. Latz)

Insbesondere für neugierige Kids ist der FINDUS ein El Dorado – können sie jetzt durch seine Nutzung selbst sehen, ob die neueste Bravo-CD schon angeschafft wurde oder ihre Lieblingsbuchreihe bereits durch Neuerwerbungen der Bücherei ihre Fortsetzung erfahren hat.

Saskia Franzen, Ansprechpartnerin für junge Kunden der Volksbank, meint dazu: „Als regionale Bank wollen wir unserer gesellschaftlichen und sozialen Verantwortung gegenüber den Kindern und Jugendlichen gerecht werden. Das Lesen zählt zu den wichtigsten Schlüsselkompetenzen und wirkt sich stark auf die weitere Schullaufbahn und damit auf die Chancen im Berufsleben aus. Als Bank für die Region ist es unser Ziel, Zukunft gemeinsam mit den Menschen vor Ort zu gestalten. Die Förderung der Lesekompetenz hat vor diesem Hintergrund einen besonderen Stellenwert.“

JENS VAN JÜCHEMS

RECHTSANWALT

Tätigkeitsschwerpunkte:

Familienrecht

Zivilrecht

Arbeitsrecht

Schumacher Straße 10-12
53909 Zülrich

RavanJuechems@t-online.de

(in der Fußgängerzone Nähe Markt)

Telefon: (0 22 52) 50 04

Telefax: (0 22 52) 83 45 55

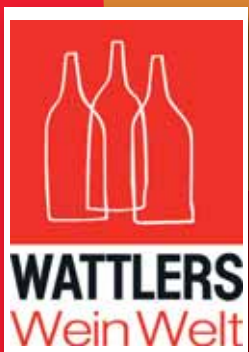
www.ravanjuechems.de

100 SEITEN
PRALL GEFÜLLT MIT
FEINEN WEINEN,
WIR SENDEN IHNEN DEN
„WEINGENUSS2011“
KOSTENLOS ZU,
ANRUF ODER MAIL
GENÜGT!

CHILE WEIN CONTOR



WeinGenuss



Wattlers Wein Welt
Bergheimer Str. 1 · 53909 Zülpich
Tel.: 02252-4073
info@cw.de · www.cw.de

20
11

Wir holen Ihnen die Sterne vom Himmel!

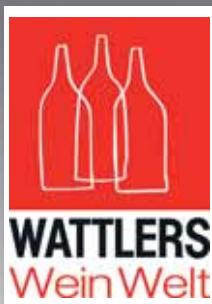
Feine Sache und freundlich gedacht – aber leider, leider nicht zu realisieren. Wir können Sie aber beruhigen: Ihre Freunde und Geschäftskontakte erwarten das auch gar nicht. Allerdings freut sich jeder über ein attraktives Präsent, eine kleine Anerkennung, eine unvermittelt auftretende „Bescherung“ ...

Diese Überraschung, mit der Sie sich (und Ihr Haus) ins beste Licht rücken, ist für Sie mit keinerlei Mühen verbunden: Chile Wein Contor, nicht nur Ihr Spezialist für beste Weine, ist ebenfalls Ihr verlässlicher Partner für Präsente und angenehme Aufmerksamkeiten.

Auf den folgenden Seiten finden Sie einen wertigen Reigen unterschiedlichster Präsente. Deren Variationsmöglichkeiten sind dabei schier unbegrenzt. Ob Sie sich für einen unserer Vorschläge entscheiden oder aber ein eigenes Arrangement bevorzugen – (fast) alles ist möglich. Gemeinsam mit Ihnen finden wir das adäquate Geschenk. Versprochen!

Fordern Sie uns – Sie werden schon sehen, was Sie davon haben!

Herzlich
Ihr Team von
Chile Wein Contor



Wattlers Wein Welt

Bergheimer Str. 1 · 53909 Zülpich
Tel.: 02252-4073
info@cwcc.de · www.cwcc.de



Wir laden Sie ein zum Jubiläum!

10. Internationales Weinforum in Wattlers Wein Welt

30. Oktober 2010: 14 – 19.00 Uhr

31. Oktober 2010: 11 – 18.00 Uhr

Jour fixe für alle Weinfreunde: Die treffen sich im Oktober wie stets bei Wattlers Wein Welt in Zülpich. Dort findet die wohl bekannteste Veranstaltung der Region um Köln zum Thema „Gute Weine“ statt. Über 80 exzellente Weine stehen für Sie bereit zur freien Verkostung, internationale Spezialitäten und allerlei Köstlichkeiten verlocken Sie zum Knabbern und Genießen!

Das 10. Internationale Weinforum in Wattlers Wein Welt bietet Ihnen Genussgarantie auf höchstem Niveau!

**WEIN Gourmet / Feinschmecker:
„Chile Wein Contor – einer der besten Weinläden Deutschlands!“**

**Die gesamte Verkostungsliste finden Sie ab dem 15. Oktober 2010 unter www.cwc.de.
Schauen Sie einfach mal rein!**

Deutschland-Reise

Drei Spitzenwinzer, Nick Köwerich, Martin Wassmer und Wolfgang Hehle, schreiben die aktuelle Geschichte des deutschen Weines gerade neu. Das innovative Triumvirat repräsentiert auf elegante Weise Vielfalt und Rasse deutschen Weines.

3er Präsentpaket

- 1 Flasche Riesling „Einblick“, Köwerich
- 1 Flasche Légère, Cuvée, Deutzerhof / Hehle
- 1 Flasche Weißburgunder, Wassmer

P08006

27,80 €



Vive la France

Wertvolle Weine reifen seit jeher in edlen, repräsentativen Holzkisten. Es gibt nicht wenige Weinfreunde, die eine Sammelleidenschaft für diese geprägten Schmuckstücke entwickelt haben und ihren Weinkeller damit bereichern.

Cap San-Martin Cuvée Prestige steht in der Tradition großer Weine aus Bordeaux. Er duftet nach dunklen Früchten, Holunder und Pflaume. Viel Bordeaux in einem großzügigen Präsent. 6 Flaschen in einer repräsentativen Holzkiste mit Brandprägung.

P08017

69,90 €



Crémant-Adel aus dem Elsass

Seit dem Jahre 1765 verbindet man mit „Maison Heim“ in Westhalten/Elsass hervorragende Qualitäten bei Weinen, Obstbränden - und Crémants! Die Trauben für diesen, nach traditioneller Art produzierten „Champagner“, werden ausschließlich per Hand geerntet. Verbunden mit Exzellenz im Keller werden so seit jeher aus bestem Lesegut zwei Crémants produziert, die einem Vergleich mit namhaften Champagnern mühelos standhalten. Crémant, ein Geheimtipp für Kenner.

2er Präsentpaket

- 1 Flasche Crémant d´Alsace Brut
- 1 Flasche Crémant d´Alsace Brut Rosé

P08037

27,70 €



GUTSCHEINE

KLEINE GESCHENKGUTSCHEINE ERHALTEN DIE FREUNDSCHAFT!



Einfacher geht's nicht:

- Sie ordern bei uns einen Gutschein,
- wir senden ihn unverzüglich an die Adresse Ihrer Wahl.

Auf wundersame Weise wandelt sich dieser Gutschein in Weine, Bücher und Spezialitäten, sobald der Beschenkte ihn einreicht. Er wählt aus dem Ihnen vertrauten Qualitätsortiment, da bleiben keine Wünsche offen!

Unser persönlicher Service:

In bester Handschrift schreiben wir auf Ihren Gutschein den Text, den Sie für den Beschenkten wünschen.

Ihr freundliches
Chile Wein Contor – Team!



Bestellen Sie online: www.cwc.de

Besuchen Sie unsere Seiten im www und unseren übersichtlichen Shop!

Dort bestellen Sie bequem und schnell online!

Und wenn Sie etwas mehr Zeit haben:

Per Link gelangen Sie zu unseren chilenischen Partnern!

Oder kommen Sie doch einfach vorbei:

Sie erreichen uns über die A1, Ausfahrt Zülpich...

Immer
aktuell:
Ihr CWC-
Onlineshop



Für Sie unterwegs – hier wird guter Wein geliefert!

„Dem ist nichts hinzuzufügen“, so Fr. Dr. Walgenbach, Leiterin der Stadtbücherei. „Volksbank und Bücherei ziehen in Punkto Leseförderung der Zülpicher Jugend an einem Strang – und auch in die gleiche Richtung!“

„Wir sind der Volksbank sehr dankbar, dass wir durch ihre großzügige Spende nunmehr unseren jungen, aber natürlich auch etwas reiferen Kunden einen zeitgemäßen Service anbieten können, der sich in mittlerweile über 300 öffentlichen Bibliotheken erfolgreich etabliert hat.“

„Wir haben den Anschluss an moderne Bibliothekstechnologie gefunden – in Zeiten der Schrumpfung finanzieller Ressourcen besonders begrüßenswert. Insofern ist die Volksbank tatsächlich und wie ich finde, auf sehr sympathische Weise ihrem Werbeslogan gefolgt: Sie haben der Stadtbücherei Zülpich den Weg in eine zeitgemäße Technologie freigemacht und aber ihr diesen Weg zumindest enorm erleichtert!“

Schulen

Liebe Eltern, liebe Kinder!
Durch alle Stroße trecke mir,

denn Zint Mårten es ald widder he!



Unser Martinszug zieht in diesem Jahr am **Freitag, dem 5.11.2010** durch die Straßen der Stadt Zülpich.

Um **17.30 Uhr** versammeln sich alle Schulkinder mit ihren Fackeln **auf dem Kirchplatz / Mühlenberg**. Wir stellen uns dort nach Schulen getrennt auf. Pechfackeln sind aus Sicherheitsgründen der Feuerwehr vorbehalten.

Die Eltern mit Kleinkindern schließen sich bitte wie in den Vorjahren ab dem Marktplatz den Schulgruppen an.

Der Martinszug wird begleitet vom Musikzug der „Blauen Funken“ und Fanfarenkorps der „Prinzengarde“ Zülpich.

Um 17.45 Uhr ziehen wir in folgender **Reihenfolge**, zuerst die Schüler bis 11 Jahren, dann die Eltern mit Kleinkindern, los:

1. Grundschule - 2. Hauptschule - 3. Eltern mit Kleinkindern (ab Markt)

Zugweg: Mühlenberg - Schießbahn - Weierstraße aufwärts (Empfang des Martins)

Wir bilden hier eine Gasse: Grundschule am linken Straßenrand
Stephanusschule und Hauptschule am rechten Straßenrand der Weierstraße

- Linke Marktseite - Schumacherstraße - Kölnstraße - Frankengraben - Düsseldorfer Straße

- Ublirweg - Allensteiner Straße - Danziger Straße - Keltenweg - Blayer Straße

- Fußweg zum Adenauerplatz um das Martinsfeuer herum - Weckenausgabe

Auf dem Freigelände zwischen Adenauer Platz und Blayerstraße wird das **Martinsfeuer** sein.

Die Schüler der weiterführenden Schulen erhalten an der CHLODWIG-SCHULE den Martinswecken.

Kleinkinder, die nicht in einen Kindergarten gehen, sowie alle anderen Schüler **bis Klasse 5 einschließlich**, erhalten ihren Wecken an der Grundschule.

Die Eltern der **Grundschul Kinder** können ihre Kinder nach der Weckenausgabe **an der Schule** abholen.

Sehr schön war es in der Vergangenheit besonders dort, wo die Anwohner des Zugweges ihre Fenster mit Laternen geschmückt hatten. Herzlichen Dank dafür!

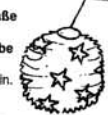
Vielleicht tun dies auch in diesem Jahr wieder die Anwohner des Zugweges.

Im Interesse der Kleinen möchte ich die Großen bitten, die Zugordnung zu akzeptieren und mit den Lehrkräften für einen geordneten, schönen Martinszug zu sorgen. Alle, die den Martinszug ein Stück begleiten wollen, bitte ich, sich am Ende des Fackelzuges einzuordnen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis darf ich im Namen aller sagen, die uns beim diesjährigen Martinszug helfen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr *Hermann J. Wörge*



Schulentwicklungspreis zum dritten Mal gewonnen:

Toller Erfolg für die Stephanusschule



Die Stephanusschule gewann nun schon zum dritten Mal in den begehrten Preis „Gute, gesunde Schule“ der Unfallkasse NRW. Stolz konnte die stellvertretende Schulleiterin Frau Edeltraud Lorenzen, die mit dem Beigeordneten der Stadt Zülpich Ulf Hürtgen und zwei Schülervertretern zur Preisverleihung nach Düsseldorf, den Schulentwicklungspreis „Gute, gesunde Schule“ in Empfang nehmen. Besonders das Preisgeld in Höhe von 3500,00 € ist in der Schule für weitere Projekte hochwillkommen.

Inhaltlich orientiert sich das Konzept zum Schulentwicklungspreis an dem Ansatz „Gute gesunde Schule“, der in den letzten Jahren sehr viel Resonanz gefunden hat

und eine Weiterentwicklung des Ansatzes „Gesundheitsfördernde Schule“ darstellt. Der Ansatz „Gute gesunde Schule“ geht von der Erkenntnis der Schulentwicklungs- und Schulqualitätsforschung aus, dass zwischen der Schulqualität und der Gesundheitsförderung Interdependenz besteht. Nur wenn Gesundheitsförderung in allen relevanten Dimensionen schulischen Lebens stattfindet, entsteht Schulqualität – wie auch umgekehrt Schulqualität eine unverzichtbare Voraussetzung für wirksame Gesundheitsförderung ist. Der Ansatz der guten gesunden Schule verknüpft demzufolge die Schulentwicklung und das schulische Qualitätsmanagement mit der Gesundheitsförderung und Prävention. Ziel ist es, die Qualität des Unterrichts- und des Schulalltags insgesamt durch Gesundheitsförderung und Prävention zu optimieren. Insbesondere sollen die Lehrkräfte bei der Realisierung ihres Erziehungs- und Bildungsauftrages unterstützt werden.

Dieser Ansatz liegt auch der schulischen Präventionsarbeit der Unfallkasse NRW zugrunde. Dadurch wird gewährleistet, dass der Schulentwicklungspreis Gute gesunde Schule sowohl in Einklang mit den Entwicklungen der schulischen Gesundheitsförderung, der Qualitätsentwicklung und der Schulentwicklung in Nordrhein-Westfalen als auch mit den **sonstigen Maßnahmen und Arbeits-hilfen** der Unfallkasse NRW im Bereich der schulischen Präventionsarbeit steht.

Die Stephanusschule ist sehr stolz, dass sie diesen begehrten Preis nun schon so oft gewonnen hat. Schulleiter Gerhard Ohliger: „Der Gewinn eines solchen Preises ist keine Sache, auf der man sich ausruhen sollte, sondern ein solcher Preis muss Ansporn sein, Dinge weiter zu verbessern um für Schüler ein möglichst gutes Lernumfeld zu schaffen.“

Kulturveranstaltungen mit Kreis-VHS!

Zwei kulturelle Veranstaltungen bietet die Kreis-VHS in Zusammenarbeit mit der Stadt Zülpich und dem Zülpicher Geschichtsverein an:

Am **Samstag, den 9.10.**, eine **Nachführung durch Zülpich** mit Kulturreferent Hans-Gerd Dick unter dem Motto „Zwei Jahrtausende und ein Kartoffelfeuer“. Rundgang um den Mühlenberg, Ausklang im Wallgraben der Landesburg bei stimmungsvollem Kartoffelfeuer und mit Bratäpfeln. Treff: 20.00 Uhr, Marktplatz, VHS-Schaukasten.

Am **Freitag, den 22.10.**, steigt ab 19.00 Uhr die „**lange VHS-Nacht**“ im „Museum der Badekultur“. Das Programm beinhaltet eine Nachführung durch die Hubert-Salentin-Ausstellung durch Iris Hofmann-Kastner. Nach einem kleinen Imbiss schildert Hans-Gerd Dick die Vita Salentins als gebürtigem Zülpicher und belegt anhand neu erschlossener Dokumente die Folgen einer Schenkung des Künstlers an seine Vaterstadt. Gelegenheit zum Gespräch und einem gemütlichen Ausklang beim Verzehr der „Reste“.

Verbindliche Anmeldung jeweils über die Kreis-VHS Euskirchen, Herrn Balsliemke, erforderlich!

Infos: 02251-15-336

vhs

Kreis Euskirchen

Servicezeit:
Mo.-Do. 8:30-15:30
Fr. 8:30-12:30

**Volkshochschule.
Das kommunale
Weiterbildungszentrum**

Ein Tag für Rüben: Von der Rübe zum Rübenkraut

Alle Jahre wieder ist in der Jülich-Zülpicher Börde "Kampagne". Berufspendler 'erfahren' die Rübenernte aus dem Blickwinkel eines Stauendes hinter schwer beladenen Traktoren. Die "Mieten" (Zuckerrübenberge) prägen im Herbst die Landschaft. Herstellung und Verarbeitung von Rüben sind im Rheinland ein Wirtschaftsfaktor. Bei unserer Tagesfahrt begleiten wir die Rübe vom Wachstum bis zum fertigen Rüben- bzw. Industriesirup.

Wir starten mit einer Feldbegehung, wo Aussaat, Wachstum und Ernte am praktischen Beispiel - und mit einer Kostprobe - erläutert werden. Auch die Koordination des Transports zu den Fabriken wird ein Thema sein. Anschließend erfahren wir, wie die Pfahlwurzel industriell verarbeitet wird: Im Rahmen einer rund zweistündigen Führung durch die Grafschafter Krautfabrik werden die Verarbeitungsschritte gezeigt. Bei einem Kurzfilm wird uns zum Abschluss ein Imbiss mit Grafschafter Produkten gereicht. Bitte beachten Sie: Es ist mit starken Temperaturschwankungen zu rechnen: Wir passieren Räume mit hoher Luftfeuchtigkeit und 40 Grad Celsius. Personen mit Herzschrittmacher, Kreislaufproblemen oder Gehhilfe sind aus Sicherheitsgründen nicht zugelassen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Freitag, 08.10.10, 6:30-15:00 Uhr, 8 Ustd., 29,00 EUR (ab 17 Pers.), inkl. Fahrt im Sonderbus, Feldbegehung, Werksführung und VHS-Fahrtleitung

TO 1002

Andreas Balsliemke

Busfahrt

Nacht-Führung durch Zülpich: Zwei Jahrtausende und ein Kartoffelfeuer

Bei einem Spaziergang durch das nächtliche Zülpich lässt der Historiker Hans-Gerd Dick die lange, ereignisreiche und spannende Geschichte der Bördestadt Revue passieren. Die Themenpalette reicht dabei von Zülpichs Rolle als antikem Verkehrsknotenpunkt und Zankapfel des Mittelalters bis hin zur Zerstörung und dem Wiederaufbau in der Gegenwart. Letzte Station ist ein Rundgang um das sonst verschlossene Gelände der Landesburg. Auf der Streuobstwiese zünden wir ein Kartoffelfeuer an, braten z. B. Apfel oder Stockbrot und lassen die Nacht

gemütlich ausklingen. Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sind von Vorteil. Bitte Taschenlampen, Getränke und ggf. Verpflegung mitbringen.
Samstag, 09.10.10, 20:00-23:55 Uhr, 5 Ustd., Treffpunkt: VHS-Schaukasten am Rathaus, 9,00 EUR, inkl. Apfel und Feuer-Snacks

TO.1012 Hans Gerd Dick / Andreas Balsliemke / ZGV **Wanderung**
"Lange VHS-Nacht 2010: Salentin": Veranstaltung in Kooperation mit dem Geschichtsverein und den "Römerthermen"

Der rheinische Maler Hubert Salentin, geboren 1822 in Zülpich, arbeitete bis zu seinem 26. Lebensjahr als Hufschmied. Erst 1850 wurde er an der Düsseldorfer Kunstakademie aufgenommen. 100 Jahre nach seinem Tod 1910 ist es um den zu seiner Zeit international bekannten Künstler etwas still geworden. Durch Bauarbeiten ins Depot verbannt, drohte sein Werk - selbst in seiner Heimatstadt, die über eine eigene Sammlung verfügt - in Vergessenheit zu geraten. Demgegenüber widmet sich eine aktuelle Biographie Leben und Werk Salentins, und nun wird eine Auswahl seiner Werke in der Sonderausstellung der Römerthermen gezeigt. Die "Lange VHS-Nacht 2010" ist der geeignete Rahmen für einen kulturellen Höhepunkt im Herbst: Das Programm beginnt mit einer Nachtführung durch die Ausstellung. Die Kunsthistorikerin Dr. Iris Hofmann-Kastner nutzt die besonderen Lichtverhältnisse, um die Techniken des Malers anschaulich zu erläutern. Nach einem kleinen Imbiss bei einem Glässchen Wein aus Zülpicher Partnerstädten oder Wasser schildert der Historiker Hans-Gerd Dick die Vita Salentins als gebürtigem Zülpicher und belegt anhand neu erschlossener Dokumente die Folgen einer Schenkung des Künstlers an seine Vaterstadt - seinerzeit anlässlich einer Obst- und Gartenbauausstellung - die schließlich in die Gründung eines städtischen Museums mündete. Anschließend besteht Gelegenheit zum Gespräch und einem gemütlichen Ausklang bei Verzeehr der "Reste".

Freitag, 22.10.10, 19:00-23:00 Uhr, 4 Ustd., Anmeldeschluss: 15. Oktober!
Römerthermen, Seminarraum, Mühlenberg 7, 8,60 EUR, inkl. Nachtführung, Vortrag, Imbiss (belegte Schnitten) und zwei Glässchen Wein oder Wasser

TO.1013 Hans Gerd Dick / Iris Hofmann-Kastner / Andreas Balsliemke / ZGV **Zülpich**
Für alle Veranstaltungen gilt: **Frühzeitige Anmeldung erforderlich!**
www.vhs-kreis-euskirchen.de

Musikschule Zülpich

im Musikschulzweckverband Schleiden



Ihr Ansprechpartner für Musikalische Früherziehung, Instrumental- und Vokalpädagogik im Stadtgebiet Zülpich

Auskunft erteilt die Musikschulverwaltung unter Tel.-Nr. 02445/89272, Fax-Nr. 02445/89270, E-mail: musikschule@schleiden.de
Weitere Informationen unter www.musikschule.schleiden.de

Kindergärten

Ein weiteres Mal „RWE Aktiv vor Ort“:

Neues Spielgerät für den Kindergarten Bessenich

Ein neues Spielgerät für den Kindergarten Bessenich wünschten sich die Kinder nebst Eltern. Da die Erzieherinnen zusätzlich bei der Verwirklichung dieses Wunsches einen Tanz versprochen, musste dies unbedingt umgesetzt werden.

Schnell konnte Herr Witzki vom RWE für eine Zusammenarbeit mit dem städtischen Baubetriebshof gewonnen werden. Mit Mitteln aus „RWE Aktiv vor Ort“ in Höhe von 2000,00 € sowie dem tatkräftigen Einsatz von Herrn Witzki und den städtischen Bauhofmitarbeitern wurden Ankauf und Aufstellung des Spielgerätes (Kletterturm mit Feuerwehrstange) realisiert.



Neueröffnung
einer Beratungsstelle
Lohnsteuerberatungsverbund e.V.
-Lohnsteuerhilfverein-

Am Kreisbahnhof 15, 53909 Zülpich
Beratungsstellenleiterin:
Frau Steuerberaterin Petra Mayr
Tel. 02251/921418 Mo - Fr 9 - 18 Uhr
Termine nach Vereinbarung
Beratung im Rahmen einer Mitgliedschaft
www.steuerverbund.de
info@steuerberatung-mayr.de

Als Dankeschön ließen sich die Erzieherinnen und die Kinder einiges einfallen: Bürgermeister Albert Bergmann und den Helfern wurden ein Lied vorgetragen und Geschenke überreicht. In die versprochene Tanzeinlage der Erzieherinnen wurden anschließend auch die Helfer, RWE-Mitarbeiter und Bürgermeister Albert Bergmann mit einbezogen, was diesen sichtlich Spaß bereitete.



Nachdem Bürgermeister Albert Bergmann den Kletterturm offiziell freigab, wurde er sofort von den Kindern und den Erzieherinnen getestet, da die Kinder das aufgestellte Spielgerät bereits länger direkt vor Augen hatten, es aber wegen der Abbindezeit nicht nutzen durften. Nun wurde die tapfer bewiesene Geduld endlich belohnt. Im Namen aller Gäste danken Sponsor und Bauhofbetriebschef dem Kindergarten für die gelungene Einweihungsfeier.



Einen tollen Vormittag im REWE-MARKT in Zülpich erlebt!



Im Rahmen einer gesunden Ernährungsaktion wurden die Kindergartenkinder des Städt. Kindergartens „Springmäuse“ aus Sinzenich in den REWE-MARKT nach Zülpich eingeladen.

Dort angekommen, wurden wir alle sehr herzlich empfangen. Eine Mitarbeiterin stellte den Kindern verschiedene Obst und Gemüsesorten vor.

Im Anschluss an das gemeinsame Frühstück, bereiteten alle Kinder einen Obstsalat zu, den wir dann noch zum Nachtschiff essen durften.

Zum Schluß gab es noch für jedes Kind eine tolle Überraschung. Eine prall gefüllte Tüte mit Obst und Gemüse und noch etwas zum spielen.



Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals recht herzlich beim REWE-MARKT in Zülpich und seinen Mitarbeiter/n/innen für diesen tollen Vormittag bedanken.

Ein ganz besonderer Dank an Frau Euskirchen und Frau Wollersheim für die nette Betreuung.
Vielen Dank.....
„Die Springmäuse“

Ich gehe in den Kindergarten, wo viele Kinder auf mich warten

Nun bin ich endlich ein Kindergartenkind im städt. Kindergarten Ülpenich und möchte euch erzählen was ich in den letzten Wochen alles erlebt habe.

Anfangs war ich ganz schön aufgeregt und hatte doch so meine Bedenken, wie es ohne Mama und Papa im Kindergarten sein wird. Doch dann lernte ich viele nette Kinder und Erzieherinnen kennen, die mir das Abschied nehmen von meinen

Eltern leichter machen. Auch das viele Spielzeug, das ich dort jeden Tag vorfinde, bereitet mir immer wieder Freude. Doch nun zu meinem Kindergartenstag.

Morgens zwischen 7.30 und 8.30 Uhr werde ich in den Kindergarten gebracht, wo ich an der Garderobe meine Hausschuhe anziehe. Nun werde ich in meiner Gruppe bei meinen Erzieherinnen „abgegeben“; wir begrüßen uns immer sehr fröhlich. Jetzt darf ich sofort spielen, denn es ist Freispielzeit. In meiner Gruppe gibt es sehr viele Bereiche, z. B. Maltisch, Bauecke, Puppenecke, Legoecke und Möglichkeiten des Spielens, wofür ich mich entscheiden kann. Bekomme ich während des Spielens Hunger, so hole ich meine Frühstückstasche und setze mich an den Frühstückstisch. Hier kann ich mit einigen Kindern zusammen essen und trinken. Am Frühstück gibt es auch immer frisches Obst oder Gemüse, das die Eltern in unseren Obstkorb legen. Bin ich mit meinem Frühstück fertig, hinterlasse ich meinen Frühstückstisch natürlich sauber, damit ein anderes Kind frühstücken kann. Das nennen unsere Erzieherinnen „gleitendes Frühstück“.

Es gibt auch Gelegenheiten, gemeinsam zu frühstücken, z. B. an Geburtstagen oder Festen. Hier wird das Gruppenbewusstsein durch gemeinsames Singen und Essen gestärkt.

Nach dem Frühstück spiele ich weiter. An manchen Tagen basteln wir mit unseren Erzieherinnen oder arbeiten in der Vorschulmappe. Einen Tag in der Woche gehen wir turnen.

Aus unserer Nachbargruppe erzählt mir ein Freund, dass sie an einem anderen Tag turnen gehen, das ist in jeder Gruppe ein bisschen anders. Jeden Morgen um 8.45 Uhr treffen wir uns zum gemeinsamen Singen mit allen Kindern im Turnraum. Das Ende der Freispielzeit kündigen unsere Erzieherinnen an. Jetzt räumt jedes Kind aus unserer Gruppe die Spielsachen auf, mit welchen es zuletzt gespielt hat. Sieht unser Gruppenraum wieder ordentlich aus, dann beginnen die gemeinsamen Aktivitäten. Dazu setzen wir uns meistens im Kreis zusammen.

Wir bekommen dort eine kurze Geschichte erzählt, lernen ein Lied, sprechen über aktuelle Themen, probieren Experimente aus, machen dort Kreisspiele oder Fingerspiele.

Sehr schnell ist jeden Tag der Vormittag zu Ende und alle drei Gruppen unserer Einrichtung gehen an die Garderobe, um sich anzuziehen. Die letzten 20 Minuten verbringen wir fast täglich auf dem Außengelände, wo die Kinder auch abgeholt werden. Wenn das Wetter schön ist, sind wir lange Zeit auf dem Außengelände, wo wir viel spielen können, z. B. im Sand, mit dem Laufrad, dem Taxi oder den Rollern fahren, Fußball spielen, im Häuschen oder den Tipis spielen oder mit den Pferdeleinen. Manche Kinder verabschieden sich nun von den Erzieherinnen, andere bleiben zum Mittagessen und am Nachmittag im Kindergarten.

Jeden Tag wird uns das Essen aus der Küche der Nordeifelwerkstätten aus Ulpenich angeliefert. Da sind immer leckere Sachen dabei, manchmal sogar Pommes. Nach dem Mittagessen dürfen wir draußen spielen, die kleinen Kinder gehen zum Schlafen. Am Nachmittag ist dann noch einmal Zeit zum Spielen angesagt. Wir sind jeden Monat in einer anderen Gruppe, sodass uns der Nachmittag nicht langweilig wird! Und dann kommen schon die Mamas oder Papas und holen uns ab.

Leider ist so ein schöner Tag im Kindergarten Ulpenich viel zu schnell zu Ende.

Die Stadt Zülpich gratuliert zum Geburtstag

1.10. bis 31.10.2010

Anrede	Titel	Vorname	Nachname	Alter
Ortsteil		Anschrift		Geburtsdatum
Herrn		Georg	Funk	82
Enzen		Angerbitz	12	01.10.1928
Herrn		Karl Hermann Franz	Cziommer	82
Schwerfen		Beuelsstraße	19	02.10.1928
Frau		Klara	Aderek	87
Oberelvenich		Kellerhofstraße	6	06.10.1923
Herrn		Arnold	Blatzheim	73
Zülpich		Normannengasse	7	10.10.1937
Frau		Katharina	Kött	85
Schwerfen		Schwerfener Hauptstraße	53	14.10.1925
Herrn		Wilhelm	Franzen	86
Nemmenich		Rotbachstraße	1	16.10.1924
Frau		Ruth Eva Emma	Zähnke	84
Bessenich		Schützenstraße	20	18.10.1926
Frau		Katharina	Halbach	76
Zülpich		Normannengasse	7A	21.10.1934
Herrn		Jakob	Kauert	80
Mülheim-Wichterich		Niederberger Straße	73	23.10.1930
Frau		Gertrud	Wagner	76
Zülpich		Bachsteinweg	10	24.10.1934
Frau		Anna Maria	Offerzier	79
Oberelvenich		Bollheimer Straße	10	27.10.1931

Notdienst

NOTRUFNUMMERN!!!

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter **0 18 05 – 04 41 00** zu erreichen. In akuten, lebensbedrohlichen Notfällen – Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr erreichen Sie Hilfe unter der Telefon-Nr.: **112**.

Der Notdienst der Zahnärzte kann unter **0 18 05 – 98 67 00** abgefragt werden.

Die nächstgelegene notdienstbereite Apotheke erfragen Sie unter Telefon-Nr. **0 18 05 – 93 88 88** oder per Handy über **22 8 33** (69ct./min)

Notdienstplan der Apotheken

Freitag, den 01. Oktober 2010: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:
Apotheke am Bahnhof, Euskirchen, Bahnhofstr. 20, Tel. 02251-2019
Römer-Apotheke, Bad Münstereifel-Arloff, Bahnhofstr. 40, Tel. 02253-3252

Samstag, den 02. Oktober 2010: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:
Apotheke Am Winkelpfad, Euskirchen, Rüdeshheimer Ring 145, Tel. 02251-2696
Schwanen-Apotheke, Bad Münstereifel, Am Bendenweg 13, Tel. 02253-2065

Sonntag, den 03. Oktober 2010 – Tag der Dt. Einheit: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:
Bollwerk-Apotheke, Euskirchen, Kalkstr. 22-24, Tel. 02251-51285
Steinbach-Apotheke, Euskirchen-Kirchheim, Kirchheimer Str. 102, Tel. 02255-950366

Montag, den 04. Oktober 2010: 8.30 Uhr – Di. 8.30 Uhr:
Novum Apotheke, Euskirchen, Georgstr. 30, Tel. 02251-1482839
Apotheke am Kreiskrankenhaus, Mechernich, Stiftsweg 17, Tel. 02443-904904

Dienstag, den 05. Oktober 2010: 8.30 Uhr – Mi. 8.30 Uhr:
Citrus-Apotheke, Euskirchen, Gerberstr. 43, Tel. 02251-79140
Adler-Apotheke, Mechernich, Bahnstr. 31, Tel. 02443-901009

Mittwoch, den 06. Oktober 2010: 8.30 Uhr – Do. 8.30 Uhr:
Adler-Apotheke, Zülpich, Münsterstr. 7, Tel. 02252-2348
Hubertus-Apotheke, Euskirchen, Alleestr. 23, Tel. 02251-52717

Donnerstag, den 07. Oktober 2010: 8.30 Uhr – Fr. 8.30 Uhr:
Lambertus-Apo., Euskirchen-Kuchenheim, Kuchenheimer Str. 117, Tel. 02251-3286
Apotheke Kommern, Mechernich-Kommern, Kölner Str. 26, Tel. 02443-5333

Freitag, den 08. Oktober 2010: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:
DocMorris-Apotheke, Euskirchen, Neustr. 34, Tel. 02251-52042
Bahnhof-Apotheke, Bad Münstereifel, Kölner Str. 7, Tel. 02253-8480

**ORTHOPÄDIE-
TECHNIK**
GÖHR
**REHA-
HILFEN**

Konstruktion und Herstellung



Ihr Partner für:

- Moderne Prothesensysteme
- Brustprothetik
- Kompressionsstrümpfe und Therapie
- Einlagen
- Mieder nach Maß
- Carbonfaserothesen
- Bandagen



Ihr Partner für:

- Rollstühle/elektr. Rollstühle, Reparaturen und Sonderanfertigung
- Hilfsmittel für Kinder und Jugendliche
- Geh- und Mobilitätshilfen
- Bad- und Toilettenhilfen
- Dekubitusprophylaxe
- Pflegebetten und Lifter

Ihr Fachberater behindertengerechter Hilfsmittel

Bergheimer Straße 3a · 53909 Zülpich · Tel. 0 22 52/8 17 61
Fax 0 22 52/8 17 62 · E-Mail goehr.rehahilfen@t-online.de
Internet www.goehr-rehahilfen.de
Geöffnet: Mo. bis Fr. von 8.30 bis 18.00 Uhr · Sa. von 9.00 bis 13.00 Uhr

Samstag, den 09. Oktober 2010: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:
Markt-Apotheke, Euskirchen, Neustr. 1, Tel. 02251-4046
Barbara-Apotheke, Mechernich, Bahnstr. 55, Tel. 02443-2485

Sonntag, den 10. Oktober 2010: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:
Martin-Apotheke, Euskirchen, Berliner Str. 46, Tel. 02251-3530
Burg-Apo. im REWE-Markt, Mechernich-Kommern, Kölner Str. 133, Tel. 02443-911919

Montag, den 11. Oktober 2010: 8.30 Uhr – Di. 8.30 Uhr:
Chlodwig-Apotheke, Zulpich, Schumacher Str. 10-12, Tel. 02252-3642
Millennium-Apotheke, Euskirchen, Roitzheimer Str. 117, Tel. 02251-124950

Dienstag, den 12. Oktober 2010: 8.30 Uhr – Mi. 8.30 Uhr:
Mühlen-Apotheke, Euskirchen-Stolzheim, Stolzheimer Str. 75, Tel. 02251-63443
Glückauf-Apotheke, Mechernich, Rathergasse 6, Tel. 02443-48080

Mittwoch, den 13. Oktober 2010: 8.30 Uhr – Do. 8.30 Uhr:
Post-Apotheke, Euskirchen, Oststr. 1-5, Tel. 02251-779660
Kolping-Apotheke, Mechernich, Kolpingstr. 3, Tel. 02443-2454

Donnerstag, den 14. Oktober 2010: 8.30 Uhr – Fr. 8.30 Uhr:
Südstadt Apo. am Marienhospital, Euskirchen, Gottfried-Disse-Str.48, Tel. 02251-1293880
Linden-Apotheke, Mechernich, Zum Markt 1, Tel. 02443-4220

Freitag, den 15. Oktober 2010: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:
Martin-Apotheke, Zulpich, Kölnstr. 55, Tel. 02252-6662
Lambertus-Apotheke, Euskirchen-Kuchenheim, Kuchenheimer Str. 117, Tel. 02251-3286
Adler-Apotheke, Vettweiß, Gereonstr. 1, Tel. 02424-7130

Samstag, den 16. Oktober 2010: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:
Rathaus-Apotheke, Zulpich, Markt 1, Tel. 02252-2700
Veybach-Apotheke, Euskirchen, Alleestr. 5, Tel. 02251-53911

Sonntag, den 17. Oktober 2010: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:
Adler-Apotheke, Euskirchen-Flamersheim, Pützgasse 4, Tel. 02255-1209
Römer-Apotheke, Bad Münstereifel-Arloff, Bahnhofstr. 40, Tel. 02253-3252
Bären-Apotheke, Weilerswist-Lommersum, Kaiser-Wilhelm-Pl. 2, Tel. 02251-74422

Montag, den 18. Oktober 2010: 8.30 Uhr – Di. 8.30 Uhr:
Annaturm-Apotheke, Euskirchen, Kirchstr. 11-13, Tel. 02251-4311
Schwanen-Apotheke, Bad Münstereifel, Am Bendenweg 13, Tel. 02253-2065
Rotbach-Apotheke, Erftst.-Lechenich, Bonner Str. 54-56, Tel. 02235-76355

Dienstag, den 19. Oktober 2010: 8.30 Uhr – Mi. 8.30 Uhr:
Apotheke am Bahnhof, Euskirchen, Bahnhofstr. 20, Tel. 02251-2019
Steinbach-Apotheke, Euskirchen-Kirchheim, Kirchheimer Str. 102, Tel. 02255-950366

Mittwoch, den 20. Oktober 2010: 8.30 Uhr – Do. 8.30 Uhr:
Apotheke Am Winkelpfad, Euskirchen, Rüdeshheimer Ring 145, Tel. 02251-2696
Apotheke am Kreiskrankenhaus, Mechernich, Stiftsweg 17, Tel. 02443-904904

Donnerstag, den 21. Oktober 2010: 8.30 Uhr – Fr. 8.30 Uhr:
Bollwerk-Apotheke, Euskirchen, Kalkstr. 22-24, Tel. 02251-51285
Adler-Apotheke, Mechernich, Bahnstr. 31, Tel. 02443-901009

Freitag, den 22. Oktober 2010: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:
Adler-Apotheke, Zulpich, Münsterstr. 7, Tel. 02252-2348
Novum Apotheke, Euskirchen, Georgstr. 30, Tel. 02251-1482839

Samstag, den 23. Oktober 2010: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:
Citrus-Apotheke, Euskirchen, Gerberstr. 43, Tel. 02251-79140
Apotheke Kommern, Mechernich-Kommern, Kölner Str. 26, Tel. 02443-5333

Sonntag, den 24. Oktober 2010: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:
Hubertus-Apotheke, Euskirchen, Alleestr. 23, Tel. 02251-52717
Bahnhof-Apotheke, Bad Münstereifel, Kölner Str. 7, Tel. 02253-8480
Anna-Apotheke, Düren, Wirtelstr. 2, Tel. 02421-13008

Montag, den 25. Oktober 2010: 8.30 Uhr – Di. 8.30 Uhr:
Lambertus-Apotheke, Euskirchen-Kuchenheim, Kuchenheimer Str. 117, Tel. 02251-3286
Barbara-Apotheke, Mechernich, Bahnstr. 55, Tel. 02443-2485

Dienstag, den 26. Oktober 2010: 8.30 Uhr – Mi. 8.30 Uhr:
DocMorris-Apotheke, Euskirchen, Neustr. 34, Tel. 02251-52042
Burg-Apoth. im REWE-Markt, Mechernich-Kommern, Kölner Str. 133, Tel. 02443-911919

Mittwoch, den 27. Oktober 2010: 8.30 Uhr – Do. 8.30 Uhr:
Chlodwig-Apotheke, Zulpich, Schumacher Str. 10-12, Tel. 02252-3642
Markt-Apotheke, Euskirchen, Neustr. 1, Tel. 02251-4046

Donnerstag, den 28. Oktober 2010: 8.30 Uhr – Fr. 8.30 Uhr:
Martin-Apotheke, Euskirchen, Berliner Str. 46, Tel. 02251-3530
Glückauf-Apotheke, Mechernich, Rathergasse 6, Tel. 02443-48080

Freitag, den 29. Oktober 2010: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:
Millennium-Apotheke, Euskirchen, Roitzheimer Str. 117, Tel. 02251-124950
Kolping-Apotheke, Mechernich, Kolpingstr. 3, Tel. 02443-2454

Samstag, den 30. Oktober 2010: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:
Mühlen-Apotheke, Euskirchen-Stolzheim, Stolzheimer Str. 75, Tel. 02251-63443
Linden-Apotheke, Mechernich, Zum Markt 1, Tel. 02443-4220

Sonntag, den 31. Oktober 2010: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:
Martin-Apotheke, Zulpich, Kölnstr. 55, Tel. 02252-6662
Post-Apotheke, Euskirchen, Oststr. 1-5, Tel. 02251-779660

Montag, den 01. November 2010 - Allerheiligen: 8.30 Uhr – Di. 8.30 Uhr:
Rathaus-Apotheke, Zulpich, Markt 1, Tel. 02252-2700
Südstadt Apo. am Marienhospital, Euskirchen, Gottfried-Disse-Str.48, Tel. 02251-1293880

Dienstag, den 02. November 2010: 8.30 Uhr – Mi. 8.30 Uhr:
DocMorris-Apotheke, Euskirchen, Neustr. 34, Tel. 02251-52042
Römer-Apotheke, Bad Münstereifel-Arloff, Bahnhofstr. 40, Tel. 02253-3252
Victoria-Apotheke, Kreuzau, Bahnhofstr. 8, Tel. 02422-94080

Mittwoch, den 03. November 2010: 8.30 Uhr – Do. 8.30 Uhr:
Veybach-Apotheke, Euskirchen, Alleestr. 5, Tel. 02251-53911
Schwanen-Apotheke, Bad Münstereifel, Am Bendenweg 13, Tel. 02253-2065
Adler-Apotheke, Vettweiß, Gereonstr. 1, Tel. 02424-7130

Donnerstag, den 04. November 2010: 8.30 Uhr – Fr. 8.30 Uhr:
Adler-Apotheke, Euskirchen-Flamersheim, Pützgasse 4, Tel. 02255-1209
Steinbach-Apotheke, Euskirchen-Kirchheim, Kirchheimer Str. 102, Tel. 02255-950366
Bären-Apotheke, Weilerswist-Lommersum, Kaiser-Wilhelm-Pl. 2, Tel. 02251-74422

Freitag, den 05. November 2010: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:
Annaturm-Apotheke, Euskirchen, Kirchstr. 11-13, Tel. 02251-4311
Apotheke am Kreiskrankenhaus, Mechernich, Stiftsweg 17, Tel. 02443-904904

Samstag, den 06. November 2010: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:
Apotheke am Bahnhof, Euskirchen, Bahnhofstr. 20, Tel. 02251-2019
Adler-Apotheke, Mechernich, Bahnstr. 31, Tel. 02443-901009

Sonntag, den 07. November 2010: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:
Adler-Apotheke, Zulpich, Münsterstr. 7, Tel. 02252-2348
Apotheke Am Winkelpfad, Euskirchen, Rüdeshheimer Ring 145, Tel. 02251-2696

Kurzfristige Änderungen des Notdienstes sind möglich! Erfragen Sie den aktuellen Apothekennotdienst: Tel.-Nr. 01805 - 93 88 88 vom Handy: 22 8 33. Besuchen Sie uns auch im Internet: www.Martin-Apo.com. Arztrufzentrale für den ärztlichen Notdienst/Bereitschaftsdienst: Tel. 01805 - 04 41 00. In akuten, lebensbedrohlichen Fällen = Rettungswagen. Notarzt, Feuerwehr erreichen Sie Hilfe unter der Tel.-Nr. 112 oder 02251 - 5036. Notdienst der Zahnärzte: Tel.-Nr. 01805 - 98 67 00

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienstordnung für den Pfarrverband Zulpich

Tag	Uhrzeit	Ort	Messe	Wiederholungsfrist
samstags	17.00 Uhr	St. Agnes Lövenich	Hl. Messe	14täglich
	17.00 Uhr	St. Kunibert Enzen	Hl. Messe	14täglich
	17.00 Uhr	St. Peter Zulpich	Hl. Messe	
	17.30 Uhr	St. Nikolaus Füssenich/Geich	Hl. Messe	
	18.00 Uhr	St. Maria Königin Niederelvenich	Hl. Messe	14täglich
	18.00 Uhr	St. Pankratius Rövenich	Hl. Messe	14täglich
	18.30 Uhr	St. Dionysius Schwerfen	Hl. Messe	
	18.45 Uhr	St. Barbara Muldenau	Hl. Messe	14täglich
	18.45 Uhr	St. Gertrudis Juntersdorf	Hl. Messe	14täglich
	19.00 Uhr	Stephani Auffindung Bürvenich	Hl. Messe	
sonntags	08.00 Uhr	St. Margareta Hoven	Hl. Messe	
	09.00 Uhr	St. Kunibert Ülpenich	Hl. Messe	14täglich
	09.00 Uhr	St. Gereon Dürscheven	Hl. Messe	14täglich
	09.15 Uhr	Heilig Kreuz Wollersheim	Hl. Messe	14täglich
	09.15 Uhr	St. Christophorus Bessenich	Hl. Messe	14täglich
	09.30 Uhr	St. Maria und St. Maximin Marienborn Hoven	Hl. Messe	
	09.30 Uhr	St. Cyriakus Langendorf	Hl. Messe	14täglich
	09.30 Uhr	St. Severin Merzenich	Hl. Messe	14täglich
	10.00 Uhr	St. Johannes und Sebastianus Wichterich	Hl. Messe	
	10.15 Uhr	St. Kunibert Sinzenich	Hl. Messe	
	10.30 Uhr	St. Agatha Embken	Hl. Messe	
	11.00 Uhr	St. Peter Zulpich	Hl. Messe	
	11.00 Uhr	St. Maria Königin Niederelvenich	Hl. Messe	jeden 1. Sonntag im Monat
	19.00 Uhr	St. Peter Nemmenich	Hl. Messe	

Bitte beachten Sie Änderungen in unseren Pfarrmitteilungen *kreuzfidel* und unter www.st-peter-zuelpich.de

BESTATTUNGSHAUS SIEVERNICH

- ERD-, FEUER-, SEE- UND WALDBESTATTUNGEN
- ÜBERNAHME ALLER FORMALITÄTEN • FACHGEPRÜFTER BESTATTER

**WIR GEBEN
IHRER TRAUER
ZEIT UND RAUM** TAG UND NACHT
FÜR SIE ERREICHBAR

NORBERT SIEVERNICH & FRANK ZIEGNER

BESTATTUNGSHAUS SIEVERNICH · PFARRER-ALEF-STRASSE 14
52391 VETTHEISS-SIEVERNICH · TEL. 0 22 52 - 8 36 79 60

Bestattungen Bayard



- Beratung in Trauerfällen
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauerdruck
- Exklusive Aufbahrung
- Kostengünstige Bestattungen

Tel. 02251 / 57842

53909 Zülpich
Bahnhofstr.27

3. Kommunionbörsen

Rund um die Kommunion

Wann: Sonntag, 31.10.2010, von 10:30 – 18:00 Uhr

Wo: im Pfarrheim Sinzenich

Abgabetermin: Samstag, 30.10.2010 zwischen 14 und 18 Uhr im Pfarrheim Pro Kleid/Anzug, ect. 3,- € Startgebühr und 10 % des Verkaufspreises

Telefonische Anmeldung bei: Frau Marita Schmitz, Tel.: 02252/309494

Außerdem mit dabei: Die Buchhandlung Maria Rast und Schmuckverkauf "Andy's Store – Silver and more"

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen gesorgt.



Neuer Kurs

Spielgruppe in Mühlheim-Wichterich
- für Kinder im 2.+ 3. Lebensjahr-

Datum: ab Donnerstag, 09. September 2010, wöchentlich

Uhrzeit: 9:30 – 11:00 Uhr

Ort: Kath. Pfarrheim, Frankfurter Str., Mühlheim-Wichterich

Anmeldung: Tel. 02252/ 28 29

Starke Eltern - Starke Kinder

Informationsnachmittag und achteiliger Grundkurs mit
Kinderbetreuung

Konsequent erziehen – leichter gesagt als getan!

Das Vertrauen der Eltern sowohl in ihre eigene Kompetenz als auch auf die Fähigkeiten der Kinder, soll gefördert werden und bringt dadurch mehr Sicherheit und Zufriedenheit im familiären Umgang.

Unverbindlicher Informationsnachmittag

Datum: 05.10.2010

Uhrzeit: 14:30 - 16.45 Uhr

Ort: Kath. Familienzentrum, St. Johannes und Sebastianus, Wilhelm-Falkenberg-Straße 60, Zülpich-Niederelvenich

Anmeldung: Tel. 02252/ 28 29

Ev. Öffentlichen Bücherei Zülpich

Autorenlesung, Donnerstag, 7. Oktober, 11.30 Uhr im

Gemeindezentrum der Ev. Christuskirche Zülpich, Frankengraben 41

Marlene Roeder, die Gewinnerin des Ev. Buchpreises 2010 kommt auf Einladung der Bücherei am 7. Oktober nach Zülpich und liest für Schülerinnen und Schüler des Frankengymnasiums aus ihrem Preisbuch „Zebraland“.

Vier Jugendliche begehren nach einem Verkehrsunfall mit Todesopfer Fahrer-

Statt Karten

Danksagung

Einen geliebten Menschen zu verlieren ist schwer, aber für uns ist es tröstend zu wissen, wie viel Zuneigung, Freundschaft und Achtung unserem lieben Verstorbenen

Peter Metz

entgegengebracht wurde.

Wir danken

für ein stilles Gebet,

für ein tröstendes Wort, gesprochen oder geschrieben,

für einen Händedruck, wenn

die Worte fehlten,

für Geld- und Messspenden,

für das Geleit zur letzten Ruhestätte,

für alle Zeichen der Liebe und

Freundschaft.

Es ist sehr gut zu wissen, dass mein geliebter Mann, unser Vater, Opa und Uropa von so vielen geschätzt wurde und nicht nur für uns unvergessen sein wird.

**Anni Metz geb. Salentin mit Kindern, Enkeln
und Urenkeln**

Das Sechswochenamt feiern wir am Sonntag, dem 24. Oktober 2010 um 11.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin in Froitzheim.

Danke!



*Wir möchten uns für die
vielen Glückwünsche,
Blumen und Geschenke,
die große Teilnahme
an unserer Dankmesse
und den schönen
Schmuck an unserem
Haus ganz herzlich
bedanken.*

*Wir waren von all dem überrascht und werden
dieses Fest in schöner Erinnerung behalten.*

Trude und Johannes Gaul

Zülpich-Bürvenich, im Oktober 2010

flucht und erfahren Schuld und Verantwortung und die befreiende Kraft der biblischen Traditionen, der Freundschaft und der Musik.

Marlene Roeder wurde 1983 in Mainz geboren und studiert nach ihrer Ausbildung als Glasmalerin Lehramt für Förderschule in Gießen.

Zu dieser besonderen Veranstaltung laden wir auch „Nicht-Schüler“ herzlich ein.

Film Club



Nächster Film am...
Mittwoch, 06.10.2010

... um 20 Uhr im CVJM-Haus am Frankengraben 6 in Zülpich

Der Film-Club des CVJM Zülpich ist ein nichtkommerzielles Angebot an Filmbegeisterte jeglichen Alters, die sich in netter Runde treffen, um gemeinsam besondere Filme auf der großen Leinwand im CVJM-Haus zu schauen und sich darüber auszutauschen...

Eintritt frei!

Weitere Informationen über das Film-Club-Kontakt-☎: 02252-837583 oder...

www.cvjm-zuelpich.de

Freundliche Einladung zur
419. MONATSWALLFAHRT FÜR DIE KIRCHE

in Zülpich – Bessenich

**Mittwoch, den
13. Oktober
2010**



18.15 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Heilige Messe

Geistlicher Leiter: Prälat Dr. Stefan Heße, Köln

Wir beten bei der 419. Monatswallfahrt für die Hauptanliegen:

Um Festigung im Glauben
Um geistliche Berufe
Um Erneuerung der Kirche
Um Frieden in der Welt
Um ein christliches Europa

Es laden herzlich ein: Die Gruppen der Legion Mariens und die Pfarrgemeinde St. Christophorus, Zülpich-Bessenich

Ev. Christus-Kirchengemeinde Zülpich

03.10. Erntedank-Familiengottesdienst mit Kinderchor, 10 Uhr,
05.10. Lesung mit Elke Andersen in der Bücherei, 15 Uhr
07.10. Autorenlesung mit Marianne Röder, 11.30 Uhr im Gemeindezentrum
10.10. Gottesdienst, 10 Uhr
17.10. Gottesdienst, 10 Uhr
24.10. Gottesdienst, 10 Uhr
31.10. Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor, 10 Uhr
Ev. Öffentl. Bücherei, Frankengraben 41, Tel.: 02252/4099
Di 14.30-16.30 Uhr u. Do 16-18 Uhr, sonntags nach dem Gottesdienst (ca. 11.00 Uhr)
(in den Ferien nur Dienstag und Donnerstag)
Seniorenkreis Montags 14.30-16.30 Uhr

SCHLEIERMACHER
Blumenfachgeschäft und Gärtnerei

Mustergräber-
Ausstellung

Exklusiv bei uns!

**Grabgestaltung und
Grabpflege aus Meisterhand**



Blumenfachgeschäft und Gärtnerei Schleiermacher
Römerallee 24 53909 Zülpich
Tel. 02252-2568



Vereinsmitteilungen

**KG Links on Rechts
von de Römerallee**
1980 e.V. Zülpich



**REIBE-
KUCHEN-
FEST**

am
Sonntag
dem **10. 10 2010,**
ab **11.00 Uhr**
Grünanlage/von-Bodelschwingh-Straße
in Zülpich

Es lädt ein: KG Links on Rechts von de Römerallee

Fechtturnier des TuS Chlodwig Zülpich

Zur 22. Auflage des TOLBIAC Jugendturniers hatte die Fechtabteilung des TuS Chlodwig Zülpich geladen. Fast 300 Fechterinnen und Fechter der Altersklassen Schüler, A-/B-Jugend und Junioren aus dem gesamten Bundesgebiet sowie aus Belgien und den Niederlanden waren der Einladung gefolgt. Ausgeschrieben als Qualifikationsturnier für die Deutschen Meisterschaften hatte dieses Turnier einen besonderen Stellenwert für alle Fechter des Rheinischen Fechter-Bundes, zumal es das erste Turnier der neuen Saison war. An zwei Tagen wurde in beiden Sporthallen an der Blayerstr. um Siege und Punkte für die Rangliste gefochten. Am 1. Tag begannen die Wettbewerbe nach Begrüßung und Eröffnung des Turniers durch den Sportwart des Rheinischen Fechter-Bundes Knut Oetter und dem Abteilungsleiter der Fechtabteilung Jürgen Hahn, mit den B-Jugendlichen der Jahrgänge 1997-98. Im Jg. 97 gelangten Leander Schmidt, Philipp Schäfer und Maurice Müller in die Direktausscheidung. Müller scheiterte anschließend leider schon im Achtelfinale und belegte den 12. Platz. Schäfer schied im Viertelfinale aus und erreichte den 6. Platz. Leander Schmidt kämpfte sich bis ins Finale durch, wo er nach hartem Kampf knapp unterlag und sich mit dem hervorragenden 2. Platz begnügen musste. Im Jg. 98 bot Maximilian Mauer ebenfalls eine famose Leistung. Auch er kämpfte sich in die Direktausscheidung, musste aber im Viertelfinale die Waffen strecken und belegte in der Endabrechnung den 5. Platz.

Bei den Junioren gingen die beiden A-Jugendfechter Jonas Otto und David Schuba an den Start. Beide gelangten nach der Vorrunde in die Direktausscheidung wo für Otto allerdings nach dem ersten Gefecht schon Endstation war (28. Platz). Schuba hingegen kämpfte sich Rund um Runde bis ins Viertelfinale weiter. Hier fand er jedoch seinen Meister und belegte einen achtbaren 6. Platz. Im Damendegen bestritt Annika Albrecht ihr erstes Turnier. Für sie war es wichtig, zunächst einmal die Wettkampfatmosphäre kennen zu lernen und Erfahrung zu sammeln. Am Ende belegte sie den 38. Platz.

Nachdem der zweite Wettkampftag durch den Bürgermeister der Stadt Zülpich, Herrn Albert Bergmann, eröffnet wurde, setzten die Altersklassen der Schüler und A-Jugend die Wettkämpfe fort.



Bei den Schüler im Jg. 99 gingen Stephan Bellinghausen und Pascal Steinert (auf dem Foto re.) an den Start. Bellinghausen kam bis in die Vorrundrunde. Hier musste er sich leider mit dem 12. Platz begnügen. Mitfavorit Steinert gelangte wie erwartet ins Finale, kassierte aber eine Niederlage zuviel, was letztlich den tollen 2. Platz bedeutete.

Bei den A-Jugendlichen erreichten alle 6 Fechter die Direktausscheidung. In der ersten Runde erwischte es gleich Maximilian Rings (31.), Maurice Müller (31.) und Philipp Schäfer (28.). Eine Runde später musste Leander Schmidt seine Degen einpacken (25.). Jonas Otto scheiterte erst im Achtelfinale (12.). David Schuba gelangte wie tags zuvor bis ins Viertelfinale. Doch auch dieses Mal konnte er die Früchte seiner Arbeit nicht ernten und musste sich erneut mit dem 6. Platz begnügen.

Insgesamt waren die Zülpicher Organisatoren mit dem Turnier sowohl aus sportlicher als auch organisatorischer Sicht sehr zufrieden. Mit den errichteten Platzierungen haben sich bereits jetzt einige Zülpicher Fechter in den jeweiligen Ranglisten gut platziert. Somit besteht die berechnete Hoffnung, dass sich auch in dieser Saison wieder der ein oder andere Fechter in den jeweiligen Altersklassen für die Deutschen Meisterschaften qualifizieren werden.

Unfallschaden?

Kfz-Sachverständigenbüro

Hollstein

Zülpich, Bonner Straße 3, Tel.: 0 22 52 / 44 14

Drei Landesmeistertitel für die Fechter

Zülpicher richten den Wettkampf in Römerstadt aus

Traditionsgemäß fanden in Zülpich wieder die diesjährigen Senioren Landes Einzelmeisterschaften der Fechter statt. Mehr als 90 Starter aus 23 Vereinen kreuzten die Klingen im Florett, Degen und Säbel.

Wie im letzten Jahr wollten die Zülpicher erneut ihr Stärke unter Beweis stellen, denn mit drei Landesmeistertiteln und zwei Vizemeistern sind die Romstädter der Fechtabteilung Zülpich im Seniorenbereich wieder der erfolgreichste Verein im Landesverband.



V. li. Landesmeister wurden Ruth Hennecke im Degen (AK1) Dr. Hans Kühn im Florett (AK4) und Andrea Lehnert im Degen (AK2).

Vizemeister wurden Andrea Lehnert im Florett (AK2) und Uli Schrader im Degen (AK3).

Es folgt noch ein Vorbereitungsturnier in Erkrath, denn Ende Oktober finden die Deutschen Meisterschaften in Bad Dürkheim statt. Die Zülpicher machen sich auch hier berechnete Hoffnung auf eine gute Platzierung.

Auch die Stadt Zülpich gratuliert an dieser Stelle recht herzlich zu den sportlichen Erfolgen.

Mädche opjepass

7. MÄDCHENSITZUNG

der Blauen Funken Zülpich von 1927 e.V.

Am Samstag, den 06.11.2010 um 15:30 Uhr

In der Stadthalle Zülpich

Ausverkauft

Eintritt: 20€

Für tolle Stimmung sorgen:

BRINGS **CALLAS VON KÖLN**

TANZGRUPPE "HELLIGE KNÄCHTE UN MÄGDE"
DE BOTZEDRESSER

BLOM UN BLÖMCHER

und viele andere Raketen

Anschließend:

After Show Party mit

Eintritt: Frei

DJ SHORTY

Mädels aufgepasst, bald geht es los !

Traditionell eröffnen die Blauen Funken in Zülpich den Sitzungskarneval mit Ihrer Mädchensitzung. In diesem Jahr findet dieser Auftakt am 06.11.2010 um 15.30 Uhr (Einlass ab 14.30 Uhr) statt. Wer im letzten Jahr eine der begehrten Karten für die Sitzung ergattern konnte, wird auch diesmal sicherlich vom Programm begeistert sein. Der Literat und sein Team haben wieder einmal eine tolle Mischung aus eigenen Kräften und bekannten Größen des Karnevals zusammengestellt. Unter anderem werden auftreten: die Stimmungsband De Botzedresse, das Tanzcorps Hellige Knäächte un Mägde. Aber auch die Bonner

Brass und Marching Band Querbeat und die für Parodien und kölsche Lieder bekannte Gruppe Blom un Blömsche werden dafür sorgen, dass die Mädels bei Stimmung bleiben. Neben der Callas von Köln, Renate Fuchs, wird der Höhepunkt des Tages sicherlich die bekannte Gruppe Brings sein, bei deren Auftritt die Stadthalle in Zülpich auf ihre alten Tage nochmals in ihren Grundfesten erschüttert wird. Den Abschluß der offiziellen Veranstaltung bilden natürlich wie immer die Männer vom Corps der Blauen Funken mit ihrem Mariechen. Zur anschließenden Aftershowparty mit DJ Shorty sind dann natürlich auch männliche Besucher gerne gesehen.

Wie immer sind die Karten für diese Veranstaltung bereits alle vergriffen. Die Planungen für die Sitzung im kommenden Jahr laufen jedoch bereits auf Hochtouren. Sichern Sie sich bereits frühzeitig die Eintrittskarten für die Mädchensitzung am 05.11.2011, die erstmals in der neuen 'Zülpich Arena', in der die Anzahl der möglichen Plätze grösser sein wird, so dass auch Viele, die sich bisher vergeblich um Karten bemüht haben, zum Zuge kommen können, stattfinden wird. Wie in den vergangenen Jahren erfolgt der Vorverkauf telefonisch. Dazu sind am 06.11.2010 die Telefone unter der Rufnummer 02252-7876 von 10.00 bis 12.00 Uhr geschaltet. Vergeben werden die Karten auch in diesem Jahr in der Reihenfolge des Eingangs.

Viel Spaß bei den Mädchensitzungen 2010 und 2011 wünschen die Blauen Funken aus Zülpich. Alaaf.

Anfängerkurs Tai-Chi in Zülpich

Nach den Herbstferien startet in Zülpich ein neuer Tai-Chi-Kurs für Anfänger. Immer mittwochs von 18.00 – 19.00 Uhr findet das Training in der Sporthalle der Hauptschule Zülpich statt. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Das erste Treffen ist am 27. Oktober 2010. Mehr Infos unter www.taichi-zuelpich.de oder Tel. 02252-4962

Super Stimmung beim Zülpicher Sommer-Tenniscamp

Traditionell veranstaltet der TC RW Zülpich in der letzten Ferienwoche sein Tenniscamp für Kinder. So auch in diesem Jahr, und wenn das Wetter vielleicht nicht wirklich sommerlich war, waren die Verantwortlichen doch sehr dankbar, dass es immer nur regnete, wenn gerade Trainingspausen waren. Unter der Leitung der beiden Trainer Violetta Rankic und Kai Bielfeld konnten die Kinder zwischen 6 und 14 Jahren von Montag bis Donnerstag eine sehr abwechslungsreiche Woche erleben.

Zuverlässiger
Zeitschriftenbote (m/w)
für Berzbuir, Kufferath, Birgel
ab dem 01.01.2011 gesucht!

Verteilung 4 x pro Jahr

Tel.
(0 24 21) 7 39 12

Ansprechpartner:
Herr Frederik Porschen




Nach dem obligatorischen Aufwärmen zu Beginn eines jeden Tages, das mit einigen Koordinationsübungen aufgelockert wurde, durfte schnell zum Schläger gegriffen werden. Jeden Tag stand ein anderer Schlag im Mittelpunkt der Übungen, so dass am Ende des Camps alle Grundlagen des Tennisspiels durchgearbeitet worden waren. Aber auch der Wettkampf kam nicht zu kurz. So wurden immer wieder kleine Punktspiele auch in Doppelkonstellationen eingebaut, so dass die erlernten Kenntnisse sofort angewendet werden konnten. Dabei wurden die jüngsten Teilnehmer gerne mit den ältesten Mitstreitern kombiniert und bildeten somit ausgeglichene Gegner. Aber auch ganz neue Sportarten wurden in

Ihr kompetenter Ford Partner in Ihrer Nähe:



**Autohaus
M. BORCHERT**
GmbH

Mühlenstr. 5

15 Autominuten von Zülpich 53919 Weilerswist-Groß Vernich
10 Autominuten von Euskirchen (Am Sportplatz)

- Neuwagen
- Jahreswagen
- Gebrauchtfahrzeuge
- Finanzierung
- Leasing
- Versicherungsservice
- Kfz-Meisterbetrieb
- Karosserieinstandsetzung
- Moderne Einbrennlackierung
- Windschutzscheiben Reparatur
- Reparatur aller Marken
- TÜV-Abnahme im Haus

**kostenloser Hol- und
Bringservice**

Tel: 0 22 54 / 84 52 00

Fax: 0 22 54 / 84 52 01

Internet: www.ford-borchert.de

eMail: info@ford-borchert.de



Ihr Autohaus
M. BORCHERT GmbH



Feel the difference

den Freiräumen eingestreut. Besonderer Beliebtheit erfreute sich dabei das Tennis-Baseball, bei dem jeden Tag die gleichen Teams gegeneinander antraten. Dies durfte dann auch im Tagesablauf nicht mehr fehlen und sogar die eigentlich nur zuschauenden Eltern konnten sich bald nicht mehr zurückhalten und wurden kurzerhand ins Spiel eingebunden. Es entstand in den vier Tagen eine unvergleichliche Gemeinschaft, die auch die der vergangenen Jahre noch mal übertraf. Die Kleinsten konnten dann zum Abschluss auch mal richtig spielen wie die Großen. Auf kleinere Netze im Minifeld veranstalteten sie ihr eigenes Turnier und hatten im Gegensatz zum großen Tennisfeld hierbei die richtige Möglichkeit echte Matches auszutragen. Dabei zeigte sich auch für die Eltern, dass die Kinder doch eine Menge gelernt haben und viel Freude am Tennis gefunden haben. Weniger das Gewinnen als viel mehr das Austesten der eigenen Fähigkeiten bildete dabei den Schwerpunkt. Am Donnerstag Abend stand dann das obligatorische gemeinsame Übernachten am Tennisplatz auf dem Programm. Zunächst wurde gegrillt und anschließend im Clubheim eine Schlafstätte aufgebaut. Und auch hier zeigte sich, dass eine tolle Gruppe zusammengewachsen war, denn fast alle Kinder, auch die zunächst zurückhaltenden jungen Teilnehmer, nahmen schließlich an dieser Übernachtung teil. Bevor es jedoch in die Betten ging, waren die Kinder dank der Flutlichtanlage immer noch auf dem Platz aktiv. Die Trainer waren kurzerhand zu einer Sonderschicht bereit und veranstalteten eine letzte Abschlusseinheit. Selbst der einsetzende Regen störte dabei nicht mehr und erst als das Licht ausgemacht wurde, trudelten die Teilnehmer im Clubhaus ein. Beim gemeinsamen Abschlussfrühstück klang dann eine super Woche aus und die meisten freuen sich schon auf die letzte Ferienwoche in 2011, bei dann hoffentlich etwas besserem Wetter.

Bürgerinitiative „Aufbäumen für Zülpichs Bäume“

Nächstes Treffen am 12. Oktober 2010

Das nächste Treffen der Bürgerinitiative „Aufbäumen für Zülpichs Bäume“ findet am Dienstag, 12.10.10 um 19.00 Uhr im FairCafe Zülpich, Münsterstr. 10 statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Überlegungen zum eigenen Beitrag zur Landesgartenschau, die Neugestaltung des Marktplatzes und des Mühlenberges sowie die Maßnahmen am Wassersportsee im Hinblick auf die LAGA 2014. Eingeladen sind die interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger aus allen Ortsteilen, denen der sorgsame und fachgerechte Umgang mit Zülpichs Grün am Herzen liegt. Dabei spielt es keine Rolle, ob man an bisherigen Treffen teilgenommen hat. Engagement und Ideen sind jederzeit gefragt.

Informationen: Jürgen Degner Tel. 02252-833736

Zülpicher erreichen 2. Platz beim DKB-Beachvolleyball-Cup in Düren

Die Hobby-Mixed-Mannschaft des Tus Chlodwig Zülpich war am 03.09.2010 beim 9. DKB-Beachvolleyball-Cup Finalteilnehmer auf dem Kaiserplatz in Düren um den Pokal der Dürener Zeitung und erreichte den 2. Platz.

Die Mannschaft des TuS Chlodwig spielt in der Hallensaison in der Hobbymixed-Landesliga und hat auch dieses Jahr wieder den Klassenerhalt geschafft. Die Spielpause im Sommer wird seit einigen Jahren genutzt, um an Beachturnieren teilzunehmen. Letztes Jahr scheiterte die Vierermannschaft noch knapp an der Qualifikation für die Endrunde des Cups für Hobby und Freizeitmannschaften. Dieses Jahr ist die Turnierbilanz erfreulicher. Im August belegten die Zülpicher bereits in Köln-Flittard in der Leistungsklasse beim Vierbeachturnier einen Platz im vorderen Drittel des Teilnehmerfeldes.



In Düren erreichten Manuela Müsch, Alexandra Menard, Martin Wieland, Jörg Ludwig und Dierk Menard am Freitagabend das Finale um den Pokal der Dürener Zeitung. Dort musste man sich aber mit 21:13 Punkten den „Schmetterlingen“ geschlagen geben. Die Zülpicher „Skybeacher“ schlugen sich dennoch beachtlich gegen die deutlich jüngeren Gegner mit einem Durchschnittsalter von 18 Jahren. Schließlich hatten sie keinen geringeren als Niklas

Kanski in ihrer Mitte, den besten Beacher des Cups. Auch seine Mitstreiter/innen Lena Dworschak, Helena Schmidt und Christian Plinz sind längst keine unbeschriebenen Blätter mehr in der Geschichte des bereits zum 9. Mal stattfindenden Turniers. Die Römerstädter, die alle außer Martin Wieland bereits die 40 hinter

sich gelassen haben konnten deshalb mit dem zweiten Platz zufrieden sein und feierten den Pokal als diesjährigen Höhepunkt ihrer Beachkarriere.

Für die kommende Wintersaison hofft die Mixed-Mannschaft wieder auf den Erhalt der hohen Spielklasse in der Landesliga und Martin Wieland mit der neu firmierten Herrenmannschaft auf einen guten Spielstart in die erste Saison. Die Hobbymixedmannschaft hat noch Platz für ambitionierte Mitspieler. Nähere Infos unter gkkrosch@t-online.de



Wir feiern Erntedank



am

Samstag, 09. Oktober 2010

in der Kirche
St. Kunibert zu Enzen
ab 16:30 Uhr mit dem Rosenkranzgebet,
um 17:00 Uhr mit der hl. Messe.

Danach laden wir wieder ganz herzlich zu unserem



Herbstmarkt



ins Pfarrheim Enzen ein.

Bei dem, wie schon in den vergangenen Jahren, kühle Getränke und warmes Essen für das leibliche Wohl sorgen. Auch die leckeren Marmeladen, Säfte und Likeure, sowie nette Geschenkideen und Andachtsgegenstände werden wieder angeboten.



Es freuen sich auf Ihren Besuch die Kfd St. Kunibert Enzen und der Ortsausschuss der Pfarrgemeinde



Bürvenicher Karnevalsverein feierte Indianerfest!!

Am 2. Wochenende im September feierte der Bürvenicher Karnevalsverein sein traditionelles Spielfest in Verbindung mit einem Zeltlager, in diesem Jahr mit dem Thema „Indianer“.

Gestartet wurde am Samstagmittag auf dem Schützenplatz, bei herrlichem Sonnenschein, mit dem Aufbau der Zelte. Anschließend konnte Jürgen Hoscheid, Präsident und Vorsitzender des Vereins, der natürlich hier den Indianer-Häuptling mimte, vor wirklich authentischer Kulisse mit zwei echten Tipis, Marterpfal und Lagerfeuer, ca. 45 Kinder die das ganze Wochenende im Zeichen der Indianer verleben wollten begrüßen.



Es wurden Kopfschmuck, Trommeln und Ketten gebastelt, als es dann zum ebenfalls schon traditionellen „Spiel ohne Grenzen“ ging. Bei verschiedenen Spielen traten 4 Indianerstämme (Sioux, Apachen, Mohikaner, Cheyenne) gegeneinander

an und es war eine wahre Wonne den Kindern beim Wetteifern zuzuschauen. In den Pausen der Spiele vergnügten sich die Kinder auf Hüpfburgen und beim „Pfeil- und Bogenschießen“.

Ab nachmittags standen Kaffee, Kuchen und Grillspezialitäten sowie gekühlte Getränke für das leibliche Wohl der Kinder sowie Ihrer Eltern und zahlreicher Besucher bereit.

Zum Abend hin versammelten sich alle ums Lagerfeuer und sangen Lagerlieder, grillten Stockbrot und Marshmallows. Als die ersten müden Gesichter von der Nachtwanderung gegen 23.00 Uhr zurück kamen, wurden von einigen die Zelte bezogen. Das Feuer loderte noch bis spät in die Nacht bzw. bis früh in den morgen hinein.

Den Sonntagmorgen starteten wir mit einem gemeinsamen Frühstück um 8.30 Uhr. Gut gestärkt ging es anschließend auf „Schatzsuche“. Indianer-Häuptling Jürgen Hoscheid wurde vom Indianer-Geist entführt und die Kinder machten sich wieder in Gruppen auf die Suche nach ihm. Hier hatte sich die „Damen-Garde“ tolle Aufgaben einfallen lassen die, die Kinder erledigen mussten ehe sie den „Schatz“ finden konnten. Nachdem der Häuptling gefunden und die Schatztruhe geplündert wurde, kamen wieder alle Kinder zum Lager zurück und zeigten stolz ihre „Tomahawks“. Jetzt gab's Nudeln mit Soße für alle und anschließend schritten wir zur Preisverleihung. Für den 1., 2., 3. und 4. Platz die bei den Spielen am Samstag ermittelt wurden standen „Kamelle-Gläser“ bereit. Der Regentanz am Vorabend um das Lagerfeuer war nicht wirklich beim Wettergott angekommen und so wurden im Anschluß die ersten Zelten abgebaut. Das nochmalige geplante „Spiel ohne Grenzen“ mit den Eltern und Besuchern fiel leider aus. Stattdessen bastelten die Kinder weiter an Ihren Ketten, Trommeln usw.

Der Sonntag endete dann in diesem Jahr leider witterungsbedingt früher als in den letzten Jahren.

Alles in allem war es ein gelungenes und sehr schönes Fest, welches natürlich wieder viele Helfer und Helferinnen benötigte. Ohne diese „Ehrenamtler“ kann man so etwas nicht durchführen und feiern. Auf diesem Wege bedanken wir uns bei allen die in irgendeiner Weise geholfen und zum Gelingen des Festes tatkräftig dazu beigetragen haben, das wir den Kinder ein hoffentlich unvergessliches Wochenende bieten konnten.

Mir hätt et jedenfalls jefalle!
Eure Prinzessin Sibylle I.

Bürvenich/Eppenich trotz schlechtem Wetter

Begleitet von leider sehr wechselhaftem Wetter fand vom 27.-30. August 2010 die zweite Auflage der neu ins Leben gerufenen Kombi-Veranstaltung „Sommerfest-Kirmes“ auf dem Sportplatzgelände zwischen Bürvenich und Eppenich statt.

Die hiesige Ortsgemeinschaft hatte sich gemeinsam mit dem Haus Lebenshilfe HPZ im Vorfeld wieder viele Gedanken gemacht um ein rundherum gelungenes Fest für Jedermann präsentieren zu können.

So lockte, obwohl die Temperaturen dies nicht erwarten ließen, die „36-Grad-Party“ am Auftaktabend rund 400, meist Jugendliche Gäste in und um das Festzelt. DJ Fötus gab mit den Besetzungen der gleich 3 Theken sein Bestes, um dem Publikum mächtig „einzuheizen“.

Auch am Samstag versagte Petrus zwischenzeitlich seinen Dienst, was den einzelnen Veranstaltungspunkten allerdings kaum Abbruch tat. Nach einem Fußballspiel der behinderten Mitmenschen (NEW Ülpenich gegen HPZ Bürvenich) traten Vertreter der Zülpicher Karnevalisten gegen die aus Bürvenich und Eppenich an. Sogar Günther Esser, Präsident der „Zölleche Öllege“, zog die Fußballschuhe an und musste (leider) des Öfteren hinter sich in „sein“ Tor packen, wo u. a. BKV-Präsident Jürgen Hoscheid erfolgreich traf. Über das Spielergebnis schweigen die Autoren übrigens wohlwollend.

Am frühen Abend setzte sich dann der Festzug zum Herausholen der Kirmes in Bewegung. Vertreter der Ortsvereine, vor allem aber das Tambour-Corps „Blau-Weiß“ und der Musikverein Berg-Bürvenich, gaben den festlichen Rahmen, nicht zuletzt für das amtierende Hahnenkönigspaar Herbert und Jennifer Maubach. Die beiden konnten anschließend mit ihrem Gefolge erstmals im Festzelt einen prächtig besuchten bayerischen Königsball feiern. Begleitet durch Musikus Andreas Strick und überrascht von den zwei Startrompetern Peter Züll und Michael Schumacher alias die „German Trompets“ zeigten sich auch die übrigen Ballbesucher, trotz nasskalter Witterung, hellauf begeistert.

Der Sonntag stand dann ganz im Zeichen der Familie: Nach einem gemeinsamen Kirchgang standen neben diversen Glücksbuden, Karussell und Hüpfburg, Imbiss und Getränkewagen natürlich die herzhafte Erbsensuppe der Schützenbruderschaft sowie die bekannt reichhaltige Cafeteria im Mittelpunkt des Interesses von Jung und Alt. Die Losbude, die von der Frauengemeinschaft betrieben wurde, war unter der Federführung von Tanja Strick und mit der Unterstützung von vielen Zülpicher Unternehmen reichhaltig bestückt worden.

Allen Spendern, Besuchern sowie Helferinnen und Helfern, die an diesem Wochenende im Einsatz waren, gilt daher an dieser Stelle ein ganz besonderer Dank.

Den Höhepunkt des Tages bildete sicherlich das traditionelle „Hahnenköpfe“. Musikalisch unterstützt durch Haus-DJ Dirk Jansen und moderiert von Schützenkönig Michael Dahlbüding wurden gleich vier Preishähne geköpft. Um ca. 18.00 Uhr wurde es dann ernst, denn es galt den neuen Hahnenkönig zu ermitteln. Die Feuerwehr, in diesen Tagen durchaus „Feuerwehr für alle Fälle“, sicherte den hinteren Zeltbereich ab, denn wieder spielte das Wetter nicht mit. Ingrid Gressler, Marie Büser und Sascha Hitz traten gegeneinander an, wobei Letzterer nach langem Kampf als glücklicher Sieger feststand. Sascha trat daraufhin mit seiner Frau Marion die Nachfolge von Herbert und Jennifer Maubach an und wurde sogleich von Ortsvorsteher Jörg Körtgen proklamiert.



Das Foto zeigt (v. l.): OG-Vorsitzender Patrick Müller, Ortsvorsteher Jörg Körtgen, Jennifer + Herbert Maubach, Marion + Sascha Hitz (Foto Matthias Gaul)

In der Ortsgaststätte, dem „Bürvenicher Stübchen“, fand der Sonntag schließlich sein gemütliches Ende.

Auch der Kirmesmontag wurde dort begangen. Neben diversen Schock- und Dartsrunden stand hier, teilweise durch spontane Live-Musik unterstützt, das gemütliche Beisammensein im Vordergrund. Der Montag, der endlich noch mal hervorragend besucht wurde, steht daher symbolisch für das ganze Fest, da den ganzen Tag, bis zum abschließenden Preiskegeln, ausgelassen und überaus harmonisch gefeiert wurde. Kein Wunder, dass das Begräbnis des Kirmesmannes durchaus noch ein paar Stunden (oder Tage?) auf sich hätte warten lassen können. Wie bereits oben erwähnt, bedanken sich abschließend noch einmal die Ortsgemeinschaft sowie das Haus Lebenshilfe HPZ bei allen Beteiligten! Es ist heutzutage leider nicht mehr „normal“ seine Freizeit ab und an der guten Sache zu widmen. Wir in Bürvenich und Eppenich tun es trotzdem – und so freuen wir uns, wieder einen Großteil der Einnahmen unseren behinderten Mitmenschen zugute kommen lassen zu können. Auf ein Neues (bei hoffentlich besserem Wetter) im nächsten Jahr.

Herzlichen Dank!

T.B. - S.V. Füssenich-Geich 1895 e. V.

Am 11.09.2010 wurde die neue Multifunktionshalle (ehemaliges Schwimmbad in der Grundschule Füssenich) im Rahmen einer kleinen Feierstunde eröffnet. Von der Idee, über die Planung bis zur Fertigstellung vergingen ca. 3 Jahre.

Der 1. Vorsitzende des TBSV, Dieter Davepon, bedankte sich bei der Stadt Zülpich für die geleistete Unterstützung, ebenso dankte er all den Vereinsmitgliedern, die manche Stunde beim Umbau der Halle geholfen hatten.



v. li. 1. Vorsitzender D. Davepon mit Kassierer F. Latz und Ortsvorsteher C. Becker

Anschließend stellten Heidi und Rebecca Mahlberg sowie Bettina Giese in Form von kurzen Demonstrationen einige Fitnesskurse (M+M – Mollig und Mobil, Aerobic Querbeet, Fit ab 50 - Sport für Ältere, Fatbörner, Step-Aerobic, Jazz Dance, Pilates) vor.

Sie gaben Einblicke in verschiedene, teilweise neue Formen der sportlichen Betätigung.



Bettina Giese mit der Vorführung Stepaerobic



Als begeisterter Mittturner erwies sich der 2. Vorsitzende J. Bongard

Es wurde verdeutlicht, dass jeder mit wenig Aufwand bei regelmäßiger Teilnahme etwas für seine Gesundheit tun kann. Der TBSV wird nun weitere Sportformen anbieten und spricht hier vor allem die ältere Generation an.

Für Auskünfte stehen zur Verfügung:

Heidi Mahlberg, Tel. 02252 / 4143, Rebecca Mahlberg, Tel 0160 / 91177163, Bettina Giese, Tel. 02252 / 950900, oder schauen Sie einfach auf unsere Internetseite www.tbsv-1895.de

Am Sonntag, dem 10.10.2010 um 15:00 h bestreitet die 1. Mannschaft des TBSV ihr Heimspiel in der Kreisliga B 2 gegen die Mannschaft von VfL N.-E.-Wichterich.

Zuvor bestreitet um 13:00 h die 2. Mannschaft des TBSV ihr Heimspiel in der Kreisliga C 5 gegen die 2. Mannschaft aus Wichterich.

Am Sonntag, dem 31.10.2010 um 15:00 h bestreitet die 1. Mannschaft des TBSV ihr Heimspiel in der Kreisliga B 2 gegen die Mannschaft von DHO.

Zuvor bestreitet um 13:00 h die 2. Mannschaft des TBSV ihr Heimspiel in der Kreisliga C 5 gegen die Mannschaft des VfB Blessem 2.

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Über Ihren Besuch freut sich der TBSV Füssenich-Geich 1895 e.V.

Theaterverein Nemmenich startet den Kartenvorverkauf



Der Kartenvorverkauf beim Theaterverein „Eintracht“ Nemmenich 1904 e.V. hat begonnen!

Die Termine sind wie folgt:

- Freitag, den 22.10.10 20h
- Samstag, den 23.10.10 20h
- Sonntag, den 24.10.10 15h
- Freitag, den 29.10.10 20h
- Samstag, den 30.10.10 20h im Saal Bohn in Ülpenich

Einlass jeweils eine Stunde vorher

Gespielt wird: Die Komödie von Christiane Cavazzini „Kurhotel Waldfrieden“

Karten können bei folgenden Stellen gekauft werden:

Online: www.theaterverein-nemmenich.de

Franziska Bohn, ehem. Gaststätte Bohn in Ülpenich Tel: 02252-33 63

Gaststätte En d'r Kurv in Nemmenich Tel: 02252-7354 ab 17h

Foto Luxenburger, Bahnhofstr.15 in Euskirchen Tel: 02251-2395

Restkarten an der Abendkasse

Saubrennerkirmes in Schwerfen

Die Ortsvereine Schwerfen laden Sie zur diesjährigen Saubrennerkirmes am 09.10.2010 bis 11.10.2010 recht herzlich ein.

Wie jedes Jahr bemüht sich das Kirmesgremium der Ortsvereine auch in diesem Jahr eine attraktive Kirmes auf die Beine zu stellen. Aus diesem Grunde sind wir froh Ihnen berichten zu können, dass der **Eintritt** wie im vergangenen Jahr **an allen Tagen frei** ist.

Am Samstag beginnen wir mit dem Herausholen der Kirmes am Bach. Gegen 19.00 Uhr gehen wir vom Zelt los zur Brücke an der Erk, wo wir gemeinsam versuchen, den Kirmesmann rauszulocken. Sollten wir das schaffen, beginnt

gegen 20.00 Uhr der **traditionelle Kirmesball** als Tanzabend mit der **Band TOP GUN**. Im Laufe des Abends führen wir die Sautaufe durch.

Der Sonntag beginnt mit der **heiligen Messe** (schließlich ist Patronatsfest), anschließend nehmen wir die Gelegenheit wahr, unsere Gefallenen zu Ehren.

Danach können wir uns bei einem **gemütlichen Frühschoppen** im Zelt an den **Erftstädter Fanfaren** erfreuen. Sauanschnitt ist wie jedes Jahr gegen 12.00 Uhr. (kl. Hinweis: die Beilagen haben sich dieses Jahr geändert! Wir servieren Sauerkraut und Kartoffelpüree). **Schaustellerei und Kinderschminken**, sowie die allseits geliebte **Hüpfburg** sorgen bei den Kindern für Kurzweil am Nachmittag.

Der Montag beginnt ebenfalls traditionell mit dem Besuch der heiligen Messe. Möglichst hungrig sollte man erscheinen, denn die Frauengemeinschaft richtet im Anschluss ein herrliches **Frühstück im Festzelt**. Frühschoppen mit Schokken, Sebba Schrom und Skat sind die Dinge, an denen man sich anschließend erfreuen kann.

Am Abend wollen wir wie in jedem Jahr Neubürger zu echten Schwerfenern machen, in dem der Kirmespastor sie im Rotbach tauft. Die Taufprozession wird gegen 18 Uhr losmarschieren. Nach dem Schwerfener **Taufzeremoniell** findet im Festzelt der **Abschlussball** der diesjährigen Kirmes statt. Hier kredenzen die Täuflinge **Freibier**.

Wir wünschen Ihnen ein paar frohe Stunden auf der Schwerfener Kirmes 2010.

Ihre Ortsvereine Schwerfen i. V. Markus Salentin

Wanderfreunde Neffeltal Füssenich – Geich 1980 e. V.



Am Sonntag den 10.10.10 wandern wir unter Führung von Adam Canis von Embken aus über Berg, Wollersheim und wieder zurück.

Start zu der ca. 10 km langen Strecke ist um 09:30 Uhr, wie immer ab Schulhof Füssenich.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Bei dieser Wanderung besteht Einkehrmöglichkeit.

Über weitere Aktivitäten unseres Vereins können Sie sich im Internet unter www.wanderfreunde-neffeltal.de informieren.

Hundefreunde Nordeifel e. V.

Welpenausbildung ist wichtig für jeden Hund

Der Verein der Hundefreunde Nordeifel e. V. bietet ständig Welpenurse für Hunde aller Rassen und Mischlinge ab 8 Wochen an. Schwerpunkt ist die Sozialisierung von Haus- und Familienhunden sowie die Erziehung ohne Gewalt. Damit kann man nie früh genug anfangen und so Probleme von Anfang an vermeiden. Praxisbezogenheit wie Stadtraining (z. B. in Euskirchen oder Bad Münstereifel) gehört ebenso dazu wie die Ausbildung in Kleinen Gruppen auf dem eigenen Trainingsgelände in Lessenich (bei Satzvey).



Wer die Welpenausbildung durchlaufen hat, kann dann im Verein auch das vielseitige Angebot in den Folgeübungsgruppen für die älteren Hunde nutzen. Nebenbei: die Kosten sind für jedermann erschwinglich. Bei wöchentlicher Teilnahme sind dies umgerechnet nicht mal 2 € pro Stunde.

Wer sich also mit Gleichgesinnten treffen will und etwas für seinen Hund (und damit auch für sich) tun will, ist deshalb beim Verein der Hundefreunde Nordeifel e. V. an der richtigen Adresse. Weiteres zur Welpenausbildung erfährt man von der Welpentrainerin Annika Witt unter Telefon 02255-949325 oder 0177-7437320.

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter www.hundefreunde-nordeifel.de

Wir freuen uns auf Sie und Ihren Hund!

Kirmes in Rövenich

Rövenich. Der Stoffhahn erwies sich in diesem Jahr als ein außerordentlich zähes und widerstandsfähiges Exemplar. Lange versuchten die Bewerber um die Würde des Hahnenkönigs vergeblich, dem "Federvieh" den entscheidenden Schlag zu versetzen. Schließlich gelang es Martin Esser mit einem energisch geführten Hieb, sich die Königskette für die nächste Rövenicher Kirmes zu sichern. Die wurde ihm dann auch gleich von seiner Vorgängerin Jessica Saur umgehängt.



Martin Esser (re.) ist neuer Rövenicher Hahnenkönig. Seine Vorgängerin Jessica Saur (li.) überreicht ihm nach dem entscheidenden Schlag die Kette
So spannend das Hahneköppen war, so harmonisch und gelungen war auch der übrige Verlauf der diesjährigen Kirmes im kleinen Bördedorf. Der Ausrichter, die Dorfgemeinschaft um ihren Vorsitzenden Heinrich Schweitzer, hatte vier Tage

lang für ein abwechslungsreiches Programm gesorgt. Den Auftakt bildete am Freitag eine gut besuchte Disko, Höhepunkt des Samstags war der Hahnenköniginnenball. Am Sonntag kamen nach Messe und musikalischem Frühschoppen mit dem Musikverein Sinzenich die Kinder zu ihrem Recht. Für sie hieß es Spiel und Spaß in und um die Schützenhalle. Ein Kuchenbuffet, Glücksrad, Kickerturnier und eine Tombola rundeten das Geschehen ab. Am Montag wurde zu Frühschoppen und mittäglichen Erbsensuppenessen eingeladen. Nach dem Hahneköppen ließen die Rövenicherinnen und Rövenicher die Kirmes mit der Beerdigung des Zachees ausklingen.

SCHWARZMEERKOSAKEN und CHOR ST. MARTIN in FROITZHEIM

Am 2. Oktober 2010 um 19.30 Uhr ist es soweit: der **SCHWARZMEER KOSAKEN CHOR** unter der Leitung von dem bekannten Sänger PETER ORLOFF und der Kirchenchor **ST. MARTIN** im christlichen Lebensraum Frangenheim-Froitzheim-Ginnick-Soller geben ein Konzert mit vielfältigen russischen Liedern u. a. Abendglocken, Die 12 Räuber, Ich bete an die Macht der Liebe, Ave Maria, Suliko, Stenka Rasin, Kalinka, Gefangenenchor u. v. a. und bekannten, zum Thema passenden Chorsätzen seitens des Kirchenchores Froitzheim.

Veranstaltungstermin ist Samstag, 2. Oktober 2010 um 19.30 Uhr in der **PFARRKIRCHE ST. MARTIN** in **FROITZHEIM**.

Kartenvorverkauf: im Pfarrbüro Vettweiß am Dienstag und Donnerstag von 9.00 - 12.00 Uhr, **Lotto-Toto-Tabak BINDER** Gereonstr. 63 in **VETWEISS**, Kirchenchor Froitzheim, Gabriele Salentin, Martinustr. 59 in **Vettweiß-FROITZHEIM** und allen anderen Chormitglieder und bei allen Vorverkaufsstellen von www.eventime.de und www.ticketonline.de zu EURO 19.50 pro Person. An der Abendkasse EURO 21,- p. P.

Der Kirchenchor St. Martin und die Schwarzmeerkosaken freuen sich auf Sie und Dich und wünschen einen erinnerungswerten Abend in der Kirche **St. MARTIN** zu **FROITZHEIM** am 2.10.2010.

Fliesen legen
und mehr ...

H.B. Uerlings

Über 30 Jahre
Berufserfahrung

Fliesenfachbetrieb

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerker Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- Fliesenarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Reparaturservice
- Versiegelungsarbeiten
- Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Mauer-, Putz- und Estricharbeiten
- Elektro- und Installationsarbeiten
- Handwerkervermittlungs-Service
- Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen
- Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten
- Endreinigung

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76

Aus den Fraktionen

Für den Abdruck und den Inhalt der vorgelegten Berichte sind die Fraktionen selbst verantwortlich



CDU-Fraktion für Erweiterungsbau der Gemeinschaftsgrundschule Wichterich

Die CDU-Fraktion Zülpiç hat sich sehr intensiv mit dem Schulentwicklungsplan 2010 beschäftigt. Hierbei haben wir u.a. ein besonderes Augenmerk auf die Situation an der städtischen Gemeinschaftsgrundschule Wichterich gelegt. Das Gutachten schlägt für Wichterich keine Erweiterungsmaßnahmen vor. Dennoch haben wir uns, um auch das Konzept in Wichterich zu stärken, dazu entschieden, dem berechtigten Anliegen der Eltern und der Schulleitung nach einem Erweiterungsbau, zuzustimmen. Dabei war der bauliche Zustand der Container für uns schon seit langem eine pädagogisch unbefriedigende und optisch schlechte Lösung. Als einzige Gemeinschaftsgrundschule im Stadtgebiet galt es für uns, den Bestand dieser Schule zu stärken.

Somit war es notwendig, durch eine angepasste Gebäudesubstanz die erforderliche Raumsituation zu schaffen, damit die vielfältigen Bildungs- und Erziehungsaufgaben dieser Schule erfüllt werden können.

In der Ausschusssitzung für Schulen und Kultur am 14.09.2010 stimmte die CDU-Fraktion gemeinsam mit der FDP-Fraktion bei Enthaltung der übrigen Ausschussmitglieder für den Erweiterungsbau.

Mit der Baumaßnahme in Wichterich wird noch in 2010 begonnen; die Kosten werden durch das Konjunkturpaket II abgedeckt.

Gleichzeitig machen wir damit deutlich, dass neben der ansprechenden Schulfülle in Zülpiç (Grund- und Hauptschule, sowie Realschule und Gymnasium) auch in den Orten Grundschulen sowie die Förderschule in Bürvenich erhalten bleiben müssen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre CDU-Fraktion im Rat der Stadt Zülpiç

Ralf Engels - Fraktionsvorsitzender -



Investitionen in Schulen auf dem Weg gebracht Schulentwicklungsplanung

Das Verhalten von SPD, Grüne, JA und UWW bei der letzten Sitzung des Ausschusses für Schulen und Kultur am 14.09.2010 war aus unserer Sicht eine populistische Farce.

Gezielt wurde in der Elternschaft in Mülheim-Wichterich die Panik verbreitet, CDU und FDP wollen die Grundschule dort schließen. Vor den vielen alarmierten Eltern, die den Ausschuss besuchten, wurden wider besseren Wissens „Fensterreden“ gehalten.



Tatsache ist, dass das vorliegende Gutachten zur Entwicklung der Schülerzahlen deutlich gemacht hat, dass alle unsere Grundschulstandorte das Schülerpotential haben, um sie zu erhalten.

Aufgrund des Gutachtens sind FDP und CDU gemeinsam zu dem Ergebnis gekommen, dass die Beschlussvorlage der Verwaltung überarbeitet werden musste.

Den neuen Vorschlag hat unser Fraktionsvorsitzender auch mit dem

SPD-Fraktionsvorsitzenden, Serkan Lorenz, am Sonntag vor der Sitzung besprochen.

Die überarbeitete Beschlussvorlage hatte folgende Kernpunkte:

- alle Grundschulstandorte (also auch Mülheim-Wichterich) sollen erhalten bleiben
- die Grundschule Füssenich soll im Zusammenschluss (Verbundschule) mit der Grundschule der Kernstadt als Schulstandort erhalten werden
- an der Grundschule Mülheim-Wichterich soll die Raumsituation verbessert

PORSCHEN & BERGSCH
Mediendienstleistungen
Druckerei & Agentur & Verlag

Am Roßpfad 8 • 52399 Merzenich
Tel. (0 24 21) 7 39 12 • Fax (0 24 21) 7 30 11
info@porschen-bergsch.de • www.porschen-bergsch.de

Ideen, die beeindrucken!

werden, aber nicht durch neue Container, sondern durch eine bessere bauliche Lösung

- für die Realschule sollen 2 Betreuungsräume für die Ganztagsbetreuung im Bereich des SAJUS-Jugendzentrums erstellt werden
- am Gymnasium sollen dringend erforderliche Sanierungsarbeiten durchgeführt werden.

Für diese Maßnahmen sollten die Restmittel aus dem Konjunkturpaket II in Höhe von 730.000 € eingesetzt und entsprechend verteilt werden. Die Verwaltung sollte den Auftrag erhalten, entsprechende Lösungen mit den Kostenschätzungen zu erarbeiten und zur nächsten Strukturausschuss-Sitzung am 06.10.2010 zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Am folgenden Montag hat der SPD-Fraktionsvorsitzende der FDP Zustimmung für diese Vorlage aus seiner Fraktion signalisiert.

Am Sitzungstag war dann plötzlich alles anders. Nun war die neue Vorlage auf einmal der SPD völlig unbekannt. Plötzlich sah man sich gemeinsam mit JA, UWW und Grüne außer Stande, dieser Vorlage zuzustimmen. Man hätte noch Beratungsbedarf.

Wir stehen jedenfalls zu unserem Wort und zu unserer Verantwortung für den Schulstandort Zülpiç.

Wir haben versprochen, dass alle Schulen von den zugewiesenen Fördermitteln des Konjunkturpaketes profitieren sollen.

Wir haben Wort gehalten.

Wir haben versprochen, dass die Raumsituation in der Grundschule Mülheim-Wichterich verbessert werden soll.

Wir haben Wort gehalten.

Wir haben der Elternschaft der Realschule versprochen, dass wir erforderliche Betreuungsräume für den Ganztagsbetrieb bereit stellen werden.

Wir haben Wort gehalten.

Gemeinsam mit der CDU haben wir die Verbesserungen auch ohne die Zustimmung der anderen Fraktionen beschlossen.

Ihre

FDP-Fraktion

Im Rat der Stadt Zülpiç

www.fdp-zuelpich.de

info@fdp-zuelpich.de



Opposition tut Not!

„Opposition ist Mist“ sagte einst der SPD-Politiker Franz Müntefering.

Bezogen darauf, das gerade die etablierten Parteien generell und die Zülpiçer Regierenden im speziellen Vorschläge der Opposition fast automatisch ablehnen, ist dieser Satz sicher nah an der Wahrheit.

In Zülpiç wurde im vergangenen Jahr allerdings auch deutlich, welche wichtige Funktion Oppositionspolitik in einer Demokratie, besonders in der Kommunalpolitik, einnimmt.

Die Ausübung einer Kontrollfunktion in Zusammenarbeit mit einer politisch aktiven Bevölkerung ist gerade in unserer Römerstadt höchst aktuell.

So hätte beispielsweise im vergangenen Jahr, alleine im Bildungsbereich, kritiklose Zustimmung in Sachen Bildung bedeutet:

- Privatisierung der Kindergärten, sowie
 - Streichung des dringend notwendigen Ausbaus der Grundschule in Wichterich
- Demokratie lebt vom Mitmachen!

Beteiligen Sie sich an Ausschuss- und Ratssitzungen und an der Bildung von Initiativen. Ansonsten wird es immer wieder vorkommen, dass an Ihnen vorbei entschieden wird.

Die beschriebenen Beispiele haben gezeigt, dass Einwände nicht spurlos an Entscheidungsträgern vorbei gehen.

Lassen Sie uns deshalb gemeinsam an der Zukunft unserer Stadt arbeiten!

Mehr Informationen erhalten Sie unter www.jungealternative.de.

Ihr Timm Fischer, Fraktionsvorsitzender JA

UWV-Fraktion
Unabhängige - Wähler - Vereinigung

Grundschule Wichterich bleibt erhalten!!!

Massiver Protest aus der Bevölkerung untermauerte die Position der UWV, dass die Grundschulen auf den Dörfern erhalten bleiben müssten. Aktuell war insbesondere die Grundschule Wichterich betroffen. Dort sollten auch aus Mitteln des Konjunkturförderungspaketes die seit langem maroden Container durch einen Anbau ersetzt werden, wofür ca. 600.000 € im Haushalt berücksichtigt wurden.



Soweit herrschte im Frühjahr noch allseitiges Einvernehmen. Die Prognose, dass die Schülerzahlen sinken, führte dann bei Einigen zu Überlegungen, die Schule „herunterzufahren“, um das Geld anderweitig zu verwenden.

In der letzten Sitzung des Schulausschuss' kam es dann darüber zur erwarteten vehementen Auseinandersetzung: Sowohl die Eltern, die Schulleitung, als auch Grüne, JA, SPD und UWV trugen überzeugende Argumente zur Sicherung des Schulstandortes Wichterich vor.

Daraufhin zog der Bürgermeister eiligst einen schon im geheimen Kämmerlein geänderten Beschlussentwurf aus der Tasche. Der umfangreiche Entwurf umfasst immerhin eine eng beschriebene DIN-A-4-Seite. Da er bis dahin dem Ausschuss weitgehend unbekannt war, fand er logischerweise auch nicht die sofortige Zustimmung aller. Andererseits wurde die seit langem notwendige maßvolle bauliche Ergänzung in Wichterich einmütig nun nicht mehr bestritten.

Fazit: Der Einsatz hat sich gelohnt, er trug dazu bei, dass vor allem der Bürgermeister nunmehr eine eindeutige Stellungnahme zum Erhalt der Grundschule Wichterich abgegeben hat.

Ihre UWV-Fraktion

gez.

Dipl.-Kfm. Gerd Müller (Fraktionsvorsitzender)
 Fraktion@uwv-zuelpich.de oder Tel. 0163 1370 863

DIE LINKE.

Im Rat der Stadt Zülpich

Widerstand lohnt sich!

Liebe Zülpicherinnen und Zülpicher in der Stadt und in den Ortschaften, die Zeiten haben sich geändert: Die Bürgerinnen und Bürger im Lande nehmen nicht mehr alles hin, was ihnen die Regierenden vorsezen. Massive Proteste gibt es etwa zu Stuttgart 21 oder dem Kniefall der Bundesregierung vor den Atomkonzernen. An vielen Orten werden zudem Aktionen gegen das unsoziale Sparpaket von Schwarz-Gelb geplant. Ein heißer Herbst zeichnet sich ab und bringt die Politik in Bewegung.

Auch in Zülpich bewegt sich etwas: Unausgeregnete Projekte der Ratsmehrheit von CDU & FDP begegnen immer häufiger dem Widerstand aus der Bevölkerung. Das zeigt auch Wirkung: Mehr und mehr werden Projekte zurückgenommen oder überdacht und mit den Betroffenen bürgerfreundlicher umgestaltet. Dadurch sind die Kindergärten in kommunaler Hand geblieben, der Stadthallen/Mensa-Neubau wird in einer maßvollen, zweckgebundenen Variante enden und die Grundschule Wichterich erhält auch ihren gewünschten Klassenanbau.

Daran gilt es anzuknüpfen. DIE LINKE. will, dass sich Bürgerinnen und Bürger sowie Politik und Verwaltung als gleichwertige Partner begreifen. Ziel ist eine andere politische Kultur des Umgangs miteinander. Aus unserer Sicht muss Demokratie mehr sein, als die Wahl von Stellvertreterinnen auf Zeit. Notwendig ist die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an den Entscheidungen auch wenn keine Wahlen anstehen. Deshalb macht sich DIE LINKE. für einen Bürgerhaushalt stark und wird auch weiter für die mehr direkte Demokratie einsetzen.

Ihr Ratsmitglied der Partei DIE LINKE.

Franz Josef Mörsch jr.

Mousepads und USB-Sticks

mit Ihrem Logo...



...die idealen Werbegeschenke an Ihre Kunden!

Am Roßpfad 8 · 52399 Merzenich (Girbelsrath)
 Telefon (0 24 21) 7 39 12 · Telefax (0 24 21) 7 30 11
 info@porschen-bergsch.de · www.porschen-bergsch.de



**FRÜH
WECHSEL
WOCHEN**

10% Extra-Rabatt bis zum 31. 10.

Auf Ihre Auto-Versicherung

DEVK Hauptvertretung

Herbert Kissuth

Normannengasse 15

53909 Zülpich

Telefon: 02252 8307878

Herbert.Kissuth@vtp.devk.de



DEVK
VERSICHERUNGEN



service

**Der Skoda Yeti.
Eine Spur ursprünglicher.**



Neufahrzeugverkauf im Namen und Rechnung von: Jacobs group

Gotzen

Ihr
Vertragshändler in

ZÜLPICH

Tel: 02252/1044

Industriestr. 1, 53909 Zülpich

e-mail: info@autohaus-gotzen.de • internet: www.autohaus-gotzen.de



**Besuchen Sie uns und
erfahren Sie alles über
den Skoda Yeti.**



Inhaber:
Stephan Bungarten

Optik
Reischle

Schumacherstrasse 11 - 53909 Zülpich
Tel.: 02252-5002 - Fax: 02252-7051



rupp und hubrach brillenglas
Gleitsichtgläser mit
Verträglichkeitsgarantie!

Gleitsichtglas-Aktion

verlängert bis 31.10.2010

**Bis zu
35%
gespart!**

zum Knallerpreis!

**Kunststoff 1,5
Standard**

Paar statt ~~459,90~~ €

298,- €

**Kunststoff 1,61
höher brechend**

Paar statt ~~539,90~~ €

398,- €

**Kunststoff 1,67
Hi Index**

Paar statt ~~680,-~~ €

498,- €

Stärken +/-6 cyl 4 Add 3,50
Filtertönung + 25,- € je Paar
selbsttönend + 60,- € je Paar

**3. OKTOBER 2010
VERKAUFSOFFENER SONNTAG**

**Nur am 3. Oktober 2010:
15% Rabatt auf Ihren Brillenauftrag***

* Ist nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.



Ihr Brillenberater

Unsere Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr.	9.00 – 12.30 Uhr 14.30 – 18.30 Uhr
Mi.	9.00 – 12.30 Uhr
Sa.	9.00 – 13.00 Uhr

Natürlich beraten wir Sie gern in
unserem Haus und gehen auf
Ihre individuellen Wünsche ein!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!